

# **STADT KOLBERMOOR**



## **Rechenschaftsbericht zur Jahresrechnung 2022**

## 1. Allgemeines

Das Ergebnis der Haushaltswirtschaft 2022 der Stadt Kolbermoor ist in der Jahresrechnung vom 08.05.2023 nachgewiesen. Gemäß Art. 102 Abs. 1 GO i.V. mit § 77 Abs. 1 Ziff. 5 und § 81 Abs. 4 KommHV ist die Jahresrechnung durch einen Rechenschaftsbericht zu erläutern. Dieser soll einen groben Überblick über das abgelaufene Jahr geben, insbesondere sind die wichtigsten Ergebnisse und erhebliche Abweichungen von den Haushaltsansätzen zu erläutern (§ 81 Abs. 4 KommHV).

Als Anlagen sind gemäß § 77 Abs. 2 KommHV diesem Rechenschaftsbericht beigelegt:

- Vermögensübersicht
- Übersicht über die Schulden
- Übersicht über die Rücklagen
- Rechnungsquerschnitt
- Gruppierungsübersicht
- Verzeichnis der beim Jahresabschluss unerledigten Verwahrgelder und Vorschüsse

Für das Wasserwerk Kolbermoor tritt an die Stelle der Jahresrechnung der Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2022.

Weitere Anlagen sind im Inhaltsverzeichnis aufgeführt.

Die Jahresrechnung ist innerhalb von 6 Monaten nach Abschluss des Haushaltsjahres aufzustellen und dem Stadtrat zunächst zur Kenntnis vorzulegen. Nach Durchführung der örtlichen Prüfung (Art. 103 GO) durch den Rechnungsprüfungsausschuss stellt der Stadtrat die Jahresrechnung beschlussmäßig fest und beschließt gleichzeitig über die Entlastung.

## 2. Allgemeine wirtschaftliche Entwicklung

Das preisbereinigte Bruttoinlandsprodukt (BIP) war im Jahr 2022 nach ersten Berechnungen des Statistischen Bundesamtes (Destatis) um 1,9 % höher als im Vorjahr. Kalenderbereinigt betrug das Wirtschaftswachstum 2,0 %. „Die gesamtwirtschaftliche Lage in Deutschland war im Jahr 2022 geprägt von den Folgen des Kriegs in der Ukraine wie den extremen Energiepreiserhöhungen“, sagte Dr. Ruth Brand, seit 1. Januar 2023 neue Präsidentin des Statistischen Bundesamtes, bei der Pressekonferenz „Bruttoinlandsprodukt 2022“ in Berlin. „Hinzu kamen verschärfte Material- und Lieferengpässe, massiv steigende Preise beispielsweise für Nahrungsmittel sowie der Fachkräftemangel und die andauernde, wenn auch im Jahresverlauf nachlassende Corona-Pandemie. Trotz dieser nach wie vor schwierigen Bedingungen konnte sich die deutsche Wirtschaft im Jahr 2022 insgesamt gut behaupten“, so Brand weiter. Im Vergleich zum Jahr 2019, dem Jahr vor Beginn der Corona-Pandemie, war das BIP 2022 um 0,7 % höher.

\* Quelle: Pressemitteilung vom 13.01.2023 -020/23 „Bruttoinlandsprodukt für Deutschland 2021“ vom Statistischen Bundesamt, Wiesbaden

### 3. Entwicklung in Kolbermoor zum Haushaltsplan 2022

Am 27.04.2022 hat der Stadtrat den Haushaltsplan für das Jahr 2022 in öffentlicher Sitzung beschlossen. Dabei wurden die Gesamtbeträge der Einnahmen und Ausgaben wie folgt festgesetzt:

Bezeichnung	Fortgeschriebener Ansatz 2022	Ergebnis 2022
Verwaltungshaushalt	54.440.000,00	64.551.603,59
Vermögenshaushalt	23.516.000,00	28.087.496,16
Gesamthaushalt	77.956.000,00	92.639.099,75

Die genehmigungspflichtigen Teile der Haushaltssatzung genehmigte das Landratsamt Rosenheim mit Schreiben vom 02.06.2022, Az. 21-941.

Ein Nachtragshaushalt musste nicht beschlossen werden.

### 4. Ergebnis der Jahresrechnung 2022

<b><u>Einnahmen</u></b>	
Soll-Einnahmen Verwaltungshaushalt	64.578.093,46 €
Soll-Einnahmen Vermögenshaushalt	28.179.496,16 €
Summe der Soll-Einnahmen	92.757.589,62 €
+ Neuer Haushaltseinnahmerest	- €
- Abgang alter Kasseneinnahmereste	118.489,87 €
Summe der bereinigten Soll-Einnahmen	92.639.099,75 €
<b><u>Ausgaben</u></b>	
Soll-Ausgaben Verwaltungshaushalt	64.551.603,59 €
Soll-Ausgaben Vermögenshaushalt	24.644.753,30 €
Summe der Soll-Ausgaben	89.196.356,89 €
+ Neue Haushaltsausgabereste	3.442.742,86 €
- Abgang alter Haushaltsausgabereste	- €
- Abgang alter Kassenausgabereste	- €
Summe der bereinigten Soll-Ausgaben	92.639.099,75 €
<b><u>Bestände</u></b>	
Ist-Überschuss / Ist-Fehlbetrag (-)	2.155.311,04 €
Kasseneinnahmereste	1.285.695,07 €
Kassenausgabereste	- 82.609,31 €
Haushaltseinnahmereste	- €
Haushaltsausgaberest	3.523.615,42 €

Bei der Aufstellung des Haushaltsplanes 2022 war eine Zuführung vom Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt in Höhe von 3.238.700 € geplant. Im Rechnungsergebnis konnte diese Planung um rd. 14,055 Mio. € verbessert werden. Im Verwaltungshaushalt wurde ein seit der Einführung des Euros historischer höchster Überschuss in Höhe von 17.293.919 € erwirtschaftet und konnte somit dem Vermögenshaushalt zugeführt werden.

Folglich konnten die Rücklagenentnahmen um 3.074.669 € verringert werden. Statt der geplanten 3.185.200 € wurden lediglich 110.531 € den Sonderrücklagen entnommen. Die

allgemeine Rücklage wurde nicht belastet. Eine Zuführung an die allgemeine Rücklage war zwar nicht geplant, jedoch konnten dieser im Ergebnis 7.452.428 € zugeführt werden.

### Vergleich Gesamthaushalt mit den Vorjahren

Bezeichnung	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Fortgeschriebener Ansatz 2022	Ergebnis 2022
VWHH	51.460.689,75	58.093.529,33	54.440.000,00	64.551.603,59
VMHH	18.141.461,64	19.048.375,91	23.516.000,00	28.087.496,16
<b>Gesamthaushalt</b>	<b>69.602.151,39</b>	<b>77.141.905,24</b>	<b>77.956.000,00</b>	<b>92.639.099,75</b>

Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Fortgeschriebener Ansatz 2022	Ergebnis 2022
Zuführung zum VMHH	11.727.521,68	9.685.750,84	14.366.000,12	3.238.700,00	17.293.918,71
Mindestzuführung zum VMHH	1.306.927,37	1.315.383,10	1.227.153,33	1.500.000,00	1.412.767,83
<b>Freie Finanzspanne</b>	<b>10.420.594,31</b>	<b>8.370.367,74</b>	<b>13.138.846,79</b>	<b>1.738.700,00</b>	<b>15.881.150,88</b>

### 5. Einzelergebnis der Jahresrechnung zu den Ansätzen des Haushaltsplans

Nach § 81 Abs. 4 KommHV sind im Rechenschaftsbericht insbesondere die wichtigsten Ergebnisse der Jahresrechnung und erhebliche Abweichungen von den Haushaltsansätzen zu erläutern. In den nachfolgenden Übersichten und Erläuterungen sind die Ergebnisse entsprechend der Haushaltssystematik gruppenmäßig zusammengefasst. Diese beruhen auf verschiedenen Positionen und werden im Rechenschaftsbericht erläutert.

In der folgenden Tabelle werden die Ergebniszahlen im Vergleich zu den Planzahlen und den Ergebnissen der letzten vier Jahre dargestellt.

Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Fortgeschriebener Ansatz 2022	Ergebnis 2022
Summe VWHH	51.405.519,63	51.460.689,75	58.093.529,33	54.440.000,00	64.551.603,59
Summe VMHH	18.237.053,92	18.141.461,64	19.048.375,91	23.516.000,00	28.087.496,16
Gesamthaushalt	69.642.573,55	69.602.151,39	77.141.905,24	77.956.000,00	92.639.099,75
AfA	3.177.433,66	3.226.251,20	3.385.760,66	3.428.100,00	3.749.250,87
Kalk Zinsen	3.589.951,00	3.643.187,00	3.748.062,00	3.778.400,00	3.985.609,00
Innere Verrechnungen	3.280.382,11	3.256.743,07	3.566.404,10	3.784.100,00	3.671.530,96
<b>Bereinigt VWHH</b>	<b>41.357.752,86</b>	<b>41.334.508,48</b>	<b>47.393.302,57</b>	<b>43.449.400,00</b>	<b>53.145.212,76</b>
<b>Bereinigt VMHH</b>	<b>18.237.053,92</b>	<b>18.141.461,64</b>	<b>19.048.375,91</b>	<b>23.516.000,00</b>	<b>28.087.496,16</b>
<b>Bereinigt Gesamt-HH</b>	<b>59.594.806,78</b>	<b>59.475.970,12</b>	<b>66.441.678,48</b>	<b>66.965.400,00</b>	<b>81.232.708,92</b>
Zuf. z. VMHH (Ohne Sonder-RL)	11.727.521,68	9.685.750,84	14.366.000,12	3.238.700,00	17.293.918,71
Zuf. an allg. RL	2.723.331,26	1.184.626,77	0,00	0,00	7.452.428,37
Entnahme aus allg. RL	669.862,64	2.723.331,26	2.404.792,77	3.073.800,00	0,00

Bei der Betrachtung des Ergebnisses 2022 im Vergleich zum Ansatz 2022 (sowohl beim Gesamtvolumen als auch bei dem bereinigten Haushaltsvolumen) ist eine positive Haushaltsentwicklung zu verzeichnen.

Beim Vergleich des bereinigten Haushaltsvolumens des Verwaltungshaushaltes von 2021 mit 2022 jeweils ohne Zuführung an den Vermögenshaushalt, ergibt sich eine Mehrung der Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 7,88 %.

## 6. Übersicht über die wichtigsten Einnahmen und Ausgaben

Verwaltungshaushalt laufendes Planjahr

Top 10 der Einnahmen des Verwaltungshaushalts

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Betrag	Anteil an den Gesamteinnahmen
90000.00300	Steuern, allgem. Zuweisungen u. allgem. Umlagen - Gewerbesteuer brutto	19.256.566,46 EUR	36,23 %
90000.01000	Steuern, allgem. Zuweisungen u. allgem. Umlagen - Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	12.633.980,00 EUR	23,77 %
90000.04100	Steuern, allgem. Zuweisungen u. allgem. Umlagen - Schlüsselzuweisungen	3.139.172,00 EUR	5,91 %
90000.00100	Steuern, allgem. Zuweisungen u. allgem. Umlagen - Grundsteuer B	2.068.401,28 EUR	3,89 %
70000.11000	Abwasserbeseitigung - Benutzungsgebühren	1.726.034,95 EUR	3,25 %
88000.14000	Wohn- und Geschäftsgrundstücke - Mieten und Pachten	1.503.109,27 EUR	2,83 %
90000.01200	Steuern, allgem. Zuweisungen u. allgem. Umlagen - Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	1.319.982,00 EUR	2,48 %
90000.06120	Steuern, allgem. Zuweisungen u. allgem. Umlagen - Einkommensteuerersatz im Rahmen des Familienleistungsausgleichs	1.046.239,00 EUR	1,97 %
46440.17100	Kindergarten Bodenseestraße - Zuwendungen vom Land	979.557,74 EUR	1,84 %
90000.06110	Steuern, allgem. Zuweisungen u. allgem. Umlagen - Überlassung des Aufkommens aus der Grunderwerbsteuer	948.913,43 EUR	1,79 %
	<b>Gesamt Einnahmen Top 10</b>	<b>44.621.956,13 EUR</b>	<b>83,96 %</b>
	<b>Gesamt Einnahmen Verwaltungshaushalt</b>	<b>53.145.212,76 EUR</b>	<b>100,00 %</b>

Top 10 der Mehreinnahmen des Verwaltungshaushalts

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Gesamtsoll	Eingenommen	Mehreinnahmen	Anteil an den Gesamtmehreinnahmen
90000.00300	Steuern, allgem. Zuweisungen u. allgem. Umlagen - Gewerbesteuer brutto	11.000.000,00 EUR	19.256.566,46 EUR	8.256.566,46 EUR	81,18 %
90000.06110	Steuern, allgem. Zuweisungen u. allgem. Umlagen - Überlassung des Aufkommens aus der Grunderwerbsteuer	600.000,00 EUR	948.913,43 EUR	348.913,43 EUR	3,43 %
90000.01000	Steuern, allgem. Zuweisungen u. allgem. Umlagen - Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	12.300.000,00 EUR	12.633.980,00 EUR	333.980,00 EUR	3,28 %
90000.06120	Steuern, allgem. Zuweisungen u. allgem. Umlagen - Einkommensteuerersatz im Rahmen des Familienleistungsausgleichs	930.000,00 EUR	1.046.239,00 EUR	116.239,00 EUR	1,14 %
75000.11700	Bestattungswesen - Grabnutzungsgebühren für abgrenzbare Gräber	150.000,00 EUR	257.854,00 EUR	107.854,00 EUR	1,06 %
90000.01200	Steuern, allgem. Zuweisungen u. allgem.	1.230.000,00 EUR	1.319.982,00 EUR	89.982,00 EUR	0,88 %

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Gesamtsoll	Eingenommen	Mehreinnahmen	Anteil an den Gesamtmehreinnahmen
70000.11000	Umlagen - Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer				
	Abwasserbeseitigung - Benutzungsgebühren	1.650.000,00 EUR	1.726.034,95 EUR	76.034,95 EUR	0,75 %
35000.11000	Volkshochschule - Benutzungsgebühren	40.000,00 EUR	94.406,28 EUR	54.406,28 EUR	0,53 %
82100.17100	Stadtbus - Zuwendungen vom Land	62.500,00 EUR	100.738,61 EUR	38.238,61 EUR	0,38 %
46496.16800	Kinderhaus Kieselstein Dr.-Max-Hofmann-Straße - Erstattungen von übrigen Bereichen für Ausgaben des Verwaltungshaushaltes	5.000,00 EUR	37.395,91 EUR	32.395,91 EUR	0,32 %
	<b>Gesamt Mehreinnahmen Top 10</b>			<b>9.454.610,64 EUR</b>	<b>92,96 %</b>
	<b>Gesamt Mehreinnahmen Verwaltungshaushalt</b>			<b>10.170.359,66 EUR</b>	<b>100,00 %</b>

### Top 10 der Mindereinnahmen des Verwaltungshaushalts

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Gesamtsoll	Eingenommen	Mindereinnahmen	Anteil an den Gesamtmindereinnahmen
46420.17100	Kindergarten "Hl.Dreifaltigkeit" - Zuwendungen vom Land	519.200,00 EUR	457.162,60 EUR	62.037,40 EUR	13,85 %
77100.15800	Bauhof - Verrechnungseinn.vom Vermögenshaushalt für Ausgaben des Verwaltungshaushalt	65.200,00 EUR	14.666,91 EUR	50.533,09 EUR	11,28 %
90000.00100	Steuern, allgem. Zuweisungen u. allgem. Umlagen - Grundsteuer B	2.100.000,00 EUR	2.068.401,28 EUR	31.598,72 EUR	7,05 %
46410.17100	Kindergarten "Wiederkunft Christi" - Zuwendungen vom Land	501.100,00 EUR	472.730,62 EUR	28.369,38 EUR	6,33 %
61000.16720	Städtebaul. Planung, Städtebauförd., Vermessung, Bauordnung, , - Erstattungen v.privaten Unternehmen für Bauleitplanung u. Vermessung für Dritte	50.000,00 EUR	23.913,57 EUR	26.086,43 EUR	5,82 %
46498.17100	Pavillon-KiTa "Wollmäuse" Grubholzer Straße - Zuwendungen vom Land	154.500,00 EUR	128.724,82 EUR	25.775,18 EUR	5,75 %
46440.17100	Kindergarten Bodenseestraße - Zuwendungen vom Land	1.003.700,00 EUR	979.557,74 EUR	24.142,26 EUR	5,39 %
46460.17100	Kindergarten am alten Tonwerk - Zuwendungen vom Land	378.700,00 EUR	357.222,71 EUR	21.477,29 EUR	4,79 %
61000.17100	Städtebaul. Planung, Städtebauförd., Vermessung, Bauordnung, , - Zuwendungen vom Land	20.000,00 EUR	0,00 EUR	20.000,00 EUR	4,46 %
84000.15580	Wirtschaftsbetrieb Mareissaal - Umsatzsteuerrückvergütung vom Finanzamt	25.000,00 EUR	6.096,16 EUR	18.903,84 EUR	4,22 %
	<b>Gesamt Mindereinnahmen Top 10</b>			<b>308.923,59 EUR</b>	<b>68,95 %</b>
	<b>Gesamt Mindereinnahmen Verwaltungshaushalt</b>			<b>448.057,03 EUR</b>	<b>100,00 %</b>

## Top 10 der Ausgaben des Verwaltungshaushalts

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Betrag	Anteil an den Gesamteinnahmen
91000.86000	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft - Zuführung zum Vermögenshaushalt (ohne Sonderrücklagen)	17.293.918,71 EUR	32,54 %
90000.83200	Steuern, allgem. Zuweisungen u. allgem. Umlagen - Kreisumlage	10.752.860,86 EUR	20,23 %
90000.81000	Steuern, allgem. Zuweisungen u. allgem. Umlagen - Gewerbesteuerumlage	2.279.597,00 EUR	4,29 %
46440.70010	Kindergarten Bodenseestraße- Personalkostenzuschüsse	1.595.964,20 EUR	3,00 %
77100.41400	Bauhof - Angestelltenvergütungen	1.429.275,40 EUR	2,69 %
46496.70010	Kinderhaus Kieselstein Dr.-Max-Hofmann-Straße - Personalkostenzuschüsse	943.495,25 EUR	1,78 %
46410.70010	Kindergarten "Wiederkunft Christi" - Personalkostenzuschüsse	740.247,76 EUR	1,39 %
46420.70010	Kindergarten "Hl.Dreifaltigkeit" - Personalkostenzuschüsse	734.919,22 EUR	1,38 %
46430.70010	Kindergarten "Momo" - Personalkostenzuschüsse	639.449,70 EUR	1,20 %
33300.41400	Musikschule - Angestelltenvergütungen	583.507,00 EUR	1,10 %
	<b>Gesamt Ausgaben Top 10</b>	<b>36.993.235,10 EUR</b>	<b>69,61 %</b>
	<b>Gesamt Ausgaben Verwaltungshaushalt</b>	<b>53.145.212,76 EUR</b>	<b>100,00 %</b>

## Top 10 der Mehrausgaben des Verwaltungshaushalts

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Gesamtsoll	Verfügt	Mehrausgaben	Anteil an den Gesamtmehrausgaben
91000.86000	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft - Zuführung zum Vermögenshaushalt (ohne Sonderrücklagen)	3.238.700,00 EUR	17.293.918,71 EUR	14.055.218,71 EUR	90,96 %
90000.81000	Steuern, allgem. Zuweisungen u. allgem. Umlagen - Gewerbesteuerumlage	1.420.500,00 EUR	2.279.597,00 EUR	859.097,00 EUR	5,56 %
88000.54200	Wohn- und Geschäftsgrundstücke - Heizungskosten	220.000,00 EUR	258.474,60 EUR	38.474,60 EUR	0,25 %
91000.80700	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft - Zinsen an Kreditinstitute	294.000,00 EUR	321.258,47 EUR	27.258,47 EUR	0,18 %
84000.54200	Wirtschaftsbetrieb Mareissaal - Heizungskosten	12.000,00 EUR	37.738,75 EUR	25.738,75 EUR	0,17 %
77100.55100	Bauhof - Unterhalt der Fahrzeuge	55.000,00 EUR	80.089,95 EUR	25.089,95 EUR	0,16 %
57000.54300	Schwimmbad - Gebäudereinigung	100,00 EUR	24.509,80 EUR	24.409,80 EUR	0,16 %
46410.70000	Kindergarten "Wiederkunft Christi" - Zuschuss zum laufenden Betrieb	0,00 EUR	21.334,36 EUR	21.334,36 EUR	0,14 %
11000.63100	Ordnungsamt - Kosten für Personalausweise, Kinderausweise und Reisepässe	84.000,00 EUR	105.151,10 EUR	21.151,10 EUR	0,14 %

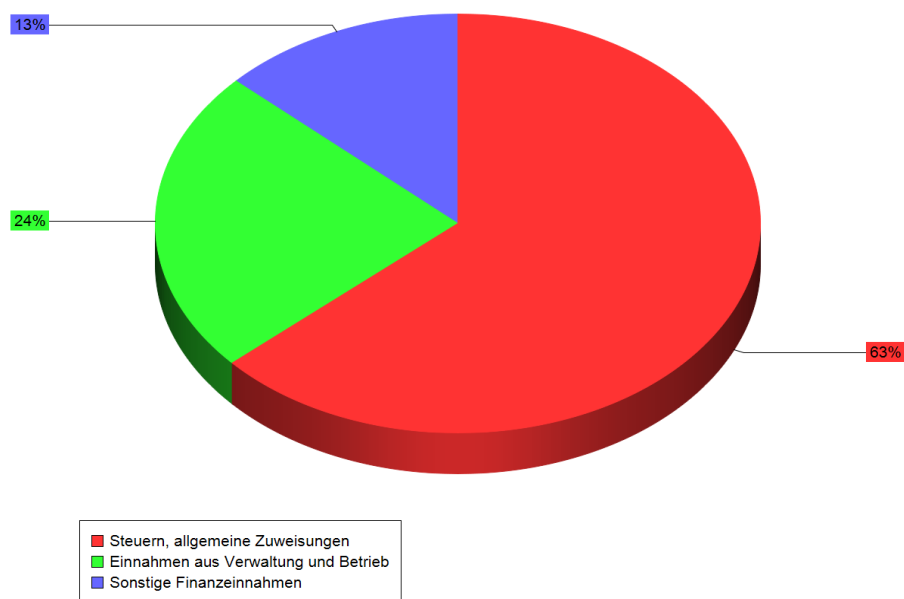
Haushaltsstelle	Bezeichnung	Gesamtsoll	Verfügt	Mehrausgaben	Anteil an den Gesamtmehrausgaben
35000.57020	Volkshochschule - Sachkosten Theaterfahrten	12.000,00 EUR	31.834,10 EUR	19.834,10 EUR	0,13 %
	<b>Gesamt Mehrausgaben Top 10</b>			<b>15.117.606,84 EUR</b>	<b>97,84 %</b>
	<b>Gesamt Mehrausgaben Verwaltungshaushalt</b>			<b>15.451.858,60 EUR</b>	<b>100,00 %</b>

### Top 10 der Minderausgaben des Verwaltungshaushalts

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Gesamtsoll	Verfügt	Minderausgaben	Anteil an den Gesamtminderausgaben
70000.67600	Abwasserbeseitigung - Kostenerstattung an die Kläranlage Rosenheim	770.000,00 EUR	0,00 EUR	770.000,00 EUR	13,38 %
70000.86300	Abwasserbeseitigung - Zuführung zum Vermögenshaushalt	420.300,00 EUR	51,00 EUR	420.249,00 EUR	7,30 %
46410.70020	Kindergarten "Wiederkunft Christi" - Defizitaussgleich	492.000,00 EUR	114.378,13 EUR	377.621,87 EUR	6,56 %
46420.70020	Kindergarten "Hl. Dreifaltigkeit" - Defizitaussgleich	497.000,00 EUR	196.219,92 EUR	300.780,08 EUR	5,23 %
70000.51000	Abwasserbeseitigung - Unterhalt der Kanalisation	415.000,00 EUR	267.667,90 EUR	147.332,10 EUR	2,56 %
46420.70010	Kindergarten "Hl. Dreifaltigkeit" - Personalkostenzuschüsse	858.400,00 EUR	734.919,22 EUR	123.480,78 EUR	2,15 %
77100.41400	Bauhof - Angestelltenvergütungen	1.534.600,00 EUR	1.429.275,40 EUR	105.324,60 EUR	1,83 %
46493.70020	Kinderkrippe Mangfallwichtl Karl-Rager-Straße - Defizitaussgleich	103.000,00 EUR	0,00 EUR	103.000,00 EUR	1,79 %
46498.70020	Pavillon-KiTa "Wollmäuse" Grubholzer Straße - Defizitaussgleich	113.000,00 EUR	12.593,48 EUR	100.406,52 EUR	1,74 %
49800.53000	Sonstige soziale Angelegenheiten - Mieten, Pachten Erbbauzins	90.000,00 EUR	0,00 EUR	90.000,00 EUR	1,56 %
	<b>Gesamt Minderausgaben Top 10</b>			<b>2.538.194,95 EUR</b>	<b>44,10 %</b>
	<b>Gesamt Minderausgaben Verwaltungshaushalt</b>			<b>5.756.045,84 EUR</b>	<b>100,00 %</b>

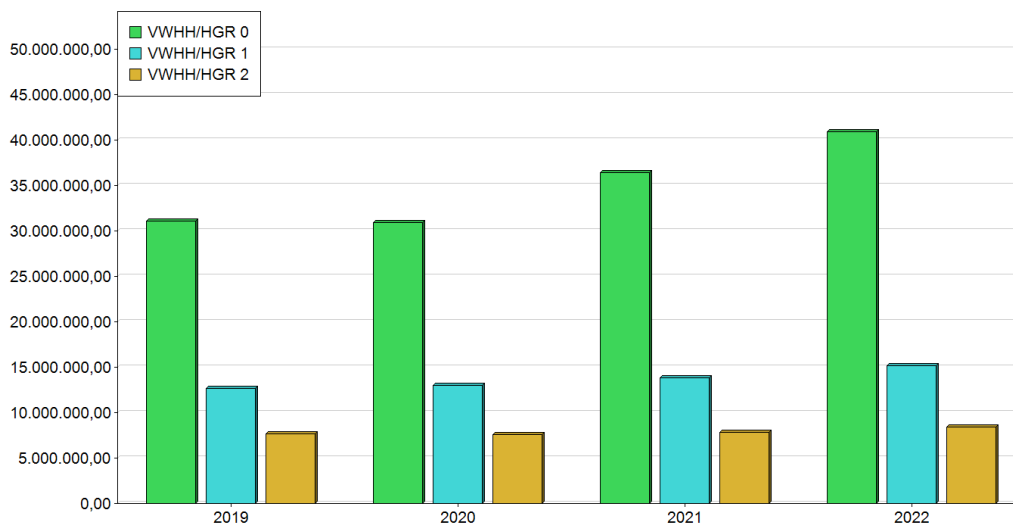


## Verwaltungshaushalt/Planjahr-Einnahmen nach Hauptgruppen



## Verwaltungshaushalt-Entwicklung der Einnahmen

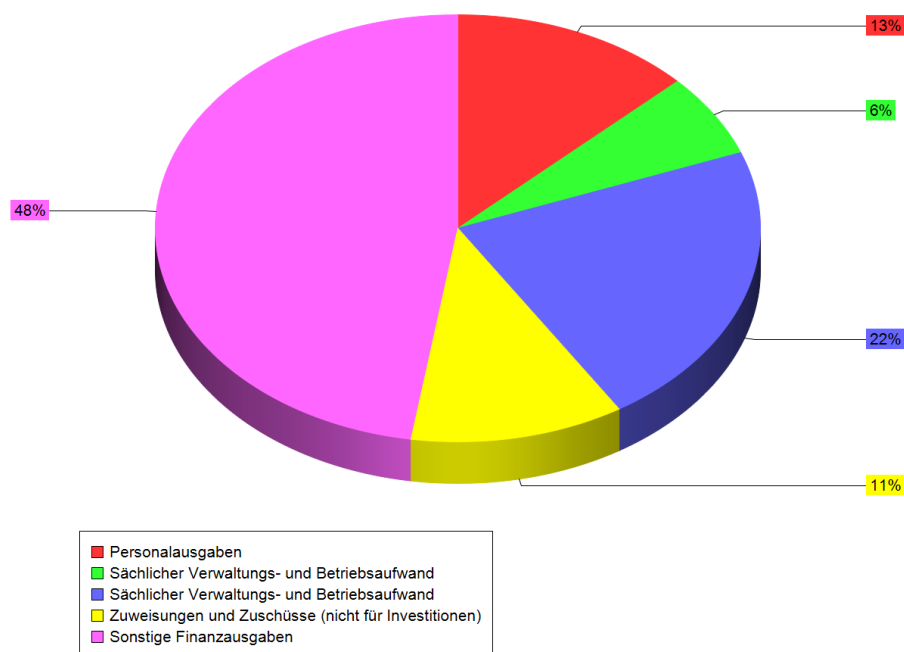
Einnahmen/Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	+/-	Ergebnis 2021	+/-	Fortgeschriebener Ansatz 2022	Ergebnis 2022	+/-
0 - Steuern, allgemeine Zuweisungen	31.085.540,85	30.941.219,63	-0,46 %	36.375.571,03	17,56 %	31.795.500,00	40.923.596,45	28,71 %
1 - Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	12.672.825,43	12.973.209,00	2,37 %	13.849.680,96	6,76 %	14.786.100,00	15.174.431,87	2,63 %
2 - Sonstige Finanzeinnahmen	7.647.153,35	7.546.261,12	-1,32 %	7.868.277,34	4,27 %	7.858.400,00	8.453.575,27	7,57 %
<b>Einnahmen gesamt</b>	<b>51.405.519,63</b>	<b>51.460.689,75</b>	<b>0,11 %</b>	<b>58.093.529,33</b>	<b>12,89 %</b>	<b>54.440.000,00</b>	<b>64.551.603,59</b>	<b>18,57 %</b>



## Verwaltungshaushalt-Entwicklung der Einnahmen nach Einzelplänen

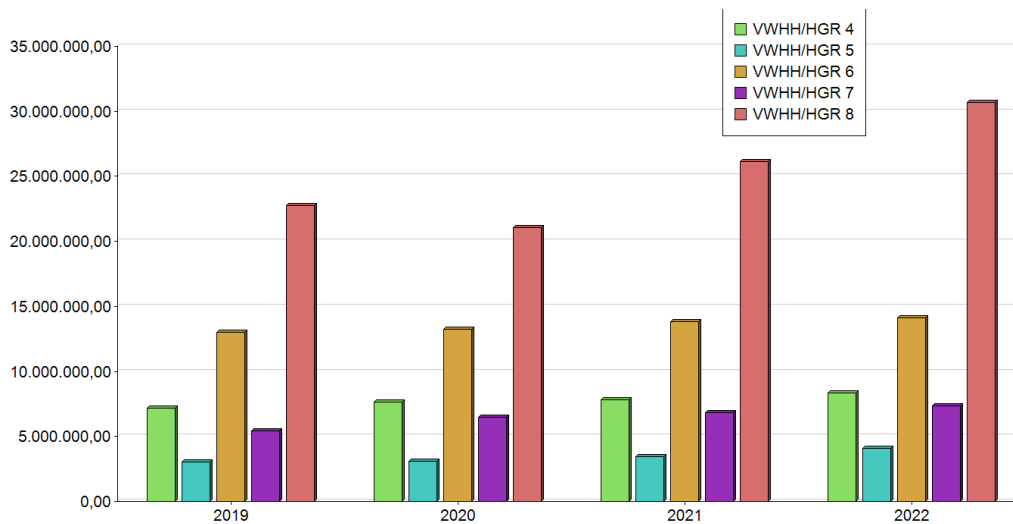
Einnahmen/Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	+/-	Ergebnis 2021	+/-	Fortgeschriebener Ansatz 2022	Ergebnis 2022	+/-
0 - Allgemeine Verwaltung	973.750,20	685.078,22	-29,65 % ↓	768.150,39	12,13 % ↑	730.000,00	765.503,09	4,86 % ↑
1 - Öffentliche Sicherheit und Ordnung	273.746,45	203.987,09	-25,48 % ↓	228.355,69	11,95 % ↑	191.200,00	246.888,86	29,13 % ↑
2 - Schulen	468.664,98	286.093,94	-38,96 % ↓	254.417,08	-11,07 % ↓	420.100,00	496.735,53	18,24 % ↑
3 - Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	528.348,25	470.032,50	-11,04 % ↓	415.742,97	-11,55 % ↓	431.200,00	582.763,14	35,15 % ↑
4 - Soziale Sicherung	3.019.968,28	3.823.274,07	26,60 % ↑	4.178.796,34	9,30 % ↑	4.370.900,00	4.293.002,24	-1,78 % ↓
5 - Gesundheit, Sport, Erholung	165.657,43	107.409,07	-35,16 % ↓	121.930,31	13,52 % ↑	146.400,00	196.428,75	34,17 % ↑
6 - Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	386.193,51	315.132,10	-18,40 % ↓	388.254,55	23,20 % ↑	443.000,00	415.655,06	-6,17 % ↓
7 - Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	4.893.941,26	4.783.295,73	-2,26 % ↓	5.178.102,92	8,25 % ↑	5.445.900,00	5.497.834,77	0,95 % ↑
8 - Wirtschaftliche Unternehmen, Allgemeines Grund- und Sondervermögen	2.837.121,60	2.972.452,49	4,77 % ↑	3.047.391,77	2,52 % ↑	3.256.300,00	3.388.718,49	4,07 % ↑
9 - Allgemeine Finanzwirtschaft	37.858.127,67	37.813.934,54	-0,12 % ↓	43.512.387,31	15,07 % ↑	39.005.000,00	48.668.073,66	24,77 % ↑
<b>Einnahmen gesamt</b>	<b>51.405.519,63</b>	<b>51.460.689,75</b>	<b>0,11 % ↑</b>	<b>58.093.529,33</b>	<b>12,89 % ↑</b>	<b>54.440.000,00</b>	<b>64.551.603,59</b>	<b>18,57 % ↑</b>

## Verwaltungshaushalt/Planjahr-Ausgaben nach Hauptgruppen



## Verwaltungshaushalt-Entwicklung der Ausgaben

Ausgaben/Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	+/-	Ergebnis 2021	+/-	Fortgeschriebener Ansatz 2022	Ergebnis 2022	+/-
4 - Personalausgaben	7.147.909,07	7.632.231,90	6,78 % ↑	7.834.849,79	2,65 % ↓	8.799.100,00	8.340.715,92	-5,21 % ↓
5 - Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand	3.014.515,30	3.075.165,80	2,01 % ↓	3.470.181,47	12,85 % ↑	5.355.800,00	4.072.762,18	-23,96 % ↓
6 - Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand	13.034.532,70	13.218.276,78	1,41 % ↓	13.799.282,39	4,40 % ↑	15.259.500,00	14.089.142,54	-7,67 % ↓
7 - Zuweisungen und Zuschüsse (nicht für Investitionen)	5.430.450,20	6.466.528,45	19,08 % ↑	6.838.528,20	5,75 % ↑	8.812.000,00	7.370.150,09	-16,36 % ↓
8 - Sonstige Finanzausgaben	22.778.112,36	21.068.486,82	-7,51 % ↓	26.150.687,48	24,12 % ↑	16.213.600,00	30.678.832,86	89,22 % ↑
<b>Ausgaben gesamt</b>	<b>51.405.519,63</b>	<b>51.460.689,75</b>	<b>0,11 % ↓</b>	<b>58.093.529,33</b>	<b>12,89 % ↑</b>	<b>54.440.000,00</b>	<b>64.551.603,59</b>	<b>18,57 % ↑</b>

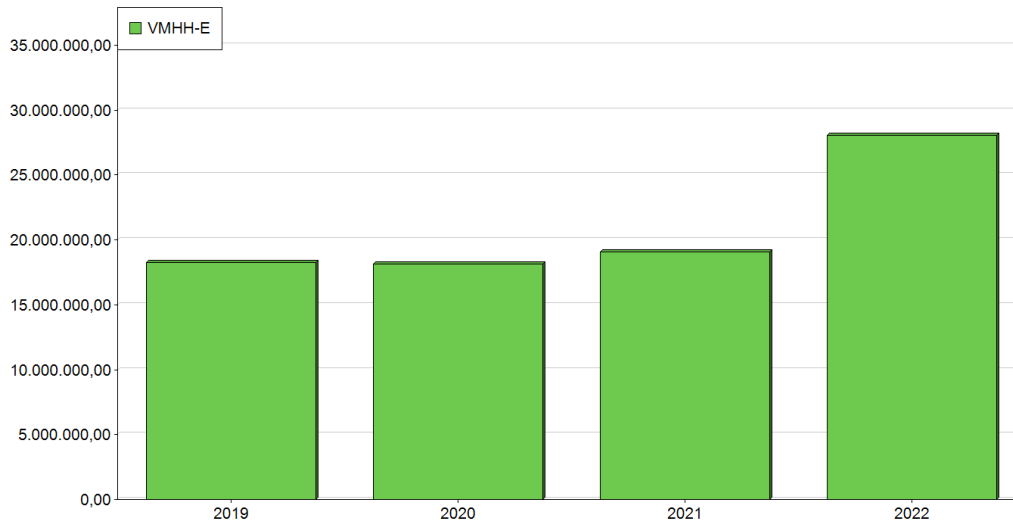


## Verwaltungshaushalt-Entwicklung der Ausgaben nach Einzelplänen

Ausgaben/Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	+/-	Fortgeschriebener Ansatz 2022	Ergebnis 2022	+/-
0 - Allgemeine Verwaltung	3.065.758,80	3.418.403,51	3.486.861,20	2,00 %	3.809.400,00	3.496.598,22	-8,21 %
1 - Öffentliche Sicherheit und Ordnung	1.446.677,75	1.379.544,53	1.466.811,16	6,33 %	1.737.200,00	1.643.652,05	-5,38 %
2 - Schulen	3.106.970,28	3.081.262,74	3.130.391,28	1,59 %	3.695.900,00	3.360.751,64	-9,07 %
3 - Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	1.508.967,86	1.402.598,32	1.493.034,72	6,45 %	1.697.600,00	1.641.452,00	-3,31 %
4 - Soziale Sicherung	6.235.112,64	7.366.428,44	7.823.697,98	6,21 %	10.405.500,00	8.677.589,73	-16,61 %
5 - Gesundheit, Sport, Erholung	1.172.809,71	999.963,61	872.436,45	-12,75 %	1.055.800,00	1.016.217,82	-3,75 %
6 - Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	2.919.698,63	3.070.024,36	3.386.368,98	10,30 %	4.130.500,00	3.848.836,79	-6,82 %
7 - Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	4.744.677,99	5.131.179,44	5.451.957,37	6,25 %	6.672.100,00	4.973.645,89	-25,46 %
8 - Wirtschaftliche Unternehmen, Allgemeines Grund- und Sondervermögen	4.519.692,04	4.744.863,55	4.951.276,32	4,35 %	5.428.700,00	5.245.224,41	-3,38 %
9 - Allgemeine Finanzwirtschaft	22.685.153,93	20.866.421,25	26.030.693,87	24,75 %	15.807.300,00	30.647.635,04	93,88 %
<b>Ausgaben gesamt</b>	<b>51.405.519,63</b>	<b>51.460.689,75</b>	<b>58.093.529,33</b>	<b>12,89 % </b>	<b>54.440.000,00</b>	<b>64.551.603,59</b>	<b>18,57 % </b>

## Vermögenshaushalt-Entwicklung der Einnahmen

Einnahmen/Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	+/-	Fortgeschriebener Ansatz 2022	Ergebnis 2022	+/-
30 - Zuführung vom Verwaltungshaushalt	11.746.053,11	9.710.138,91	14.372.681,23	48,02 %	3.660.000,00	17.312.775,28	373,03 %
31 - Entnahme aus Rücklagen	781.681,50	2.832.869,66	2.513.388,77	-11,28 %	3.185.200,00	110.531,45	-96,53 %
32 - Rückflüsse von Darlehen	16.105,03	16.185,56	16.266,48	0,50 %	16.300,00	16.347,81	0,29 %
34 - Einnahmen aus der Veräußerung von Sachen des Anlagevermögens	25.790,00	71.950,00	117.150,26	62,82 %	0,00	452,53	1.000,00 %
35 - Beiträge und ähnliche Entgelte	491.950,15	731.005,35	720.054,46	-1,50 %	1.055.000,00	576.859,64	-45,32 %
36 - Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	399.474,13	551.012,16	1.308.834,71	137,53 %	4.624.500,00	3.670.529,45	-20,63 %
37 - Einnahmen aus Krediten und inneren Darlehen	4.776.000,00	4.228.300,00	0,00	-100,00 %	10.975.000,00	6.400.000,00	-41,69 %
<b>Einnahmen gesamt</b>	<b>18.237.053,92</b>	<b>18.141.461,64</b>	<b>19.048.375,91</b>	<b>5,00 % </b>	<b>23.516.000,00</b>	<b>28.087.496,16</b>	<b>19,44 % </b>

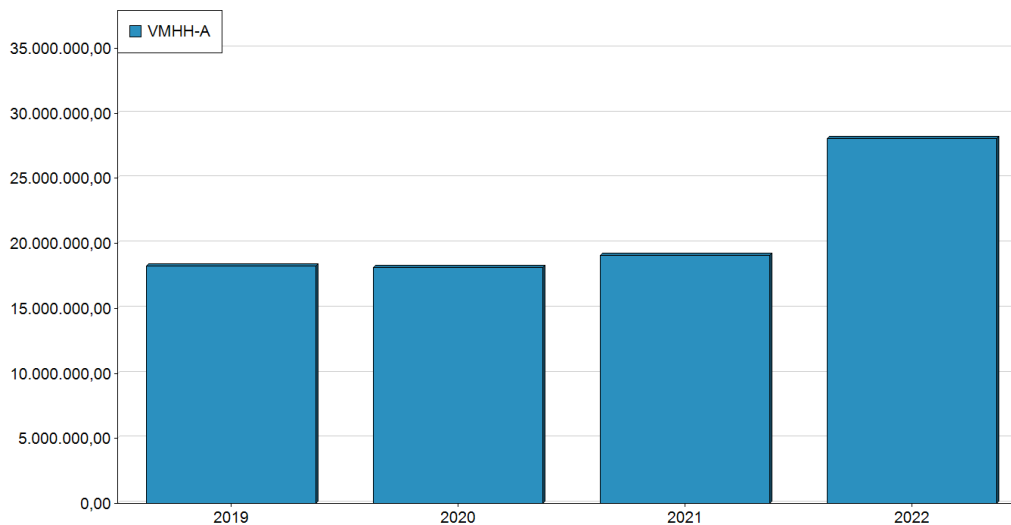


### Vermögenshaushalt-Entwicklung der Einnahmen nach Einzelplänen

Einnahmen/Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	+/-	Fortgeschriebener Ansatz 2022	Ergebnis 2022	+/-
0 - Allgemeine Verwaltung	0,00	4.998,00	300,00	-94,00 % ↓	10.000,00	0,00	-100,00 % ↓
1 - Öffentliche Sicherheit und Ordnung	20.625,93	0,00	20.550,00	1.000,00 % ↑	281.000,00	0,00	-100,00 % ↓
2 - Schulen	0,00	0,00	478.768,33	1.000,00 % ↑	706.900,00	144.208,11	-79,60 % ↓
3 - Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	0,19	0,19	2.169,19	1.141.578,95 % ↑	0,00	0,19	1.000,00 % ↑
4 - Soziale Sicherung	50.303,63	83.768,60	319.680,99	281,62 % ↑	733.000,00	869.290,24	18,59 % ↑
5 - Gesundheit, Sport, Erholung	0,00	-9.900,00	15.000,00	-251,52 % ↑	0,00	0,00	0,00 % →
6 - Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	456.209,03	747.880,56	381.319,57	-49,01 % ↓	1.686.300,00	2.467.530,85	46,33 % ↑
7 - Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	211.603,42	221.019,19	688.296,68	211,42 % ↑	867.700,00	459.046,06	-47,10 % ↓
8 - Wirtschaftliche Unternehmen, Allgemeines Grund- und Sondervermögen	18.922,40	187.300,00	102.050,26	-45,52 % ↓	1.635.100,00	145.000,00	-91,13 % ↓
9 - Allgemeine Finanzwirtschaft	17.479.389,32	16.906.395,10	17.040.240,89	0,79 % →	17.596.000,00	24.002.420,71	36,41 % ↑
<b>Einnahmen gesamt</b>	<b>18.237.053,92</b>	<b>18.141.461,64</b>	<b>19.048.375,91</b>	<b>5,00 % ↑</b>	<b>23.516.000,00</b>	<b>28.087.496,16</b>	<b>19,44 % ↑</b>

## Vermögenshaushalt-Entwicklung der Ausgaben

Ausgaben/ Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	+/-	Fortgeschriebener Ansatz 2022	Ergebnis 2022	+/-
90 - Zuführung zum Verwaltungshaushalt	111.818,86	109.538,40	108.596,00	-0,86 % ↓	111.400,00	110.531,45	-0,78 % ↓
91 - Zuführungen an Rücklagen	2.741.862,69	1.209.014,84	6.681,11	-99,45 % ↓	421.300,00	7.471.284,94	1.673,39 % ↑
93 - Ausgaben für den Erwerb von Sachen des Anlagevermögens (ohne Baumaßnahmen)	6.861.942,62	1.506.462,01	475.873,42	-68,41 % ↓	7.077.200,00	4.411.511,25	-37,67 % ↓
94 - Hochbaumaßnahmen (Gebäude)	5.002.063,91	9.575.972,91	12.761.546,11	33,27 % ↑	7.518.500,00	6.103.356,42	-18,82 % ↓
95 - Infrastrukturvermögen/T iefbaumaßnahmen	1.032.370,53	3.928.227,29	3.780.438,52	-3,76 % ↓	4.111.500,00	2.965.903,03	-27,86 % ↓
96 - Betriebsanlagen u. w.	179.814,19	232.234,84	106.329,07	-54,21 % ↓	393.500,00	204.329,52	-48,07 % ↓
97 - Tilgung von Krediten, Rückzahlung von inneren Darlehen	1.982.849,78	1.315.383,10	1.356.877,59	3,15 % ↑	2.880.700,00	5.885.863,95	104,32 % ↑
98 - Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	324.331,34	264.628,25	452.034,09	70,82 % ↑	1.000.500,00	934.715,60	-6,58 % ↓
<b>Ausgaben gesamt</b>	<b>18.237.053,92</b>	<b>18.141.461,64</b>	<b>19.048.375,91</b>	<b>5,00 % ↑</b>	<b>23.516.000,00</b>	<b>28.087.496,16</b>	<b>19,44 % ↑</b>



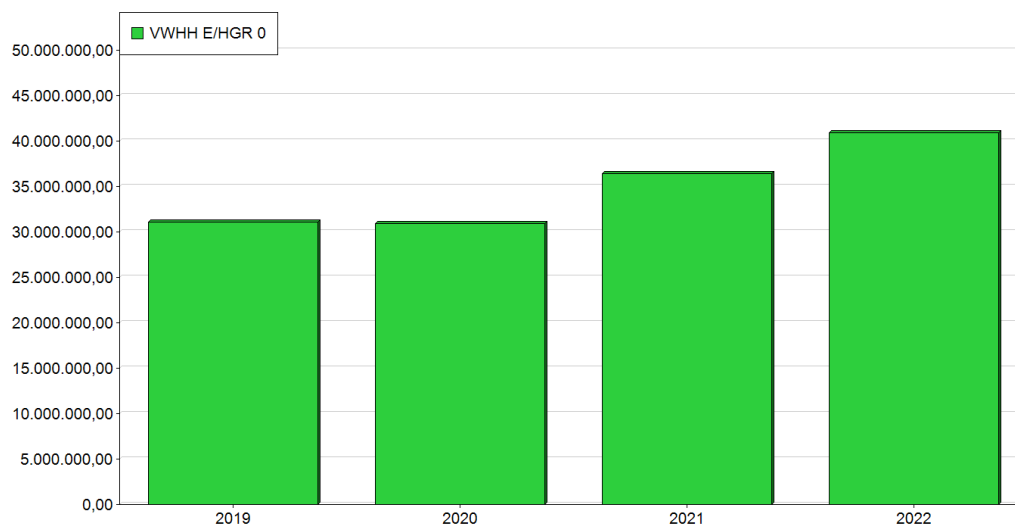
## Vermögenshaushalt-Entwicklung der Ausgaben nach Einzelplänen

Ausgaben/Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	+/-	Ergebnis 2021	+/-	Fortgeschriebener Ansatz 2022	Ergebnis 2022	+/-
0 - Allgemeine Verwaltung	49.275,41	101.876,72	106,75 % ↑	56.404,72	-44,63 % ↓	177.300,00	72.464,81	-59,13 % ↓
1 - Öffentliche Sicherheit und Ordnung	1.479.349,97	2.961.267,53	100,17 % ↑	2.696.247,28	-8,95 % ↓	2.683.600,00	2.062.749,20	-23,13 % ↓
2 - Schulen	317.382,30	1.686.893,90	431,50 % ↑	1.318.429,00	-21,84 % ↓	997.900,00	581.964,85	-41,68 % ↓
3 - Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	29.805,24	107.955,79	262,20 % ↑	5.586,34	-94,83 % ↓	203.500,00	69.480,10	-65,86 % ↓
4 - Soziale Sicherung	132.077,26	306.832,60	132,31 % ↑	3.749.207,28	1.121,91 % ↑	5.200.500,00	4.202.914,06	-19,18 % ↓
5 - Gesundheit, Sport, Erholung	410.681,18	84.435,52	-79,44 % ↓	533.570,89	531,93 % ↑	306.100,00	282.761,64	-7,62 % ↓
6 - Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	869.634,67	2.936.015,22	237,61 % ↑	3.555.361,07	21,09 % ↑	4.381.500,00	3.073.534,90	-29,85 % ↓
7 - Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	694.845,77	1.406.919,54	102,48 % ↑	397.480,19	-71,75 % ↓	1.808.500,00	1.099.520,42	-39,20 % ↓
8 - Wirtschaftliche Unternehmen, Allgemeines Grund- und Sondervermögen	9.547.821,08	6.049.254,95	-36,64 % ↓	5.379.211,55	-11,08 % ↓	4.875.000,00	3.303.813,86	-32,23 % ↓
9 - Allgemeine Finanzwirtschaft	4.706.181,04	2.500.009,87	-46,88 % ↓	1.356.877,59	-45,73 % ↓	2.882.100,00	13.338.292,32	362,80 % ↑
<b>Ausgaben gesamt</b>	<b>18.237.053,92</b>	<b>18.141.461,64</b>	<b>-0,52 %</b> →	<b>19.048.375,91</b>	<b>5,00 %</b> ↑	<b>23.516.000,00</b>	<b>28.087.496,16</b>	<b>19,44 %</b> ↑

7. Einnahmen Verwaltungshaushalt detailliert

## Steuern, allgemeine Zuweisungen (HGR 0)

Einnahmen/Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	+/-	Ergebnis 2021	+/-	Fortgeschriebener Ansatz 2022	Ergebnis 2022	+/-
00 - Realsteuern	12.984.523,26	12.443.562,85	-4,17 % ↓	17.549.096,34	41,03 % ↑	13.114.000,00	21.339.113,74	62,72 % ↑
01 - Gemeindeanteile an Gemeinschaftssteuern	13.209.867,00	12.780.809,00	-3,25 % ↓	13.804.602,00	8,01 % ↑	13.530.000,00	13.953.962,00	3,13 % ↑
02 - Andere Steuern	41.553,50	41.922,50	0,89 % →	42.496,50	1,37 % ↑	66.000,00	68.312,50	3,50 % ↑
04 - Schlüsselzuweisungen	3.197.124,00	3.372.708,00	5,49 % ↑	2.667.384,00	-20,91 % ↓	3.139.200,00	3.139.172,00	-0,00 % →
06 - Sonstige allgemeine Zuweisungen	1.577.179,59	2.228.483,18	41,30 % ↑	2.234.592,18	0,27 % →	1.871.300,00	2.336.548,71	24,86 % ↑
08 - Allgemeine Zuweisungen aus besonderen Abrechnungsverfahren	75.293,50	73.734,10	-2,07 % ↓	77.400,01	4,97 % ↑	75.000,00	86.487,50	15,32 % ↑
<b>Einnahmen gesamt</b>	<b>31.085.540,85</b>	<b>30.941.219,63</b>	<b>-0,46 %</b> →	<b>36.375.571,03</b>	<b>17,56 %</b> ↑	<b>31.795.500,00</b>	<b>40.923.596,45</b>	<b>28,71 %</b> ↑



## Realsteuern detailliert

Einnahmen/Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	+/-	Ergebnis 2021	+/-	Fortgeschriebener Ansatz 2022	Ergebnis 2022	+/-
000 - Grundsteuer A	13.958,30	13.416,27	-3,88 % ↓	13.535,56	0,89 % →	14.000,00	14.146,00	1,04 % ↑
001 - Grundsteuer B	2.017.990,26	2.020.198,44	0,11 % →	2.136.580,67	5,76 % ↑	2.100.000,00	2.068.401,28	-1,50 % ↓
003 - Gewerbesteuer (brutto)	10.952.574,70	10.409.948,14	-4,95 % ↓	15.398.980,11	47,93 % ↑	11.000.000,00	19.256.566,46	75,06 % ↑
<b>Einnahmen gesamt</b>	<b>12.984.523,26</b>	<b>12.443.562,85</b>	<b>-4,17 % ↓</b>	<b>17.549.096,34</b>	<b>41,03 % ↑</b>	<b>13.114.000,00</b>	<b>21.339.113,74</b>	<b>62,72 % ↑</b>

## Kennzahl „Steuerquote“

Anteil der Steuern und der steuerähnlichen Einnahmen (abzüglich der Gewerbesteuerumlage) an den Einnahmen (abzüglich der Gewerbesteuerumlage) in %

Bezeichnung	Gruppierung	2018 (EUR)	2019 (EUR)	2020 (EUR)	2021 (EUR)	2022 (EUR)
Summe der Steuern und steuerähnlicher Erträge (EUR)	000-032 abzgl. 810	22.235.751,63	24.688.650,76	24.358.178,35	30.396.146,84	33.081.791,24
Summe der ordentlichen Erträge (EUR)	0-2,128 abzgl. 810	43.846.062,40	49.746.407,77	50.443.035,35	56.984.885,33	62.161.475,14
Steuerquote (%)		50,71	49,63	48,29	53,34	53,22

## Erläuterungen:

### Allgemeines, Steuern

Das Steuer-**Brutto**aufkommen liegt um 9.128.096 € über dem Ansatz. Insgesamt verbleibt der Stadt abzüglich der Gewerbesteuer und Kreisumlage ein **Netto**-Steueraufkommen von 27.891.139 €, dies sind 8.269.039 € bzw. 42,14 % mehr als geplant.

### Grundsteuer (Gr. 00-001)

Bei der Grundsteuer wurden insgesamt 31.453 € weniger eingenommen als im Haushaltsplan veranschlagt. Die Hebesätze der Grundsteuer A und B sind mit 280 v. H. und 330 v. H. konstant geblieben. Die Einnahmen dieser Steuerart sind bei der Planung schwer abzuschätzen.



**Gewerbsteuer (Gr. 003)**

Durch die Mehrung bei der Gewerbsteuer von 8.256.566 € erreicht das Rechnungsergebnis 2022 eine Rekordhöhe. Etliche Firmen waren für das hohe Gewerbesteueraufkommen verantwortlich. Besonders in der technischen, textilen, der Bauträger- und der Automobilbranche wurden sehr hohe Vorausleistungen für das Jahr 2022 von den Finanzämtern festgesetzt. Ausgerechnet bei diesen Firmen handelt es sich stetig um sehr schwankende Bereiche. So tendieren die Steueraufkommen zum Teil aus dem Nullbereich aus Vorjahren bis in den 6-stelligen Bereich an Steueraufkommen im Folgejahr. In der Summe betrug das Aufkommensplus in 2022 etwa 8.050.000 Euro.

**Gemeindeanteil an Gemeinschaftssteuern (Gr. 010-012)**

Den Gemeinden ist seit 1970 durch das Grundgesetz ein Anteil am Aufkommen der Einkommensteuer (Art. 106 Abs. 5 GG) und seit 1998 ein Anteil an der Umsatzsteuer (Art. 106 Abs. 5a GG) garantiert.

Nach dem Gemeindefinanzreformgesetz beträgt dieser Anteil 15 Prozent des Aufkommens an Lohn- und veranlagter Einkommensteuer sowie 12 Prozent des Aufkommens an der Abgeltungsteuer auf Zins- und Veräußerungserträge (nicht an der Kapitalertragsteuer auf Dividenden).

Die Beteiligung an der relativ krisenfesten Umsatzsteuer bedeutet für die Gemeinden eine strukturelle und quantitative Verbesserung ihrer Steuereinnahmen. Die Höhe des Anteils ist durch das Gesetz über den Finanzausgleich zwischen Bund und Ländern festgelegt und beträgt auch nach Änderung des Gesetzes 2020 weiterhin rund 2 Prozent des Umsatzsteueraufkommens. Dieser Anteil erhöht sich noch um Festbeträge, die der Bund den Gemeinden überlässt. Der Anteil am bundesweiten Aufkommen aus der Umsatzsteuer lag bei den Gemeinden 2022 bei 3,7 Prozent.

Die Gemeinden erhalten ihre Anteile aus beiden Steuerarten in vierteljährlichen Zahlungen durch das Finanzamt München.\*

Der Ansatz bei der Einkommensteuerbeteiligung und bei der Umsatzsteuer orientierte sich an den Empfehlungen des Landesamtes für Statistik. Das Ergebnis liegt bezogen auf die beiden Einnahmearten um 423.962 € über dem Ansatz. Die Einnahmen aus dem Anteil an der Einkommenssteuer hängen von der Einwohnerzahl, der Einkommensstruktur der Einwohner und der gesamtwirtschaftlichen Situation (z. B. Schmälerung der Bemessungsgrundlage durch Arbeitslosigkeit) ab.

\*Quelle: Broschüre „Der kommunale Finanzausgleich in Bayern“ vom Bayerischen Staatsministerium der Finanzen und für Heimat.

**Zuweisungen****Überlassung Aufkommen Grunderwerbsteuer (Gr. 0611)**

Die Gemeinden und Landkreise sind mit 8/21 am Aufkommen der Grunderwerbsteuer beteiligt (Kommunalanteil). Die Grunderwerbsteuer ist von Grundstücksverkäufen abhängig und unterliegt den entsprechenden Schwankungen. Auch im Jahr 2022 war erneut ein Mehraufkommen von 348.913 € zu verzeichnen.

**Einkommenssteuerersatz (Gr. 0612)**

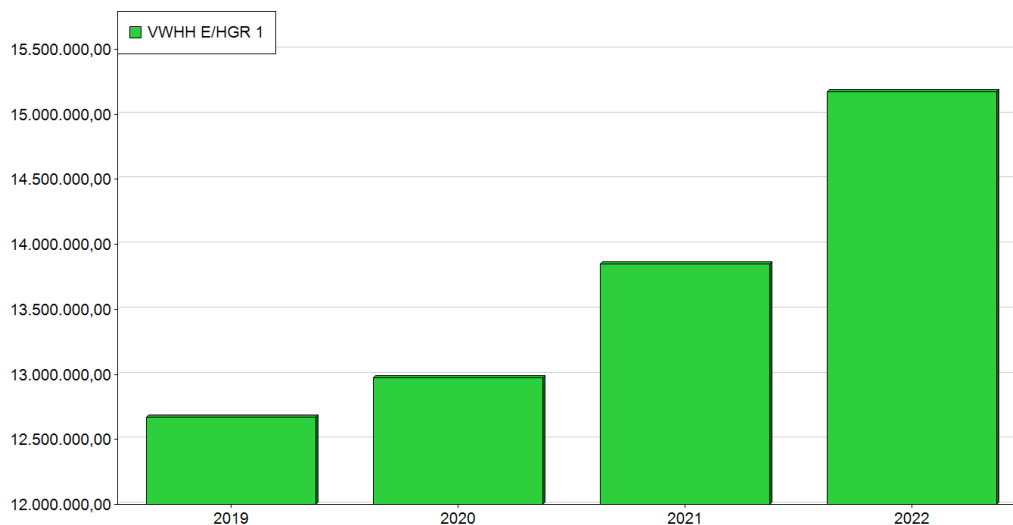
Die veränderte Abrechnung des Kindergeldes durch die Neuregelung des Familienleistungsausgleichs ab 1996 sowie Steuerrechtsänderungen durch das Steuervereinfachungsgesetz 2011 führen auch bei Ländern und Kommunen zu Mindereinnahmen bei der Einkommensteuer. Zum Ausgleich dieser Belastungen überlässt der Bund den Ländern einen Teil seines Umsatzsteueranteils. Der Freistaat gibt die Ausgleichsleistungen entsprechend dem Anteil der Kommunen an den Mindereinnahmen an diese weiter (Art. 1b BayFAG). Der kommunale Anteil entspricht 26,08 %

**Überlassung Aufkommen Verwarnungsgelder (Gr. 081)**

Den Einnahmen von 86.488 € stehen Ausgaben für die Verkehrsüberwachung in Höhe von 68.339 € gegenüber.

**Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb (HGR 1)**

Einnahmen/Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	+/-	Ergebnis 2021	+/-	Fortgeschriebener Ansatz 2022	Ergebnis 2022	+/-
10 - Verwaltungsgebühren	202.714,88	192.966,20	-4,81 % ↓	209.693,40	8,67 % ↑	188.400,00	232.771,02	23,55 % ↑
11 - Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	2.534.181,25	2.224.908,49	-12,20 % ↓	2.348.120,99	5,54 % ↑	2.458.000,00	2.832.734,11	15,25 % ↑
13 - Einnahmen aus Verkauf	5.718,00	4.086,85	-28,53 % ↓	2.950,00	-27,82 % ↓	3.500,00	9.201,39	162,90 % ↑
14 - Mieten und Pachten	2.226.923,48	2.155.374,09	-3,21 % ↓	2.177.216,02	1,01 % ↑	2.452.600,00	2.487.598,76	1,43 % ↑
15 - Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	583.510,23	441.382,63	-24,36 % ↓	491.759,66	11,41 % ↑	716.900,00	659.334,86	-8,03 % ↓
16 - Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushalts	3.635.680,95	3.552.361,39	-2,29 % ↓	3.864.968,31	8,80 % ↑	4.172.900,00	4.172.774,89	-0,00 % ↓
17 - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	3.484.096,64	4.402.129,35	26,35 % ↑	4.754.972,58	8,02 % ↑	4.793.800,00	4.780.016,84	-0,29 % ↓
<b>Einnahmen gesamt</b>	<b>12.672.825,43</b>	<b>12.973.209,00</b>	<b>2,37 % ↑</b>	<b>13.849.680,96</b>	<b>6,76 % ↑</b>	<b>14.786.100,00</b>	<b>15.174.431,87</b>	<b>2,63 % ↑</b>

**Kennzahl „Zuwendungsquote“**

Anteil (Abhängigkeit) der erhaltenen Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse) des VWHH an den ordentlichen Erträgen des VWHH in %

Bezeichnung	Gruppierung	2018 (EUR)	2019 (EUR)	2020 (EUR)	2021 (EUR)	2022 (EUR)
Summe der Zuwendungen des VWHH (EUR)	041-063,17	6.142.929,92	8.258.400,23	10.003.320,53	9.656.948,76	10.255.737,55
Summe der ordentlichen Erträge (EUR)	0-2,128	45.684.392,40	51.293.700,77	51.351.151,35	57.984.933,33	64.441.072,14
Zuwendungsquote (%)		13,45	16,10	19,48	16,65	15,91

**Erläuterungen:**

Bei den Einnahmen aus Verwaltungsgebühren (**Gr.10**) ist hauptsächlich aufgrund der geänderten Passgebühren und den Mehreinnahmen bei den Standesamtsgebühren ein Anstieg von 44.371 € zu verzeichnen.

Bei den Gebühreneinnahmen (**Gr.11**) in den Bereichen Musik- und Volkshochschule, Schwimmbad, Stadtbuss und Parkdeck konnten Mehreinnahmen in Höhe von über 158.000 € verzeichnet werden.

Die Gebühren für das Feuerwehrwesen sind von der Anzahl der Einsätze abhängig. Dementsprechend können diese nur vorsichtig geschätzt werden.

Die Gebührenabrechnung Kanal erfolgt analog dem Frischwassermaßstab für Wasser und ist vom Verbrauch abhängig. Mögliche Zuwächse werden einkalkuliert, das Verbraucherverhalten kann aber nicht zu 100 % für den Haushaltsansatz prognostiziert werden.

Die Einnahmen im Bereich der Friedhofsverwaltung sind stark von den Bestattungsarten und der Bereitschaft der Angehörigen, die Grabrechte zu verlängern, abhängig. Die Grabgebühren wurden im Jahr 2021 neu kalkuliert und zum 01.01.2022 angepasst. Hier ist eine Mehreinnahme von 122.326 € erwirtschaftet worden. Dies führte jedoch nicht zu einer vollständigen Deckung der Ausgaben. Leider kann eine Tendenz beobachtet werden, die abgelaufenen Nutzungsrechte nicht zu verlängern. Dies bringt vermehrte Auffassungen von Gräbern mit sich.

Die Einnahmen aus Verkauf (**Gr.13**) sind hauptsächlich durch Mehreinnahmen beim Holzverkauf (brutto +4.308 €) gestiegen.

Im Bereich Mieten und Pachten (**Gr.14**) wurde der Ansatz knapp überschritten. Die Ansätze beinhalten ebenfalls die Ersätze der Mietnebenkosten. Diese sind verbrauchsabhängig und deshalb nur schwer kalkulierbar

Das Gesamtergebnis bei sonstigen Verwaltungs- und Betriebseinnahmen (**Gr.15**) fiel negativ aus. Allein die Einnahmen aus den internen Verrechnungseinnahmen aufgrund der Tätigkeiten für Maßnahmen im Vermögenshaushalt sind um 57.519 € gemindert, da das Bauhof,- sowie Reinigungspersonal bei vielen Bauprojekten nicht tätig werden musste.

Auch im Bereich der Betriebe gewerblicher Art kommt es zu Schwankungen (Mehr- und Mindereinnahmen) bei der Umsatzsteuerrückvergütung vom Finanzamt (**UGr.1558**). Demgegenüber stehen jedoch die Minderausgaben in den Betrieben.

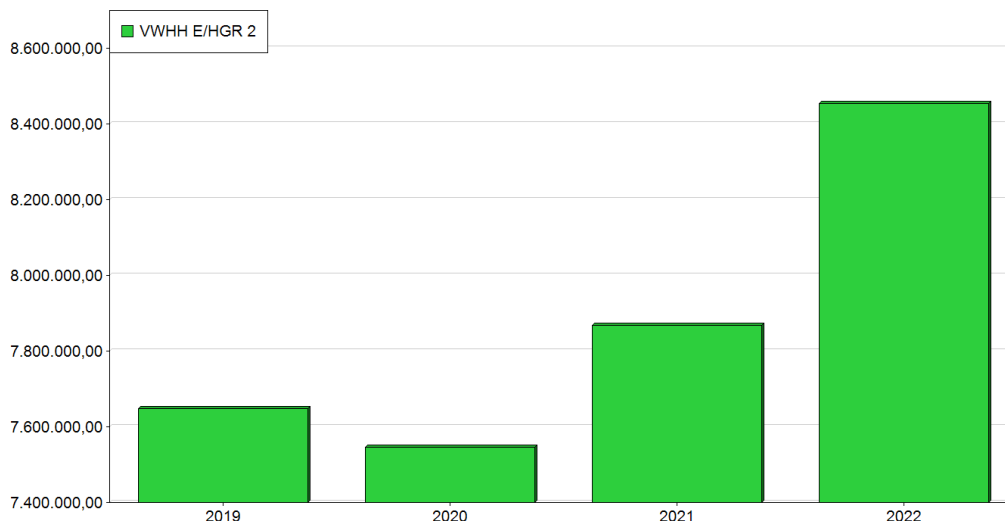
Bei den Einnahmen aus Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes (**Gr.16**) konnte beim Vergleich der Ergebnisse und der Planzahlen mit einer Differenz von 125 € quasi eine Punktlandung erreicht werden.

In dieser Gruppe kommt es oft zu größeren Abweichungen bei den inneren Verrechnungen für die Bauhofleistungen und Gebäudereinigung. Auf Grund der Vielzahl der verschiedenen Arbeiten, die nicht im Voraus genau kalkulierbar sind, kann es immer wieder zu Differenzen kommen.

Von den Zuweisungen und Zuschüssen (**Gr.17**) entfiel ein stattlicher Anteil auch im Jahr 2022 wieder auf die Zuwendungen vom Land für die Betriebskostenzuschüsse der Kindertagesstätten mit 4.019.202 €. Somit blieb das Rechnungsergebnis mit 161.299 € unter dem Ansatz. Die Einnahmen schwanken entsprechend den Buchungszeiten der betreuten Kinder.

## Sonstige Finanzeinnahmen (HGR 2)

Einnahmen/Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	+/-	Ergebnis 2021	+/-	Fortgeschriebener Ansatz 2022	Ergebnis 2022	+/-
20 - Zinseinnahmen	6.506,62	4.500,64	-30,83 % ↓	4.240,12	-5,79 % ↓	4.500,00	11.100,78	146,68 % ↑
21 - Gewinnanteile von wirtschaftlichen Unternehmen und aus Beteiligungen	46.603,35	44.507,53	-4,50 % ↓	37.336,35	-16,11 % ↓	30.000,00	45.075,71	50,25 % ↑
22 - Konzessionsabgaben	421.863,96	474.932,13	12,58 % ↑	505.957,67	6,53 % ↑	465.000,00	495.104,66	6,47 % ↑
26 - Weitere Finanzeinnahmen	292.975,90	43.344,22	-85,21 % ↓	78.324,54	80,70 % ↑	41.000,00	56.902,80	38,79 % ↑
27 - Kalkulatorische Einnahmen	6.767.384,66	6.869.438,20	1,51 % ↑	7.133.822,66	3,85 % ↑	7.206.500,00	7.734.859,87	7,33 % ↑
28 - Zuführung vom Vermögenshaushalt	111.818,86	109.538,40	-2,04 % ↓	108.596,00	-0,86 % ↓	111.400,00	110.531,45	-0,78 % ↓
<b>Einnahmen gesamt</b>	<b>7.647.153,35</b>	<b>7.546.261,12</b>	<b>-1,32 % ↓</b>	<b>7.868.277,34</b>	<b>4,27 % ↑</b>	<b>7.858.400,00</b>	<b>8.453.575,27</b>	<b>7,57 % ↑</b>



Der Fehlbetrag des Wasserwerkes war höher als erwartet. Dadurch waren auch die Zinseinnahmen (**Gr. 205**) höher als geplant.

Die Höhe der Gewinnausschüttung von INNergie (**Gr.21**) ist im Haushaltsansatz schwer planbar. Die Ausschüttungen sind im Vergleich zum Vorjahr leicht gestiegen (+ 7.739 €) und lag mit 45.075 € um 15.075 € über dem Ansatz. Die hohen Ausschüttungen von 2015 (126.262 €) konnten, wie auch in den letzten drei Jahren, nicht eingenommen werden.

Die Konzessionsabgabe (Gasversorgung) von INNergie (**Gr.22**) ist verbrauchsabhängig und variiert, je nach Stromlieferung an Tarif,- oder Sondervertragskunden. Aus diesem Grund auch schwer kalkulierbar.

Nachdem bei den Ansätzen immer die Vorjahreswerte zu Grunde gelegt werden, kommt es bei den kalkulatorischen Kosten (**UGr. 270 und 275**) immer wieder zu Abweichungen.

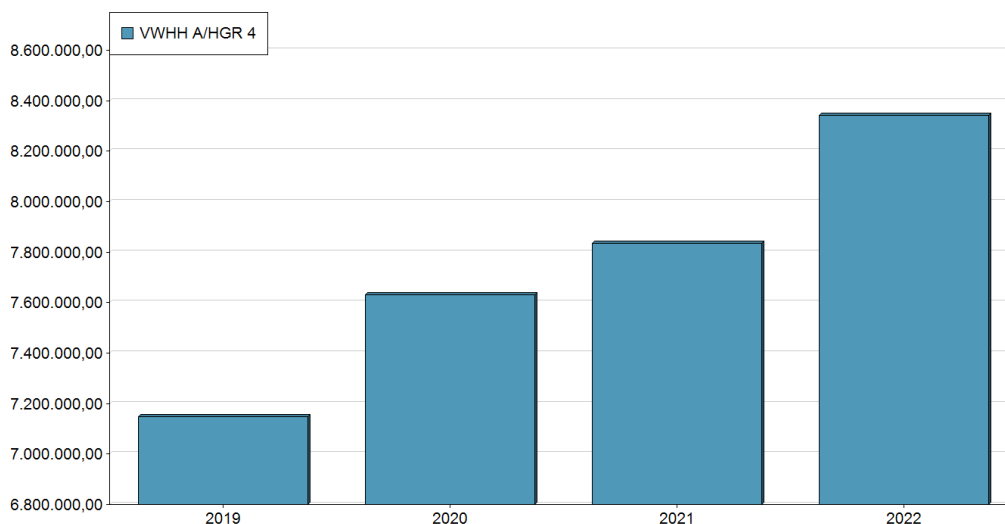
Kennzahl „Kernfinanzierungsmasse“

In der nachfolgenden Tabelle werden die Einzelwerte der an der Kernfinanzierungsmasse beteiligten Einnahmearten benannt. Ferner wird der prozentuale Anteil der Kernfinanzierungsmasse an der Summe der Einnahmen (ohne sonst. Finanzeinnahmen) abgebildet. Die Kernfinanzierungsmasse ist die Summe aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie Schlüsselzuweisungen. Innerhalb der Kernfinanzierungsmasse sollte der Anteil der Real- und Gemeinschaftssteuern an der Kerneinnahme des Haushaltes hoch und der aus Schlüsselzuweisungen niedrig sein, weil ansonsten eine hohe Abhängigkeit von Mitteln aus dem Finanzausgleich besteht.

Bezeichnung	Gruppierung	2018 (EUR)	2019 (EUR)	2020 (EUR)	2021 (EUR)	2022 (EUR)
Grundsteuer A (EUR)	00000	13.764,21	13.958,30	13.416,27	13.535,56	14.146,00
Grundsteuer B (EUR)	00100	1.991.518,43	2.017.990,26	2.020.198,44	2.136.580,67	2.068.401,28
Gewerbesteuer (EUR)	00300	9.509.068,66	10.952.574,70	10.409.948,14	15.398.980,11	19.256.566,46
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer (EUR)	01000	11.384.285,00	11.959.492,00	11.414.464,00	12.346.810,00	12.633.980,00
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer (EUR)	01200	1.133.847,00	1.250.375,00	1.366.345,00	1.457.792,00	1.319.982,00
Hundesteuer (EUR)	02200	41.598,33	41.553,50	41.922,50	42.496,50	68.312,50
Schlüsselzuweisungen vom Land (EUR)	04100	1.748.472,00	3.197.124,00	3.372.708,00	2.667.384,00	3.139.172,00
Allgemeine Zuweisungen vom Land (EUR)	06100-06199	1.594.125,66	1.577.179,59	2.228.483,18	2.234.592,18	2.336.548,71
Benutzungsgebühren (EUR)	11000-11999	2.427.426,53	2.534.181,25	2.224.908,49	2.348.120,99	2.832.734,11
Mieten und Pachten (EUR)	14000-14999	2.092.564,32	2.226.923,48	2.155.374,09	2.177.216,02	2.487.598,76
Summe Kernfinanzierung (EUR)		31.936.670,14	35.771.352,08	35.247.768,11	40.823.508,03	46.157.441,82
Summe ordentliche Erträge (EUR)	0-2,128	45.684.392,40	51.293.700,77	51.351.151,35	57.984.933,33	64.441.072,14
Anteil Kernfinanzierung (%)		69,91	69,74	68,64	70,40	71,63

**8. Ausgaben Verwaltungshaushalt detailliert****Personalausgaben (HGR 4)**

Ausgaben/Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	+/-	Ergebnis 2021	+/-	Fortgeschriebener Ansatz 2022	Ergebnis 2022	+/-
40 - Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	78.890,49	94.135,57	19,32 %	103.350,40	9,79 %	119.300,00	91.825,83	-23,03 %
41 - Dienstbezüge u. dgl.	5.272.343,95	5.645.036,42	7,07 %	5.772.414,69	2,26 %	6.451.800,00	6.199.009,97	-3,92 %
42 - Versorgungsbezüge u. dgl.	0,00	0,00	0,00 %	0,00	0,00 %	0,00	0,00	0,00 %
43 - Beiträge zu Versorgungskassen	682.631,11	710.603,76	4,10 %	727.260,72	2,34 %	774.100,00	750.599,82	-3,04 %
44 - Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	983.196,28	1.045.689,81	6,36 %	1.088.825,62	4,13 %	1.249.800,00	1.170.372,80	-6,36 %
45 - Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	125.447,12	131.678,45	4,97 %	137.749,19	4,61 %	147.100,00	123.688,92	-15,92 %
46 - Personal-Nebenausgaben	5.400,12	5.087,89	-5,78 %	5.249,17	3,17 %	7.000,00	5.218,58	-25,45 %
<b>Ausgaben gesamt</b>	<b>7.147.909,07</b>	<b>7.632.231,90</b>	<b>6,78 % </b>	<b>7.834.849,79</b>	<b>2,65 % </b>	<b>8.799.100,00</b>	<b>8.340.715,92</b>	<b>-5,21 % </b>



### Kennzahl „Personalintensität“

Anteil der Personalausgaben an den Ausgaben des VWHH (ohne sonst. Finanzausgaben) in Prozent.

Bezeichnung	Gruppierung	2018 (EUR)	2019 (EUR)	2020 (EUR)	2021 (EUR)	2022 (EUR)
Summe der Personalaufwendungen (EUR)	4	6.902.002,84	7.147.909,07	7.632.231,90	7.834.849,79	8.340.715,92
Summe der ordentlichen Aufwendungen (EUR)	4-8,186	38.442.671,57	39.659.466,52	41.750.550,84	43.720.848,10	47.238.828,31
Personalintensität (%)		17,95	18,02	18,28	17,92	17,66

### **Erläuterungen:**

Die Personalkosten sind nach der Kreisumlage der zweitgrößte Ausgabeposten des Verwaltungshaushalts. Dies ergibt sich naturgemäß aus den vielfältigen Dienstleistungsaufgaben einer Kommune.

Für das Jahr 2022 waren Personalkosten in Höhe von insgesamt 8.799.100 € veranschlagt. Der Planung standen am Jahresende tatsächliche Ausgaben in Höhe von 8.340.716 € gegenüber. Dies entspricht einer Minderausgabe von 458.384 € oder 5,21 %.

Im Vergleich zum Vorjahr ergibt sich somit beim Jahresergebnis eine Ausgabenerhöhung von 505.866 € oder 6,46 %. Bei der Betrachtung der Haushaltsansätze 2021 vs. 2022 ergab sich ein Mehrbedarf von 637.700 € oder 7,81 %. Dieser Vergleich ist jedoch nicht aussagekräftig, da richtigerweise der Ansatz der Personalkosten zu dem Ergebnis 2021 in Relation zu setzen ist. Dies bedeutet, dass die geplante Erhöhung 964.250 € oder 12,30 % betrug.

Zum 01.04.2022 erfolgte eine Lohnerhöhung von 1,8 % für die Beschäftigten und zum 01.12.2022 von 2,8 % für die Beamten. Zum 01.04.2022 wurde die Liegenschaftsverwaltung um zwei Stellen aufgestockt und zum 01.06.2022 wurde ein Tiefbauingenieur neu für das Bauamt eingestellt und zum 01.07.2022 ein zusätzlicher Mitarbeiter im Bauhof für den Straßenunterhalt. Die Mehrausgaben der Personalkosten gegenüber dem Vorjahr um % ergeben sich aus der tariflichen Erhöhung, Höhergruppierungen, Stufenaufstiegen und Neueinstellungen. Bei der Aufstellung des Haushaltsplans wurde noch von deutlich höheren Personalkosten ausgegangen. Die Minderausgaben beruhen darauf, dass zwei ursprünglich eingeplante Stellen tatsächlich nicht besetzt wurden und mehrere offene Stellen erst zeitverzögert oder gar nicht nachbesetzt werden konnten. Außerdem gingen mehrere Mitarbeiter in Elternzeit oder waren langzeiterkrankt.

**Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand (HGR 5 und 6)**

Ausgaben/Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	+/-	Ergebnis 2021	+/-	Fortgeschriebener Ansatz 2022	Ergebnis 2022	+/-
5 - Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand	3.014.515	3.075.166	2,01 % ↑	3.470.181	12,85 % ↑	5.355.800	4.072.762	-23,96 % ↓
6 - Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand	13.034.533	13.218.277	1,41 % ↑	13.799.282	4,40 % ↑	15.259.500	14.089.143	-7,67 % ↓
<b>Ausgaben gesamt</b>	<b>16.049.048</b>	<b>16.293.443</b>	<b>1,52 % ↑</b>	<b>17.269.464</b>	<b>5,99 % ↑</b>	<b>20.615.300</b>	<b>18.161.905</b>	<b>-11,90 % ↓</b>

**Erläuterungen:**

Auch im Haushaltsjahr 2022 wurde bei den sächlichen Verwaltungs- und Betriebsausgaben sowie den Geschäftsausgaben entsprechend dem allgemeinen Haushaltsgrundsatz der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit (Minderausgaben von 2.453.395 €) gewirtschaftet. Im Vergleich zum Vorjahresergebnis sind die Kosten jedoch gestiegen (+892.441 €).

Ausgaben/Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	+/-	Ergebnis 2021	+/-	Fortgeschriebener Ansatz 2022	Ergebnis 2022	+/-
50 - Unterhalt der Grundstücke und baulichen Anlagen	630.836,19	775.528,28	22,94 % ↑	931.468,22	20,11 % ↑	1.475.600,00	820.120,75	-44,42 % ↓
51 - Unterhalt des sonstigen unbeweglichen Vermögens	482.322,86	456.134,97	-5,43 % ↓	707.207,87	55,04 % ↑	1.136.500,00	895.863,19	-21,17 % ↓
52 - Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	209.068,76	223.003,04	6,66 % ↑	248.680,53	11,51 % ↑	387.200,00	262.345,25	-32,25 % ↓
53 - Mieten und Pachten	36.634,99	30.610,05	-16,45 % ↓	34.277,48	11,98 % ↑	166.700,00	82.380,34	-50,58 % ↓
54 - Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw.	1.058.385,44	982.609,68	-7,16 % ↓	1.032.158,72	5,04 % ↑	1.353.100,00	1.270.407,99	-6,11 % ↓
55 - Haltung von Fahrzeugen	215.794,31	225.668,05	4,58 % ↑	237.788,29	5,37 % ↑	270.200,00	319.142,26	18,11 % ↑
56 - Besondere Aufwendungen für Bedienstete	99.624,09	94.964,57	-4,68 % ↓	88.402,54	-6,91 % ↓	196.600,00	144.399,49	-26,55 % ↓
57 - Verwaltungs- und Betriebsausgaben	281.848,66	286.647,16	1,70 % ↑	190.197,82	-33,65 % ↓	369.900,00	278.102,91	-24,82 % ↓
<b>Ausgaben gesamt</b>	<b>3.014.515,30</b>	<b>3.075.165,80</b>	<b>2,01 % ↑</b>	<b>3.470.181,47</b>	<b>12,85 % ↑</b>	<b>5.355.800,00</b>	<b>4.072.762,18</b>	<b>-23,96 % ↓</b>



Die Ausgaben für den Unterhalt (**Gr. 50 und 51**) betreffen verschiedene Bereiche der Stadt. Bei diesen Positionen sind bei zahlreichen Haushaltsstellen Mehr- oder Minderausgaben entstanden. Teilweise konnten Unterhaltsmaßnahmen günstiger durchgeführt werden, manche Arbeiten mussten jedoch ins nächste Jahr, oder aber wegen einer größeren geplanten Sanierung auf die nächsten Haushaltsjahre verschoben werden. Insgesamt konnten Unterhaltsmittel in Höhe von 896.115 € eingespart werden. Als weniger aufwändig als geplant ist besonders der Unterhalt der Schulen, der Kindertagesstätten, der Wohnanlagen sowie des Kanalnetzes hervorzuheben.

Bei den Ausgaben für Geräte und Ausrüstungsgegenstände (**Gr. 52**) konnte insbesondere im Rathaus und Bauhof, bei den Schulen und der Musikschule eingespart werden (- 86.977 €)

Der Ansatz bei den Ausgaben für Mieten/Pachten (**Gr. 53**) wurde unterschritten, da die Übereignung des Erbbaurechts für das Pfarrheim und die Kitas auf dem Gelände „Wiederkunft Christi“ erst zum 01.01.2023 erfolgte.

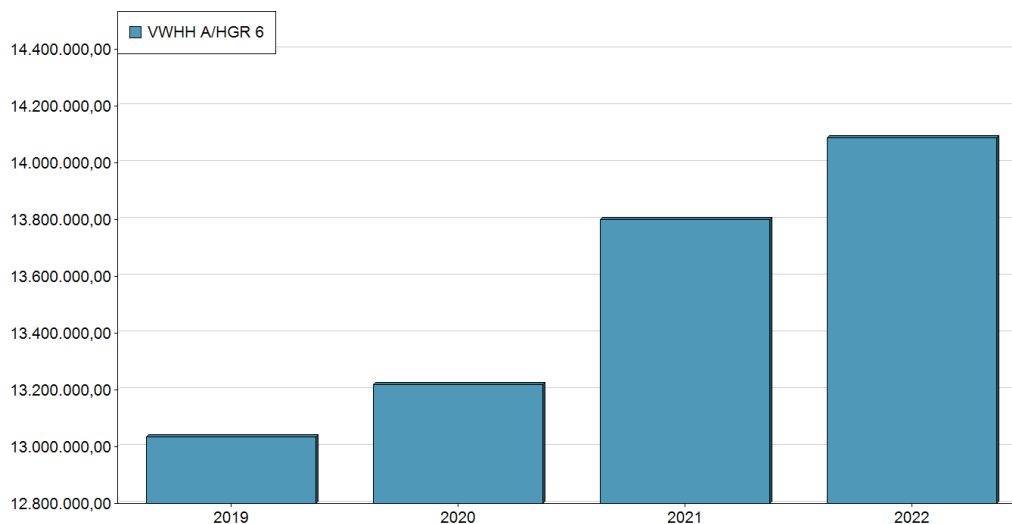
Die Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen (**Gr. 54**) schloss im Vergleich zum Vorjahresergebnis mit einer Kostensteigerung von 238.249 € ab. Allein auf Heizkosten für städtische Gebäude fallen davon rund 127.000 €. Jedoch wurde der Ansatz 2022 um 82.692 € unterschritten.

Durch den enormen Preisanstieg bei der Ölindustrie wurde der Ansatz für Betriebs- und Schmierstoffe für die Fahrzeuge (**Gr. 554**) um 36.096 € überschritten.

Die Minderausgaben im Bereich der Verwaltungs- und Betriebsausgaben (**Gr.57**) setzen sich aus vielen unterschiedlichen Beträgen von zahlreichen Haushaltsstellen zusammen. Hier ist besonders eine Einsparung (-59.294 €) bei den Schulen für Lehr- und Unterrichtsmittel sowie Spiel- und Sportgeräten hervorzuheben.



Ausgaben/Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	+/-	Ergebnis 2021	+/-	Fortgeschriebener Ansatz 2022	Ergebnis 2022	+/-
60 - Verwaltungs- und Betriebsausgaben	5.443,28	3.750,71	-31,09 % ↓	3.458,57	-7,79 % ↓	7.000,00	5.326,77	-23,90 % ↓
62 - Verwaltungs- und Betriebsausgaben	39.609,10	47.039,98	18,76 % ↑	28.742,33	-38,90 % ↓	2.000,00	1.135,70	-43,21 % ↓
63 - Verwaltungs- und Betriebsausgaben	622.755,60	568.875,99	-8,65 % ↓	664.335,35	16,78 % ↑	936.000,00	797.723,66	-14,77 % ↓
64 - Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	682.877,54	572.794,52	-16,12 % ↓	532.297,12	-7,07 % ↓	690.100,00	605.179,10	-12,31 % ↓
65 - Geschäftsausgaben	511.665,50	597.169,65	16,71 % ↑	542.256,61	-9,20 % ↓	1.178.900,00	662.782,27	-43,78 % ↓
66 - Weitere allgemeine sächliche Ausgaben	42.970,58	43.527,25	1,30 % ↑	50.708,35	16,50 % ↑	59.700,00	55.524,26	-6,99 % ↓
67 - Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushalte	4.361.826,44	4.515.680,48	3,53 % ↑	4.843.661,40	7,26 % ↑	5.179.300,00	4.226.610,91	-18,39 % ↓
68 - Kalkulatorische Kosten	6.767.384,66	6.869.438,20	1,51 % ↑	7.133.822,66	3,85 % ↑	7.206.500,00	7.734.859,87	7,33 % ↑
<b>Ausgaben gesamt</b>	<b>13.034.532,70</b>	<b>13.218.276,78</b>	<b>1,41 % ↑</b>	<b>13.799.282,39</b>	<b>4,40 % ↑</b>	<b>15.259.500,00</b>	<b>14.089.142,54</b>	<b>-7,67 % ↓</b>



Die Einsparungen bei den Verwaltungs- und Betriebsausgaben (**Gr. 63**) beruhen auf den Minderausgaben im Bereich der Datenverarbeitungskosten. Nicht alle geplanten IT-Maßnahmen bzw. Programmerweiterungen konnten im Jahr 2022 umgesetzt werden.

Im Bereich der Steuern, Versicherungen und Schadensfälle (**Gr. 64**) kam es hauptsächlich bei der gebuchten Vorsteuer zu Minderausgaben (- 63.304 €). Diese entstanden hauptsächlich durch die von den Investitionen abhängigen Umsatzsteuerausgaben für die Betriebe gewerblicher Art. Davon entfallen allein auf den Betrieb „Gaststätte am Rathaus“ 24.075 €, da viele Baurechnungen erst im Jahr 2023 fällig werden.

In den meisten Bereichen der Stadtverwaltung wurden die geplanten Haushaltsansätze an Sachverständigen, Gerichts- und ähnliche Kosten sowie sonstige Geschäftsausgaben (**Gr. 65**) nicht ausgeschöpft. Dadurch ergibt sich ebenfalls eine Ausgabenminderung von 516.118 €

Die Ausgabenminderung bei den Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes (**Gr. 67**) resultiert zum größten Teil aus der Verschiebung der Abrechnung für die Kostenerstattung 2021 und 2022 von der Stadtentwässerung der Stadt Rosenheim (- 770.000 €) auf das Jahr 2023.

Ebenso gehören zu den Ausgaben der **Gr. 67** die Inneren Verrechnungen. Diese stellen jedoch einen neutralen Posten im Haushalt dar. Die Ausgaben für die inneren Verrechnungen (Löhne und Sachkosten) werden in verschiedenen Unterabschnitten als Einnahme gebucht und über einen Verrechnungslohn auf die von diesen Leistungen betroffenen Objekte der Stadt entsprechend den geleisteten Stunden übertragen.

Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Fortgeschriebener Ansatz 2022	Ergebnis 2022
Bauhof	2.258.438,71	2.255.651,78	2.368.407,34	2.526.800,00	2.369.625,53
Reinigung	397.598,00	364.611,75	441.704,00	483.700,00	538.069,67
<b>Summe</b>	<b>2.656.036,71</b>	<b>2.620.263,53</b>	<b>2.810.111,34</b>	<b>3.010.500,00</b>	<b>2.907.695,20</b>

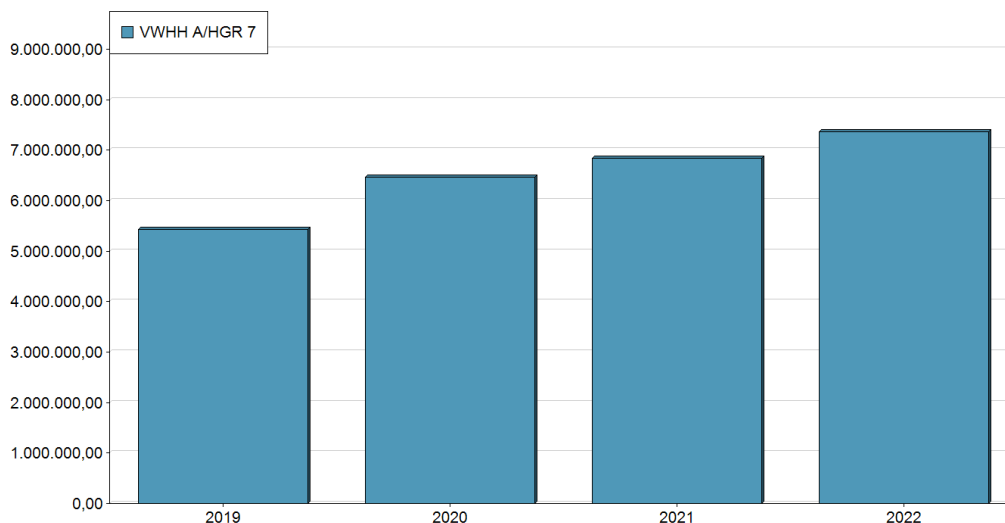
### Kennzahl „Dienstleistungsintensität“

Anteil der Sach- und Dienstleistungen an Ausgaben des VWHH (ohne sonst. Finanzausgaben) in %

Bezeichnung	Gruppierung	2018 (EUR)	2019 (EUR)	2020 (EUR)	2021 (EUR)	2022 (EUR)
Summe der Sach- und Dienstaufwendungen (EUR)	50-66	4.888.856,40	4.919.836,90	4.908.323,90	5.291.979,80	6.200.433,94
Summe der ordentlichen Aufwendungen (EUR)	4-8,186	38.442.671,57	39.659.466,52	41.750.550,84	43.720.848,10	47.238.828,31
Dienstleistungsintensität (%)		12,72	12,41	11,76	12,10	13,13

### **Zuweisungen und Zuschüsse (HGR 7)**

Ausgaben/Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	+/-	Ergebnis 2021	+/-	Fortgeschriebener Ansatz 2022	Ergebnis 2022	+/-
70 - Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen	5.397.406,72	6.434.266,20	19,21 % ↑	6.785.631,28	5,46 % ↑	8.759.400,00	7.333.999,19	-16,27 % ↓
71 - Zuweisungen und sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	26.388,56	25.631,91	-2,87 % ↓	39.674,80	54,79 % ↑	36.600,00	25.033,83	-31,60 % ↓
78 - Sonstige soziale Leistungen	6.654,92	6.630,34	-0,37 % ↓	13.222,12	99,42 % ↑	16.000,00	11.117,07	-30,52 % ↓
<b>Ausgaben gesamt</b>	<b>5.430.450,20</b>	<b>6.466.528,45</b>	<b>19,08 % ↑</b>	<b>6.838.528,20</b>	<b>5,75 % ↑</b>	<b>8.812.000,00</b>	<b>7.370.150,09</b>	<b>-16,36 % ↓</b>



## Erläuterungen:

Im Bereich der Zuweisungen und Zuschüsse kam es wie auch im gesamten Verwaltungshaushalt zu einer Ausgabenminderung von 1.441.850 €. Der Löwenanteil davon betrifft die Personalkostenzuschüsse (**UGr.7001**) (inkl. Qualitäts- und Leistungsbonus, Elternbeiträge). Dazu kommen noch Minderungen für ungedeckte Betriebsaufwendungen der Träger als freiwilligen Zuschuss der Stadt (Defizitübernahmen) (**UGr. 7002**).

Übersicht der Zuwendungen und Zuschüsse an soziale und ähnliche Einrichtungen:

Bezeichnung	Fortgeschriebener Ansatz 2022	Ergebnis 2022
Zuwendungen für Jugendarbeit	200.000	209.128
Zuwendungen Mittagsbetreuung	1.000	400
Betriebskostenförd. nach BayKiBiG	6.941.400	6.533.301
Defizitausgleich KiTas	1.401.000	363.169
Zuwendungen soz. Einrichtungen	6.000	2.713
Zuwendungen an Sportvereine	210.000	191.366
Zuschuss Kitas lfd. Betrieb	0	33.922
Summe	8.759.400	7.333.999

Die Betriebskostenzuschüsse nach dem BayKiBiG, staatlicher und kommunaler Anteil, schwanken entsprechend den Buchungszeiten der betreuten Kinder und auch maßgeblich bei einer Neuaufnahme von Integrationskindern im Kalenderjahr (nach Antrag auf Abschlag). Dies wirkt sich dann in den Endabrechnungen „kindbezogene Betriebskostenförderung“ entsprechend aus. Dieser Haushaltsansatz ist daher nicht exakt planbar.

Die Stadt leistet auf Grund von Betriebsvereinbarungen mit den Trägern einen Defizitausgleich. Der Ansatz für den Defizitausgleich orientiert sich an den von den Trägern vorgelegten Defizitanmeldungen. Durch einen Trägerwechsel sind bei zwei Kindertagesstätten nur unvollständige bzw. keine Defizitabrechnungen ab dem Betreuungsjahr 2015/2016 vorliegend. Im Haushaltsjahr 2022 wurden Ansätze für diese Nachzahlungen berücksichtigt. Die zwischenzeitlich nun abgeschlossene Überprüfung ergab, dass sich keine Auszahlungen mehr ergeben.

Insgesamt sind die Defizitausgaben der Träger trotz vorgelegter Defizitanmeldungen aber auch schwer planbar. So kommt es allgemein zu jährlichen Schwankungen von Mehr- oder Minderausgaben bei diesen Positionen.

Auf die Kindertagesstätten verteilen sich die Ausgaben wie folgt:

Kindertagesstätten		Rechnungsergebnis				Kosten- faktor
Glied.	Bezeichnung	Betriebskosten- zuschuss	Defizitausgleich	Sonstige Kosten	gesamt	
46410	Wiederkunft Christi	740.247,76	114.378,13	21.896,86	876.522,75	1,18
46420	Hl.Dreifaltigkeit	734.919,22	196.219,92	12.587,77	943.726,91	1,28
46430	Momo	639.449,70	0,00	53.984,32	693.434,02	1,08
46440	Haus f. Kinder Bodenseestr.inkl. Kl.Strolche	1.595.964,20	0,00	99.623,16	1.695.587,36	1,06
46460	Am alten Tonwerk	568.903,51	39.977,93	103.435,32	712.316,76	1,25
46480	Kinderkrippe Rotkreuzzwergerl, eh. Holzwürmchen)	102.714,61	0,00	83.096,62	185.811,23	1,81
46490	Montessori	49.823,79	0,00	0,00	49.823,79	1,00
46493	Kinderkrippe Mangfallwichtl	563.351,45	0,00	138.381,87	701.733,32	1,25
46496	Kinderhaus Kieselstein (vorher Harrerhaus)	943.495,25	0,00	251.700,31	1.195.195,56	1,27
46497	Blockhaus KiTa Hölderlinstr.	0,00	0,00	82.494,70	82.494,70	-
46498	Pavillon-KiTa "Wollmäuse" Grubholzer Str.	202.309,31	12.593,48	183.409,02	398.311,81	1,97
46495	auswärtige KiTa's	392.122,41	0,00	0,00	392.122,41	1,00
<b>Summe</b>		<b>6.533.301,21</b>	<b>363.169,46</b>	<b>1.030.609,95</b>	<b>7.927.080,62</b>	<b>1,21</b>

Zur besseren Vergleichbarkeit der Kindertagesstätten wurde ein Kostenfaktor in die Tabelle eingefügt. Dieser stellt einen Bezug zwischen Betriebskostenzuschuss und Gesamtkosten dar. Wenn die Kindertagesstätte alle Kosten mit dem Betriebskostenzuschuss decken kann, ist dies optimal - gibt Faktor 1. Je höher der Faktor, desto teurer kommt die Kindertagesstätte der Stadt Kolbermoor.

Am 01.01.2022 werden für die Räumlichkeiten der Kinderkrippe Rotkreuzzwerge (ehemals Holzwürmchen) seitens der Stadt Mietzahlungen geleistet. Auch Ausgaben für den Unterhalt des laufenden Betriebs der Kindertagesstätte sind angefallen. Bei der Kinderkrippe Mangfallwichtl, dem Kinderhaus Kieselstein (vorher Harrerhaus), der Blockhaus Kita Hölderlinstraße sowie der Pavillon-Kita Wollmäuse in der Grubholzer Straße wird der Kostenfaktor durch höhere kalkulatorischen Kosten (Abschreibung/Verzinsung bei Umbau/Neubau) beeinflusst, da die jeweiligen Gebäude sich im städtischen Eigentum befinden.

Werden vorhandene Defizite nicht jährlich abgegeben, ist der einzelne Kostenfaktor der entsprechenden Kindertagesstätten nicht exakt vergleichbar. Ohne regelmäßigen Defizitabruf schwankt der Kostenfaktor entsprechend dem Defizitausgleich im Haushaltsjahr.

## Übersicht der Zuwendungen und Zuschüsse an sonstige Bereiche und soziale Fälle:

Bezeichnung	Fortgeschriebener Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Differenz
Beitrag Entschädigungsfond Denkmalschutz	17.200	15.255	-1.945
Umlage Wasser- und Bodenverband	2.000	2.537	537
Zuschuss RVO	5.000	0	-5.000
Zuschuss an private Unternehmen	5.400	0	-5.400
Zuschuss Schulgeld	2.000	1.525	-475
Zuwendungen an kulturelle Einrichtungen	5.000	5.716	716
soziale Fälle am Ort	8.000	5.726	-2.274
Bestattungskosten Sozialbestattungen	8.000	5.391	-2.609
<b>Summe</b>	<b>52.600</b>	<b>36.151</b>	<b>-16.450</b>

**Erläuterungen:**

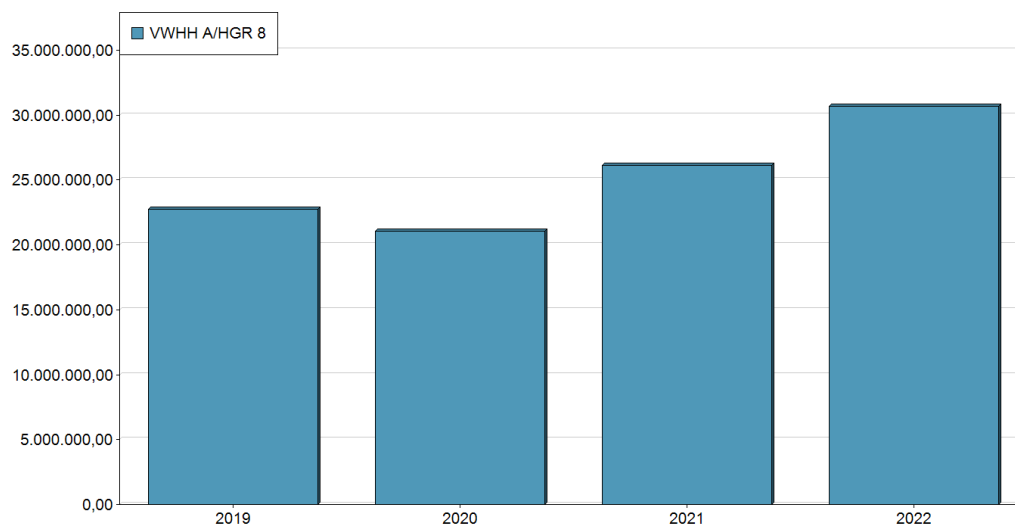
Der Nachtexpress von RoVG wurde eingestellt. Aus dem Grund wurde kein Zuschuss (**Gr. 7161**) gewährt.

Der bei der Planung veranschlagte Zuschuss an INNergie (**UGr. 717**) für die Wallboxen für E-Autos im Parkhaus wurde auf Grund nicht erfolgter Umsetzung nicht gewährt.

Für die Zuwendungen an besondere soziale Fälle (**UGr. 788**) wurde ein Betrag in Höhe von 5.093,20 € für diese Haushaltsstelle im Haushaltsjahr 2022 von der Sonderrücklage für soziale Zwecke entnommen. Hierbei handelt es sich hauptsächlich um Ausgaben für Deutschkurse und Bustickets von Ukraine-Flüchtligen. Ebenso wurde eine einmalige Typisierungsaktion für eine Leukämiekranken Frau unterstützt.

**Sonstige Finanzausgaben (HGR 8)**

Ausgaben/Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	+/-	Ergebnis 2021	+/-	Fortgeschriebener Ansatz 2022	Ergebnis 2022	+/-
80 - Zinsausgaben	335.393,50	301.382,06	-10,14 % ↓	284.379,42	-5,64 % ↓	294.000,00	321.258,47	9,27 % ↑
81 - Steuerbeteiligungen	1.547.293,00	908.116,00	-41,31 % ↓	1.000.048,00	10,12 % ↑	1.420.500,00	2.279.597,00	60,48 % ↑
83 - Allgemeine Umlagen	9.074.945,75	9.971.172,35	9,88 % ↑	10.380.266,33	4,10 % ↑	10.752.900,00	10.752.860,86	-0,00 % →
84 - Weitere Finanzausgaben	74.427,00	177.677,50	138,73 % ↑	113.312,50	-36,23 % ↓	35.000,00	12.341,25	-64,74 % ↓
86 - Zuführung zum Vermögenshaushalt	11.746.053,11	9.710.138,91	-17,33 % ↓	14.372.681,23	48,02 % ↑	3.660.000,00	17.312.775,28	373,03 % ↑
<b>Ausgaben gesamt</b>	<b>22.778.112,36</b>	<b>21.068.486,82</b>	<b>-7,51 % ↓</b>	<b>26.150.687,48</b>	<b>24,12 % ↑</b>	<b>16.213.600,00</b>	<b>30.678.832,86</b>	<b>89,22 % ↑</b>



### Kennzahl „Transferaufwandsquote“

Anteil der Aufwendungen, die ohne Gegenleistungen an Dritte erbracht werden, an der Summe der ordentlichen Aufwendungen in %. Bspw. Kreisumlage, Gewerbesteuerumlage, Allgemeine Zuweisungen an Land und Gemeinden.

Bezeichnung	Gruppierung	2018 (EUR)	2019 (EUR)	2020 (EUR)	2021 (EUR)	2022 (EUR)
Summe der Transferaufwendungen (EUR)	81-83	11.385.627,53	10.622.238,75	10.879.288,35	11.380.314,33	13.032.457,86
Summe der ordentlichen Aufwendungen (EUR)	4-8,186	38.442.671,57	39.659.466,52	41.750.550,84	43.720.848,10	47.238.828,31
Transferaufwandsquote (%)		29,62	26,78	26,06	26,03	27,59

### **Erläuterungen:**

Das um 9,27 % höhere Rechnungsergebnis bei den Zinsausgaben (**UGr. 807**) resultiert aus der allgemeinen Zinserhöhung im Jahr 2022. Geplant waren für Kreditaufnahmen Zinssätze in Höhe von 1,16%. Jedoch stiegen diese im Ergebnis für eine unterjährige Kreditaufnahme auf 2,78%.

Für die Berechnung der Gewerbesteuerumlage (**Gr. 81**) wird die Steuerkraftzahl durch das Finanzamt München berechnet. Die Grundlage dafür ist das Gewerbesteuer-Istaufkommen (Gewerbesteuer-Ist einschließlich Zahlungen auf Kassenreste aus Vorjahren) aus dem Vorvorjahr (hier 2020). Die höheren Gewerbesteuererinnahmen ergeben auch eine höhere Gewerbesteuerumlage.

Die Zinsnachzahlungen (**Gr. 841**) sind von den Ergebnissen der Betriebsprüfungen durch die Finanzverwaltung für zurückliegende Jahre abhängig.

Das kamerale Haushaltsrecht sieht als Möglichkeit zur Deckung über- und außerplanmäßiger Ausgaben die Inanspruchnahme einer Deckungsreserve vor. Die Deckungsreserve (**Gr. 85**) stellt letztlich einen zweckfreien Planansatz dar. Die Inanspruchnahme der Deckungsreserve erfolgt durch Ansatzübertragung, indem der Haushaltsansatz der Deckungsreserve vermindert und derjenige der betreffenden Haushaltsstelle, bei der die Mehrausgaben gedeckt werden sollen, entsprechend erhöht wird. Von dieser Möglichkeit wurde im Verlauf des Haushaltsjahres kein Gebrauch gemacht.

Die Differenz zwischen Einnahmen und Ausgaben im Verwaltungshaushalt wird dem Vermögenshaushalt zugeführt. Die Erläuterungen zur Zuführung an den Vermögenshaushalt (**Gr. 86**) sind im Abschnitt „Einnahmen Vermögenshaushalt detailliert“ ersichtlich.

#### Kennzahl „Wesentliche Ausgabearten“

In der nachfolgenden Tabelle werden die Einzelwerte der wesentlichen Ausgabearten benannt. Ferner der prozentuale Anteil der Summe der wesentlichen Ausgabearten an der Summe der ordentlichen Aufwendungen.

Bezeichnung	Gruppierung	2018 (EUR)	2019 (EUR)	2020 (EUR)	2021 (EUR)	2022 (EUR)
Personalausgaben (EUR)	40000-49999	6.902.002,84	7.147.909,07	7.632.231,90	7.834.849,79	8.340.715,92
Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (EUR)	50000-51999	1.210.746,59	1.113.159,05	1.231.663,25	1.638.676,09	1.715.983,94
Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen (EUR)	54000-54999	885.820,34	1.058.385,44	982.609,68	1.032.158,72	1.270.407,99
Steuern, Geschäftsausgaben u. a. (EUR)	64000-66999	1.287.912,52	1.237.513,62	1.213.491,42	1.125.262,08	1.323.485,63
Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (EUR)	70000-70999	4.407.918,26	5.397.406,72	6.434.266,20	6.785.631,28	7.333.999,19
Gewerbesteuerumlage (EUR)	810	1.838.330,00	1.547.293,00	908.116,00	1.000.048,00	2.279.597,00
Kreisumlage (EUR)	832	9.547.297,53	9.074.945,75	9.971.172,35	10.380.266,33	10.752.860,86
Summe der wesentlichen Ausgabearten (EUR)		26.080.028,08	26.576.612,65	28.373.550,80	29.796.892,29	33.017.050,53
Summe ordentliche Aufwendungen (EUR)	4-8,186	38.442.671,57	39.659.466,52	41.750.550,84	43.720.848,10	47.238.828,31
Anteil der wesentlichen Ausgabearten (%)		67,84	67,01	67,96	68,15	69,89

#### Kennzahl „Aufwandsdeckungsgrad“

Der Aufwandsdeckungsgrad ist der Quotient aus den Einnahmen des VWHH (ohne sonst. Finanzeinnahmen) und Ausgaben des VWHH (ohne sonst. Finanzausgaben). Diese Kennzahl gibt das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäfts- und Verwaltungstätigkeit an. Sie zeigt auf, zu welchem Anteil die Ausgaben durch die Einnahmen gedeckt werden. Um eine generationengerechte Haushaltspolitik und ein finanzielles Gleichgewicht gewährleisten zu können, sollte diese Kennzahl über mehrere Perioden betrachtet nicht unter 100 liegen. Wäre dies der Fall, würde auf Kosten der zukünftigen Generationen gewirtschaftet werden, was nicht den Haushaltsgrundsätzen entspricht.

Bezeichnung	Gruppierung	2018 (EUR)	2019 (EUR)	2020 (EUR)	2021 (EUR)	2022 (EUR)
Summe der ordentlichen Erträge (EUR)	0-2,128	45.684.392,40	51.293.700,77	51.351.151,35	57.984.933,33	64.441.072,14
Summe der ordentlichen Aufwendungen (EUR)	4-8,186	38.442.671,57	39.659.466,52	41.750.550,84	43.720.848,10	47.238.828,31
Ordentliches Ergebnis E - A (EUR)		7.241.720,83	11.634.234,25	9.600.600,51	14.264.085,23	17.202.243,83
Aufwandsdeckungsgrad (%)		118,84	129,34	123,00	132,63	136,42

**Verwaltungshaushalt weitere Angaben****Innere Verrechnung Gesamtentwicklung**

Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Fortgeschriebener Ansatz 2022	Ergebnis 2022
Innere Verrechnung/E-GRP 169	3.280.382,11	3.256.743,07	3.566.404,10	3.784.100,00	3.671.530,96
Innere Verrechnung/A-GRP 679	3.280.382,11	3.256.743,07	3.566.404,10	3.784.100,00	3.671.530,96
<b>Saldo</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

**Entwicklung der Einnahmen (Innere Verrechnungen) nach EP inkl. Anteile Verwaltungskostenbeitrag**

Einnahmen/Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	+/-	Ergebnis 2021	+/-	Fortgeschriebener Ansatz 2022	Ergebnis 2022	+/-
0 - Allgemeine Verwaltung	501.954,99	468.584,78	-6,65 %	500.162,05	6,74 %	517.200,00	522.028,20	0,93 %
1 - Öffentliche Sicherheit und Ordnung	6.159,75	4.956,50	-19,53 %	6.935,30	39,92 %	6.600,00	6.308,00	-4,42 %
2 - Schulen	1.764,00	322,00	-81,75 %	0,00	-100,00 %	300,00	2.266,82	655,61 %
5 - Gesundheit, Sport, Erholung	15.851,50	22.126,00	39,58 %	13.865,00	-37,34 %	15.000,00	33.545,50	123,64 %
6 - Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	20.834,03	23.503,76	12,81 %	77.090,61	227,99 %	75.400,00	80.410,80	6,65 %
7 - Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	2.733.817,84	2.702.531,78	-1,14 %	2.943.664,43	8,92 %	3.141.800,00	3.015.631,04	-4,02 %
8 - Wirtschaftliche Unternehmen, Allgemeines Grund- und Sondervermögen	0,00	34.718,25	1.000,00 %	24.686,71	-28,89 %	27.800,00	11.340,60	-59,21 %
<b>Einnahmen gesamt</b>	<b>3.280.382,11</b>	<b>3.256.743,07</b>	<b>-0,72 % </b>	<b>3.566.404,10</b>	<b>9,51 % </b>	<b>3.784.100,00</b>	<b>3.671.530,96</b>	<b>-2,97 % </b>

**Entwicklung der Einnahmen aus innerer Verrechnung Bauhof und Reinigung**

Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Fortgeschriebener Ansatz 2022	Ergebnis 2022
Bauhof	2.258.438,71	2.255.651,78	2.368.407,34	2.526.800,00	2.369.625,53
Reinigung	397.598,00	364.611,75	441.704,00	483.700,00	538.069,67
<b>Summe</b>	<b>2.656.036,71</b>	<b>2.620.263,53</b>	<b>2.810.111,34</b>	<b>3.010.500,00</b>	<b>2.907.695,20</b>



## Entwicklung der Ausgaben (Innere Verrechnungen) nach EP inkl. Anteile Verwaltungskostenbeitrag

Ausgaben/Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	+/-	Ergebnis 2021	+/-	Fortgeschriebener Ansatz 2022	Ergebnis 2022	+/-
0 - Allgemeine Verwaltung	133.894,39	131.928,06	-1,47 % ↓	149.532,85	13,34 % ↑	145.800,00	144.679,27	-0,77 % ↓
1 - Öffentliche Sicherheit und Ordnung	14.282,95	16.434,97	15,07 % ↑	38.281,92	132,93 % ↑	47.700,00	77.813,96	63,13 % ↑
2 - Schulen	365.180,39	363.263,45	-0,52 % ↓	372.300,61	2,49 % ↑	409.900,00	437.065,27	6,63 % ↑
3 - Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	141.165,38	96.829,73	-31,41 % ↓	99.410,58	2,67 % ↑	123.900,00	132.709,53	7,11 % ↑
4 - Soziale Sicherung	166.207,12	172.366,08	3,71 % ↑	163.572,81	-5,10 % ↓	226.100,00	233.886,70	3,44 % ↑
5 - Gesundheit, Sport, Erholung	205.022,68	216.278,12	5,49 % ↑	173.999,75	-19,55 % ↓	198.600,00	210.485,65	5,98 % ↑
6 - Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	984.831,32	929.781,14	-5,59 % ↓	1.125.671,64	21,07 % ↑	1.107.400,00	991.667,87	-10,45 % ↓
7 - Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	401.929,46	449.876,54	11,93 % ↑	493.699,72	9,74 % ↑	507.500,00	465.900,10	-8,20 % ↓
8 - Wirtschaftliche Unternehmen, Allgemeines Grund- und Sondervermögen	867.868,42	879.984,98	1,40 % ↑	949.934,22	7,95 % ↑	1.017.200,00	977.322,61	-3,92 % ↓
<b>Ausgaben gesamt</b>	<b>3.280.382,11</b>	<b>3.256.743,07</b>	<b>-0,72 % ↓</b>	<b>3.566.404,10</b>	<b>9,51 % ↑</b>	<b>3.784.100,00</b>	<b>3.671.530,96</b>	<b>-2,97 % ↓</b>

### Erläuterungen:

Die Entwicklung der inneren Verrechnungen ist teils von der Bautätigkeit und der Dichte der Unterhaltsmaßnahmen abhängig. Zudem wird der Verrechnungssatz jährlich an die Entwicklung der Personalkosten angepasst.

Übersicht Innere Verrechnungen	Ansatz 2022	RE 2022	Unterschied
<b>1. Verrechnete Arbeits- und Fuhrparkstunden</b>			
Wahlen	500,00 €	- €	500,00 €
Einrichtungen für die gesamte Verwaltung	85.000,00 €	88.730,95 €	3.730,95 €
Aus- u. Fortbildung	3.000,00 €	- €	
Öffentliche Ordnung	2.500,00 €	1.861,50 €	638,50 €
Feuerwehr	10.000,00 €	23.857,48 €	13.857,48 €
Katastrophenschutz, Rettungsdienst	5.000,00 €	- €	5.000,00 €
Schulen	133.000,00 €	115.533,89 €	17.466,11 €
kulturelle Angelegenheiten	20.000,00 €	46.423,23 €	26.423,23 €
Heimatismuseum	8.000,00 €	1.293,25 €	6.706,75 €
Musikschule	5.000,00 €	3.309,50 €	1.690,50 €
Heimat- u. sonst. Kulturpflege	20.000,00 €	14.055,36 €	5.944,64 €
Trachtenheim	500,00 €	1.396,25 €	896,25 €
Vereinsheim Pullach (Unterhalt)	1.000,00 €	- €	1.000,00 €
Volkshochschule	4.000,00 €	2.276,13 €	1.723,87 €
öffentliche Bücherei	1.500,00 €	906,00 €	594,00 €
Denkmalschutz	7.000,00 €	1.059,72 €	5.940,28 €
Obdachlosenunterkunft Farrenpointstr.	13.000,00 €	13.495,10 €	495,10 €
Quartiersbüro	100,00 €	- €	100,00 €
Jugendtreff	3.500,00 €	3.948,91 €	448,91 €
Spielplätze	50.000,00 €	53.724,48 €	3.724,48 €
Kindertagesstätten	144.100,00 €	141.117,81 €	2.982,19 €
Mittagsbetreuung	6.000,00 €	7.338,09 €	1.338,09 €
Rattenbekämpfung	6.500,00 €	3.833,00 €	2.667,00 €
Sportförderung	12.000,00 €	13.326,61 €	1.326,61 €
eigene Sportstätten	35.000,00 €	31.277,10 €	3.722,90 €
Schwimmbad	20.000,00 €	14.880,91 €	5.119,09 €
Park- und Gartenanlagen	80.000,00 €	111.714,02 €	31.714,02 €
Vermessung	100,00 €	- €	100,00 €
Klimaschutz	2.000,00 €	1.114,50 €	885,50 €
Straßenunterhalt	780.000,00 €	788.598,17 €	8.598,17 €
Straßenreinigung	170.000,00 €	76.956,53 €	93.043,47 €
Gewässerpflege	60.000,00 €	46.318,67 €	13.681,33 €
Kanalunterhalt	155.000,00 €	134.037,10 €	20.962,90 €
Öffentliches WC	1.500,00 €	988,25 €	511,75 €
Abfallbeseitigung	15.000,00 €	22.650,34 €	7.650,34 €
Friedhof	125.000,00 €	102.314,53 €	22.685,47 €
Reinigung	3.800,00 €	6.336,50 €	2.536,50 €
Standortmarketing	1.000,00 €	396,00 €	604,00 €
Stadtbus	30.000,00 €	15.811,22 €	14.188,78 €
Marcissaal	20.000,00 €	19.775,34 €	224,66 €
Parkdeck	20.000,00 €	9.971,50 €	10.028,50 €
Stellplätze/Garagen	2.000,00 €	- €	2.000,00 €
Wohnanlagen	500.000,00 €	474.473,52 €	25.526,48 €
Bahnhofsgebäude/Cafe	12.000,00 €	5.839,75 €	6.160,25 €
Fahrzeughalle/Hälfte BRK	1.500,00 €	885,26 €	614,74 €
sonstiges Grundvermögen	20.000,00 €	34.502,31 €	14.502,31 €
Gaststätte am Rathaus	1.000,00 €	747,00 €	253,00 €
Echte Lohnkosten verschiedene Bereiche	12.800,00 €	10.253,02 €	2.546,98 €
<b>2. Eigenreinigung</b>	498.400,00 €	552.982,39 €	54.582,39 €
<b>3. Verwaltungskostenanteile</b>			
Musikschule	26.200,00 €	26.545,61 €	345,61 €
Schwimmbad	27.800,00 €	28.185,91 €	385,91 €
Abwasserbeseitigung	97.000,00 €	94.018,46 €	2.981,54 €
Friedhöfe	49.900,00 €	49.994,53 €	94,53 €
Blockheizkraftwerk	10.400,00 €	10.486,21 €	86,21 €
Stadtbus	58.800,00 €	57.397,86 €	1.402,14 €
Marcissaal	101.200,00 €	102.076,83 €	876,83 €
Parkdeck	18.400,00 €	18.566,25 €	166,25 €
Mietsgebäude	181.600,00 €	182.045,27 €	445,27 €
Bahnhofsgebäude/Cafe	6.000,00 €	6.106,27 €	106,27 €
Gaststätte am Rathaus	4.300,00 €	17.116,57 €	12.816,57 €
<b>4. Straßenentwässerung Anteil Ortskanalisation</b>	95.200,00 €	78.680,00 €	16.520,00 €
<b>Summe</b>	<b>3.784.100,00 €</b>	<b>3.671.530,96 €</b>	<b>112.569,04 €</b>

## 9. Einnahmen Vermögenshaushalt detailliert

Einnahmen/Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	+/-	Ergebnis 2021	+/-	Fortgeschriebener Ansatz 2022	Ergebnis 2022	+/-
30 - Zuführung vom Verwaltungshaushalt	11.746.053,11	9.710.138,91	-17,33 % <span style="color: red;">↓</span>	14.372.681,23	48,02 % <span style="color: green;">↑</span>	3.660.000,00	17.312.775,28	373,03 % <span style="color: green;">↑</span>
31 - Entnahme aus Rücklagen	781.681,50	2.832.869,66	262,41 % <span style="color: green;">↑</span>	2.513.388,77	-11,28 % <span style="color: red;">↓</span>	3.185.200,00	110.531,45	-96,53 % <span style="color: red;">↓</span>
32 - Rückflüsse von Darlehen	16.105,03	16.185,56	0,50 % <span style="color: orange;">→</span>	16.266,48	0,50 % <span style="color: orange;">→</span>	16.300,00	16.347,81	0,29 % <span style="color: orange;">→</span>
34 - Einnahmen aus der Veräußerung von Sachen des Anlagevermögens	25.790,00	71.950,00	178,98 % <span style="color: green;">↑</span>	117.150,26	62,82 % <span style="color: green;">↑</span>	0,00	452,53	1.000,00 % <span style="color: green;">↑</span>
35 - Beiträge und ähnliche Entgelte	491.950,15	731.005,35	48,59 % <span style="color: green;">↑</span>	720.054,46	-1,50 % <span style="color: orange;">→</span>	1.055.000,00	576.859,64	-45,32 % <span style="color: red;">↓</span>
36 - Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	399.474,13	551.012,16	37,93 % <span style="color: green;">↑</span>	1.308.834,71	137,53 % <span style="color: green;">↑</span>	4.624.500,00	3.670.529,45	-20,63 % <span style="color: red;">↓</span>
37 - Einnahmen aus Krediten und inneren Darlehen	4.776.000,00	4.228.300,00	-11,47 % <span style="color: red;">↓</span>	0,00	-100,00 % <span style="color: red;">↓</span>	10.975.000,00	6.400.000,00	-41,69 % <span style="color: red;">↓</span>
<b>Einnahmen gesamt</b>	<b>18.237.053,92</b>	<b>18.141.461,64</b>	<b>-0,52 % <span style="color: orange;">→</span></b>	<b>19.048.375,91</b>	<b>5,00 % <span style="color: green;">↑</span></b>	<b>23.516.000,00</b>	<b>28.087.496,16</b>	<b>19,44 % <span style="color: green;">↑</span></b>



**Zuführung vom Verwaltungshaushalt (HGR 30)**

Einnahmen/Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	+/-	Ergebnis 2021	+/-	Fortgeschriebener Ansatz 2022	Ergebnis 2022	+/-
300 - Zuführung vom Verwaltungshaushalt (ohne Sonderrücklagen)	11.727.522	9.685.751	-17,41 % ↓	14.366.000	48,32 % ↑	3.238.700	17.293.919	433,98 % ↑
301 - Zuführung vom Verwaltungshaushalt (Sonderrücklagen für Abschreibungserlöse aus zuwendungsfinanziertem Vermögen)	215	156	-27,40 % ↓	103	-33,64 % ↓	0	0	0,00 % →
303 - Zuführung vom Verwaltungshaushalt (Sonderrücklagen zum Ausgleich von Gebührenschwankungen)	0	0	0,00 % →	0	0,00 % →	420.300	51	-99,99 % ↓
306 - Zuführung vom Verwaltungshaushalt (sonstige Sonderrücklagen)	18.317	24.232	32,30 % ↑	6.578	-72,86 % ↓	1.000	18.806	1.780,56 % ↑
<b>Einnahmen gesamt</b>	<b>11.746.053</b>	<b>9.710.139</b>	<b>-17,33 % ↓</b>	<b>14.372.681</b>	<b>48,02 % ↑</b>	<b>3.660.000</b>	<b>17.312.775</b>	<b>373,03 % ↑</b>

**Erläuterungen:**

Die Zuführung an den Vermögenshaushalt ist eine wichtige Kennzahl zur Beurteilung der dauernden Leistungsfähigkeit einer Kommune. Die im Verwaltungshaushalt zur Deckung der Ausgaben nicht benötigten Einnahmen sind dem Vermögenshaushalt zuzuführen. Das bestimmt § 22 Abs. 1 der KommHV. Der Haushaltsplan 2022 sah eine Zuführung an den Vermögenshaushalt (ohne Sonderrücklagen) in Höhe von 3.238.700 € vor.

Im Ergebnis belief sich der Überschuss im Verwaltungshaushalt auf rund 17,30 Mio. € (ohne Sonderrücklagen), somit um über 14,06 Mio. € höher als geplant. Zusätzlich konnte auf Grund des positiven Jahresabschlusses der Mittagsbetreuung vom Verwaltungshaushalt ein Betrag in Höhe von 1.172,34 € (HHSt. 46400.30600) dem Vermögenshaushalt und weiter der Sonderrücklage für die Mittagsbetreuung zugeführt werden.

Nach der Übernahme des Vereinsvermögens in Höhe von 17.606,61 € wurde im Jahr 2019 die Sonderrücklage für Veteranen- und Reservistenverein gebildet. Jedoch wurde diese über ein Verwahrkonto gebucht. Im HH-Jahr 2022 ist der TZ 5b aus dem Prüfbericht vom BKPV Rechnung getragen worden, indem der o.g. Betrag im Haushalt durchgebucht worden ist (siehe HHSt. 75000.86600 / 30600 und 91600)

Die Zuführung zum Vermögenshaushalt **muss** gem. §22 Abs.1 Satz 2 KommHV mindestens so hoch sein, dass damit die ordentliche Tilgung von Krediten gedeckt werden kann. Die ordentlichen Tilgungen im Rechnungsjahr 2022 betrugen 1.412.767,83 €.

Darüber hinaus **soll** die Zuführung mindestens so hoch sein, wie die aus „speziellen“ Entgelten (=Gebühren) gedeckten Abschreibungen der kostenrechnenden Einrichtungen. Hierfür ist eine Vergleichsberechnung durchzuführen, die Pflichtzuführung bemisst sich nach dem jeweils höheren Betrag.

Die Entgelte aller kostenrechnenden Einrichtungen der Stadt reichen nicht aus, um neben den Personal- und Sachkosten auch die kalkulatorischen Zinsen- und die kalkulatorischen Abschreibungen zu decken.

Da der jeweils höhere Betrag als Pflichtzuführung anzusetzen ist, ist hierfür der Betrag der ordentlichen Tilgungen zugrunde zu legen. Mit dem sich aus der Jahresrechnung 2022 ergebenden Überschuss des Verwaltungshaushaltes in Höhe von 17.293.918,71 € konnte die Pflichtzuführung in Höhe von 1.412.767,83 € für 2022 problemlos erreicht werden.

Weiterhin soll der Verwaltungshaushalt nach Möglichkeit auch Finanzierungsmittel für Investitionen (die sogenannte „freie Finanzspanne“) erwirtschaften. Diese errechnet sich aus der Differenz zwischen der Pflichtzuführung und der erwirtschafteten Zuführung und erreicht somit eine Rekordhöhe von 15.881.150,88 €.

Die Entwicklung der Zuführungsrate, der Mindestzuführung und der freien Finanzspanne zeigt die nachfolgende Übersicht:

Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Fortgeschriebener Ansatz 2022	Ergebnis 2022
Zuführung zum VMHH	11.727.521,68	9.685.750,84	14.366.000,12	3.238.700,00	17.293.918,71
Mindestzuführung zum VMHH	1.306.927,37	1.315.383,10	1.227.153,33	1.500.000,00	1.412.767,83
<b>Freie Finanzspanne</b>	<b>10.420.594,31</b>	<b>8.370.367,74</b>	<b>13.138.846,79</b>	<b>1.738.700,00</b>	<b>15.881.150,88</b>

### Erläuterungen:

Die freie Finanzspanne spiegelt im Wesentlichen die finanzielle Leistungsfähigkeit einer Kommune wieder. Nach dem vorliegenden Rechnungsergebnis ist diese mit 15.881.150,88 € überdurchschnittlich hoch. Dies zeugt von einer stabilen Haushaltssituation.

### Entnahme aus Rücklagen (HGR 31)

Einnahmen/Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	+/-	Ergebnis 2021	+/-	Fortgeschriebener Ansatz 2022	Ergebnis 2022	+/-
310 - Entnahme aus Rücklagen (ohne Sonderrücklagen)	669.863	2.723.331	306,55 %	2.404.793	-11,70 %	3.073.800	0	-100,00 %
313 - Entnahme aus Rücklagen (Sonderrücklagen zum Ausgleich von Gebührenschwankungen)	105.000	105.000	0,00 %	105.087	0,08 %	105.400	105.438	0,04 %
316 - Entnahme aus Rücklagen (sonstige Sonderrücklagen)	6.819	4.538	-33,44 %	3.509	-22,68 %	6.000	5.093	-15,11 %
<b>Einnahmen gesamt</b>	<b>781.682</b>	<b>2.832.870</b>	<b>262,41 % </b>	<b>2.513.389</b>	<b>-11,28 % </b>	<b>3.185.200</b>	<b>110.531</b>	<b>-96,53 % </b>

### Erläuterungen:

Im Haushaltsplan für das Jahr 2022 wurde eine Entnahme aus der allgemeinen Rücklage von 3.073.800 € sowie von Sonderrücklagen in Höhe von 111.400 € eingeplant. Im Ergebnis wurde die allgemeine Rücklage von einer Entnahme verschont. Die günstige Entwicklung der Einnahmen und die nicht vorhersehbare zeitliche Verschiebung von Ausgaben auf das Jahr 2023 waren der Grund dieser positiven Entwicklung.

Die Sonderrücklage zum Ausgleich von Gebührenschwankungen im Bereich der Abwasserbeseitigung wurde, wie nach der Gebührenkalkulation geplant, aufgelöst. Der Sonderrücklage für soziale Zwecke wurden 5.093,20 € entnommen. Aus den Sonderrücklagen

Volkshochschule, Mittagsbetreuung, Jugendarbeit und Veteranen- und Reservistenverein erfolgte keine Entnahme.

### Rückflüsse von Darlehen (HGR 32)

Die Restschuld der ausgereichten Wohnungsbaudarlehen an die Oberbayerische Heimstätte beträgt zum 31.12.2022 noch 195.987,86 €

### Veräußerung von Sachen des Anlagevermögens (HGR 34)

Abweichend vom Plan erfolgte im Verlauf des Jahres ein Kaufpreisausgleich in Höhe von 452,53 € für eine Teilfläche nach einem Grundstückstausch.

### Beiträge und ähnliche Entgelte (HGR 35)

Einnahmen/Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	+/-	Ergebnis 2021	+/-	Fortgeschriebener Ansatz 2022	Ergebnis 2022	+/-
350 - Beiträge und ähnliche Entgelte	467.950	619.005	151.055 (32,28 %)	340.054	-278.951 (-45,06 %)	1.050.000	546.860	-503.140 (-47,92 %)
351 - Ablöse Kinderspielplätze	24.000	112.000	88.000 (366,67 %)	0	-112.000 (-100,00 %)	0	30.000	30.000 (1.000,00 %)
352 - Erstattungen für Investitionen auf zivilrechtlicher Grundlage	0	0	0 (0,00 %)	380.000	380.000 (1.000,00 %)	5.000	0	-5.000 (-100,00 %)
<b>Einnahmen gesamt</b>	<b>491.950</b>	<b>731.005</b>	<b>239.055 (48,59 %)</b>	<b>720.054</b>	<b>-10.951 (-1,50 %)</b>	<b>1.055.000</b>	<b>576.860</b>	<b>-478.140 (-45,32 %)</b>

### Erläuterungen:

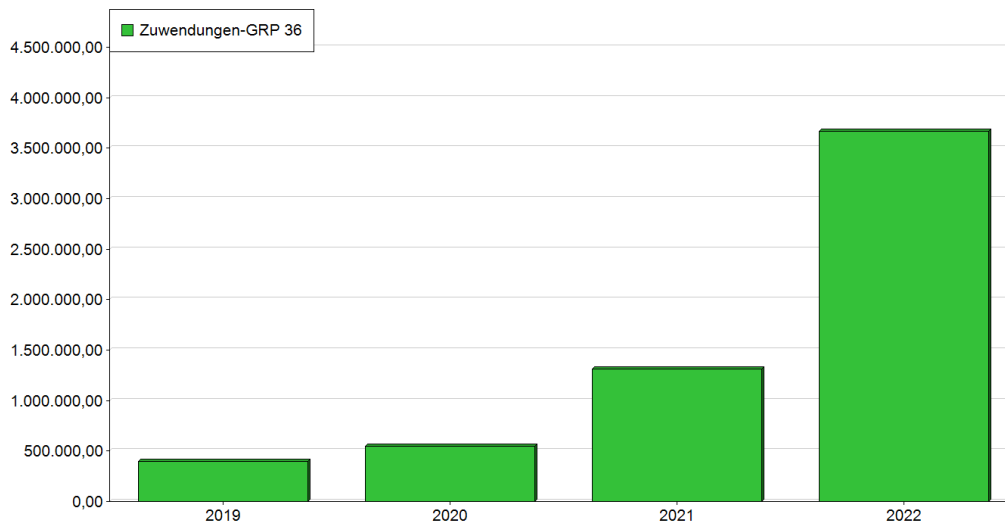
Erschließungsbeiträge: Die Erschließungsanlage „Mangfallring“ konnte auf Grund eines komplexen Verfahrens erst im HH-Jahr 2023 abgerechnet werden. Ebenso wurden die Vorauszahlungen für die Erschließungsanlage „Gärtnerstraße“ erst im Jahr 2023 erhoben.

Die Einnahmen aus den Herstellungsbeiträgen weichen lediglich um 1.130 € vom Ansatz ab.

Für Stellplatzentgelte (**UGr. 351**) war im Plan 2022 kein Ansatz vorgesehen. Jedoch konnte nach der Genehmigung eines größeren Bauvorhabens in der Schmiedestraße eine Einnahme von 30.000 € generiert werden.

## Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen (HGR 36)

Einnahmen/Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	+/-	Ergebnis 2021	+/-	Fortgeschriebener Ansatz 2022	Ergebnis 2022	+/-
360 - Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen vom Bund	0,00	23.628,16	1.000,00 % <span style="color: green;">↑</span>	26.089,52	10,42 % <span style="color: green;">↑</span>	0,00	0,00	0,00 % <span style="color: orange;">→</span>
361 - Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen vom Land	399.474,13	527.384,00	32,02 % <span style="color: green;">↑</span>	1.280.576,19	142,82 % <span style="color: green;">↑</span>	4.622.500,00	3.668.453,62	-20,64 % <span style="color: red;">↓</span>
362 - Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen von Gemeinden/Gemeindeverbänden	0,00	0,00	0,00 % <span style="color: orange;">→</span>	0,00	0,00 % <span style="color: orange;">→</span>	2.000,00	2.075,83	3,79 % <span style="color: green;">↑</span>
368 - Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen von übrigen Bereichen	0,00	0,00	0,00 % <span style="color: orange;">→</span>	2.169,00	1.000,00 % <span style="color: green;">↑</span>	0,00	0,00	0,00 % <span style="color: orange;">→</span>
<b>Einnahmen gesamt</b>	<b>399.474,13</b>	<b>551.012,16</b>	<b>37,93 % <span style="color: green;">↑</span></b>	<b>1.308.834,71</b>	<b>137,53 % <span style="color: green;">↑</span></b>	<b>4.624.500,00</b>	<b>3.670.529,45</b>	<b>-20,63 % <span style="color: red;">↓</span></b>



**Erläuterungen:**

Die Einnahmen aus den Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen teilten sich wie folgt auf:

	Ansatz 2022	RE 2022	Unterschied
<b>Zuweisungen und Zuschüsse vom Land und Gemeinden/GV</b>			
Digitales Rathaus	10.000 €	0,00 €	-10.000,00 €
Feuerwehr Pullach Eratzbeschaffung MTW	12.000 €	0,00 €	-12.000,00 €
Feuerwehr digitale Alarmierung	40.000 €	0,00 €	-40.000,00 €
Feuerwehr Umstellung auf Digitalalarmierung Sirenen	39.000 €	0,00 €	-39.000,00 €
Feuerwehrhaus Pullach	178.000 €	0,00 €	-178.000,00 €
Feuerwehr Kolbermoor Eratzbeschaffung MTW	12.000 €	0,00 €	-12.000,00 €
Digitales Klassenzimmer	96.900 €	66.698,07 €	-30.201,93 €
Digitale Schule-LAN	59.000 €	59.510,04 €	510,04 €
Lehrerarbeitsgeräte	51.000 €	18.000,00 €	-33.000,00 €
Sanierung Turnhalle Mangfallschule	500.000 €	0,00 €	-500.000,00 €
Blockhäuser KiGa Hölderlinstr.	326.000 €	426.000,00 €	100.000,00 €
KiTa "Wollmäuse" Grubholzer Str.	400.000 €	161.000,00 €	-239.000,00 €
Erwerb KiTa "Spinnereiwald"	0 €	368.000,00 €	368.000,00 €
FAG-Zuschuss Tonwerkunterführung	300.000 €	1.965.000,00 €	1.665.000,00 €
Mangfallsteg Ost SR	110.000 €	0,00 €	-110.000,00 €
Mangfallsteg West SR	97.000 €	0,00 €	-97.000,00 €
Ausbau Obere-/Untere Mangfallstr.	190.000 €	0,00 €	-190.000,00 €
Straßenaubaupauschale nach Art. 13 h BayFAG	123.000 €	105.987,00 €	-17.013,00 €
Leader Rad- und Wanderprojekt	0 €	1.753,51 €	1.753,51 €
Breitbandförderung	135.000 €	135.003,00 €	3,00 €
Wohn- u. Geschäftshaus a. Rathaus/ Glasberg 15 (KommWFP)	1.251.800 €	0,00 €	-1.251.800,00 €
Städtebauförderung Sanierung Mietwohnungen	0 €	145.000,00 €	145.000,00 €
Städtebauförderung Sanierung Bahnhof inkl. Freianlagen	383.300 €	0,00 €	-383.300,00 €
Wertschutzschrank im Wertstoffhof	2.000 €	2.075,83 €	75,83 €
Investitionspauschale	308.500 €	308.502,00 €	2,00 €
<b>zusammen:</b>	<b>4.624.500 €</b>	<b>3.762.529,45 €</b>	<b>-861.970,55 €</b>

Die o. g. Haushaltsansätze beruhen jeweils auf den unverbindlichen Empfehlungen der Förderstellen u.a. FAG, Städtebauförderung, KommWFP bei der Regierung von Oberbayern. Die tatsächliche Höhe der dort zur Verfügung gestellten Mittel für Investitionszuweisungen wird erst mit dem Zuwendungsantrag (Festlegung der förderfähigen Kosten) bekannt. Aus diesem Grund sind Abweichungen unvermeidbar. Zudem ist die Mittelzuteilung auch vom Baufortschritt der bezuschussten Einzelmaßnahmen abhängig.

Das Förderprogramm Digitales Rathaus über das Landesamt für Digitalisierung konnte nicht beantragt werden.

Bei der Feuerwehr verschoben sich die Investitionsanschaffungen und damit auch der Erhalt von Zuschüssen. Die Umrüstung der Digitalfunk Alarmierung hat sich wieder in das nächste Haushaltsjahr verschoben. Demzufolge konnte der Zuschuss im Jahr 2022 noch nicht abgerufen werden. Für die Umstellung auf Digitalalarmierung Sirenen war der Fördertopf bereits ausgeschöpft. Die Auszahlung des Zuschusses für die Feuerwehr Pullach hat sich auf das Folgejahr verschoben.



Im Rechnungsergebnis der Schulen haben sich ebenfalls Einnahmeverstärkungen auf das Folgejahr ergeben (u.a. Digitales Klassenzimmer, Lehrerarbeitsgeräte, Generalsanierung der Sporthalle an der Mangfallschule). Das gleiche gilt für die Kindertagesstätten.

Die Verwendungsnachweise nach Art. 13 c BayFAG für die beiden Stege, die Obere- und Untere Mangfallstraße wurden erst im Jahr 2023 gestellt. Für die Tonwerksunterführung wurde eine unerwartet hohe Abschlagsrate seitens der Regierung ausgezahlt.

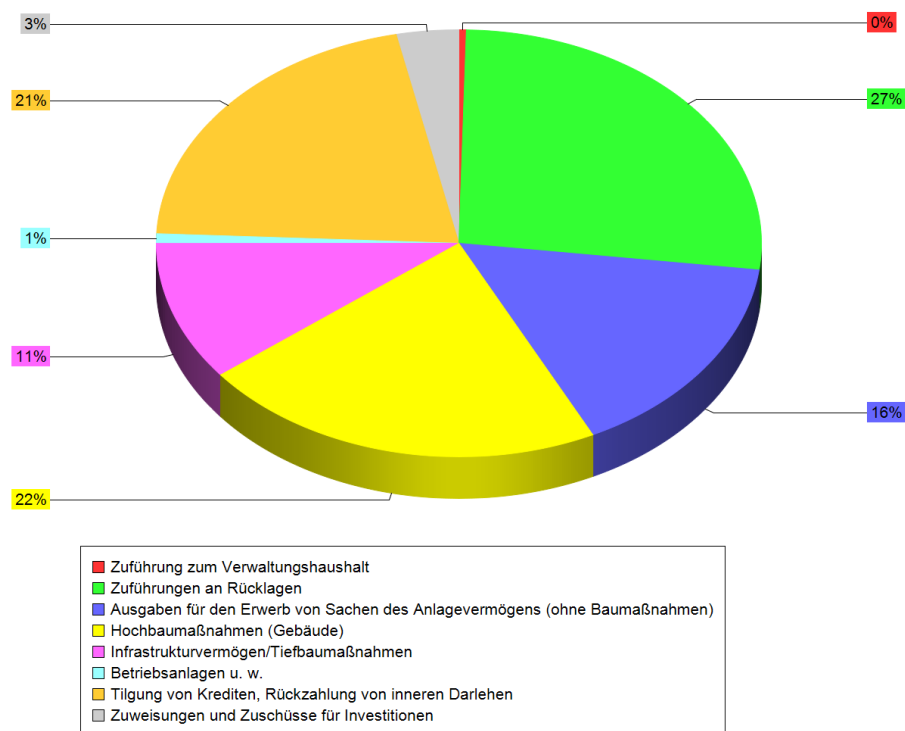
Die Zuwendungen des Wohnungsbaus haben sich auf das Folgejahr verschoben (Verwendungsnachweis Bahnhof, Freianlagen des Bahnhofs). Die KommWFP Förderungen (Glasberg 15, Wohn- und Geschäftshaus am Rathaus) ebenfalls. Bei der Einnahme im Rechnungsergebnis Sanierungen Mietwohnungen handelt es sich um eine Abschlagsrate für die Von-Bippen-Straße 10-11 B analog dem kommunalen Förderprogramm.

## Kredite

In der Haushaltssatzung war eine Kreditermächtigung in Höhe von 9,70 Mio. € rechtsaufsichtlich genehmigt worden. Die Kreditermächtigung wurde in Höhe von 6.400.000 € als Investkredit in Anspruch genommen. Davon jeweils 2,0 Mio. € für die Sanierung der Feuerwehr Kolbermoor und die Pavillon KiTa sowie 1,1 Mio. € für die Sanierung der Turnhalle Mangfallschule. Zudem wurden für den Neubau der Blockhaus-KiTa 800.000 € und der Feuerwehr Pullach 500.000 € bei der Bayern Labo Kredite aufgenommen.

## Ausgaben Vermögenshaushalt detailliert

Ausgaben/Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	+/-	Fortgeschriebener Ansatz 2022	Ergebnis 2022	+/-
90 - Zuführung zum Verwaltungshaushalt	111.818,86	109.538,40	108.596,00	-0,86 %	111.400,00	110.531,45	-0,78 %
91 - Zuführungen an Rücklagen	2.741.862,69	1.209.014,84	6.681,11	-99,45 %	421.300,00	7.471.284,94	1.673,39 %
93 - Ausgaben für den Erwerb von Sachen des Anlagevermögens (ohne Baumaßnahmen)	6.861.942,62	1.506.462,01	475.873,42	-68,41 %	7.077.200,00	4.411.511,25	-37,67 %
94 - Hochbaumaßnahmen (Gebäude)	5.002.063,91	9.575.972,91	12.761.546,11	33,27 %	7.518.500,00	6.103.356,42	-18,82 %
95 - Infrastrukturvermögen/Tiefbaumaßnahmen	1.032.370,53	3.928.227,29	3.780.438,52	-3,76 %	4.111.500,00	2.965.903,03	-27,86 %
96 - Betriebsanlagen u. w.	179.814,19	232.234,84	106.329,07	-54,21 %	393.500,00	204.329,52	-48,07 %
97 - Tilgung von Krediten, Rückzahlung von inneren Darlehen	1.982.849,78	1.315.383,10	1.356.877,59	3,15 %	2.880.700,00	5.885.863,95	104,32 %
98 - Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	324.331,34	264.628,25	452.034,09	70,82 %	1.000.500,00	934.715,60	-6,58 %
<b>Ausgaben gesamt</b>	<b>18.237.053,92</b>	<b>18.141.461,64</b>	<b>19.048.375,91</b>	<b>5,00 % </b>	<b>23.516.000,00</b>	<b>28.087.496,16</b>	<b>19,44 % </b>



Auf Grund einer Rekordzuführung vom Verwaltungshaushalt in Höhe von 14,366 Mio. €, mehreren Ausgabenverschiebungen bei den Investitionsmaßnahmen und der Kreditaufnahme von 6,40 Mio. € ist ein noch nie dagewesener Überschuss des Vermögenshaushaltes von knapp 7,5 Mio. € entstanden und konnte somit der allgemeinen Rücklage zugeführt werden.

### Erläuterungen:

#### **Zuführung an den Verwaltungshaushalt (HGR 90)**

Bei der Zuführung zum Verwaltungshaushalt für sonstige soziale Zwecke wurden die Entnahmen vom Spargeld/Tagesgeld für soziale Zwecke (Ausgaben der Haushaltsstelle 49800.78800 durchgebucht).

Bei der Zuführung zum Verwaltungshaushalt zum Ausgleich von Gebührenschwankung (Abwasser) handelt es sich um die vierte und letzte Durchbuchung einer Entnahme aus der Gebührenausschüttungsrücklage (420.000 € für den Zeitraum 2019 – 2022) inkl. einer Zinsberichtigung.

#### **Zuführung an Rücklagen (HGR 91)**

Die gesetzlich vorgeschriebene Mindestrücklage im Jahr 2022 betrug gemäß § 20 Abs.2 KommHV 497.963,33 €. Der Mindestbestand konnte eingehalten werden. Diese Mindestrücklage ist deutlich zu gering bemessen.

### Entwicklung der allgemeinen Rücklage

Jahr	Anfangsstand (EUR)	Zuführung (EUR)	Entnahme (EUR)	Endstand (EUR)	Endstand/Einwohner (EUR)
2019	8.184.807	2.723.331	669.863	10.238.276	26.524
2020	10.238.276	1.184.627	2.723.331	8.699.571	21.480
2021	8.699.571	0	2.404.793	6.294.778	15.132
2022	6.294.778	7.452.428	0	13.747.207	32.346

### Die Stände der Sonderrücklagen sind in der Anlage 2 dargestellt.

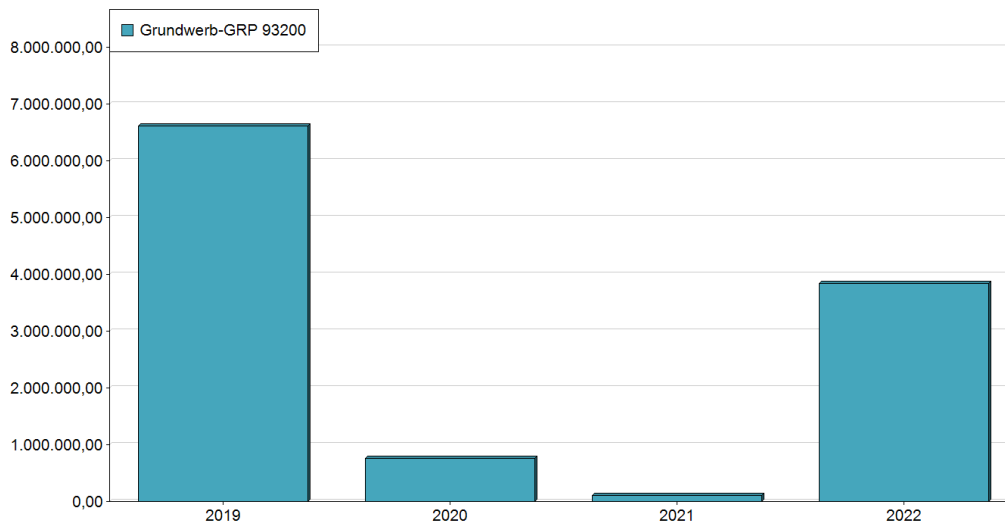
Der Sonderrücklage Mittagsbetreuung wurde ein Betrag aus dem Defizitguthaben Mangfallschule für das Abrechnungsjahr 2021 (1.172,34 €) zugeführt.

Bei der Zuführung zur Sonderrücklage Veteranen- und Reservistenverein handelt es sich im Rechnungsergebnis um eine nachträgliche Durchbuchung, die im Haushaltsjahr 2019 bei der Anlage des Sparbuches nicht gemacht wurde.

Bei den weiteren geringen Zuführungen an die Sonderrücklagen handelt es sich um Zinserträge.

### Erwerb von Grundstücken und baulichen Anlagen (HGR 932)

Ausgaben/Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	+/-	Ergebnis 2021	+/-	Fortgeschriebener Ansatz 2022	Ergebnis 2022	+/-
4 - Soziale Sicherung	0,00	0,00	0,00 % →	0,00	0,00 % →	4.300.000,00	3.597.023,39	-16,35 % ↓
5 - Gesundheit, Sport, Erholung	31.200,00	31.200,00	0,00 % →	31.200,00	0,00 % →	31.200,00	31.200,00	0,00 % →
6 - Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	22.129,54	20.830,13	-5,87 % ↓	20.266,79	-2,70 % ↓	91.500,00	29.748,13	-67,49 % ↓
7 - Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	11.869,59	7.052,42	-40,58 % ↓	0,00	-100,00 % ↓	0,00	0,00	0,00 % →
8 - Wirtschaftliche Unternehmen, Allgemeines Grund- und Sondervermögen	6.552.556,07	699.571,05	-89,32 % ↓	49.792,55	-92,88 % ↓	720.000,00	176.154,82	-75,53 % ↓
<b>Ausgaben gesamt</b>	<b>6.617.755,20</b>	<b>758.653,60</b>	<b>-88,54 % ↓</b>	<b>101.259,34</b>	<b>-86,65 % ↓</b>	<b>5.142.700,00</b>	<b>3.834.126,34</b>	<b>-25,45 % ↓</b>



### Erläuterungen:

Der geplante Grunderwerb wurde im Haushalt 2022 wie folgt abgewickelt:

Ausgabenzweck	Ansatz 2022	RE 2022	Unterschied
1. Erwerb von Sportflächen 1)	31.200,00 €	31.200,00 €	- €
2. Straßengrund	91.500,00 €	29.748,13 €	- 61.751,87 €
3. Erwerb KiTa "Wiederkunft Christi"	1.300.000,00 €	1.131.736,19 €	- 168.263,81 €
4. Erwerb KiTa im Spinnereiwald	3.000.000,00 €	2.465.287,20 €	- 534.712,80 €
5. Erwerb v. Wohn- u. Geschäftsgrundstücken	700.000,00 €	173.736,46 €	- 526.263,54 €
6. Erwerb sonstigen Grundvermögens	20.000,00 €	2.418,36 €	- 17.581,64 €
	<b>5.142.700,00 €</b>	<b>3.834.126,34 €</b>	<b>- 1.308.573,66 €</b>

1) davon Leibrente: 31.200,00 €

zu 2.

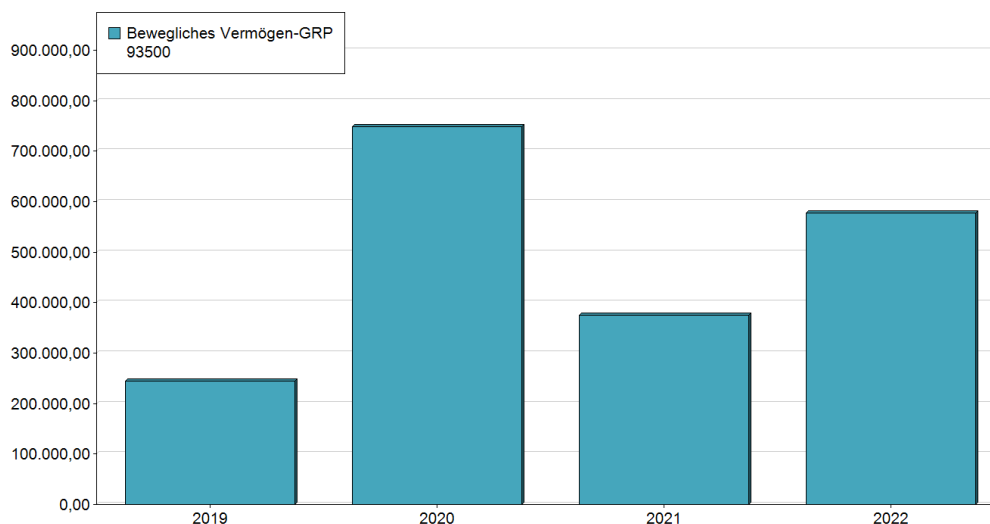
Für Straßengrunderwerb „Erschließungsstraßen“ werden jedes Jahr pauschal 25.000 € angesetzt. Bei der Planung des allgemeinen Grunderwerbs wurde der ins Auge gefasste Radweg in Richtung Großkarolinenfeld berücksichtigt. Die Grundstücksverhandlungen sind in diesem Fall jedoch noch nicht abgeschlossen, deshalb wurde der Ansatz unterschritten.

zu 5. und 6.

Für den allgemeinen Grunderwerb wurden insgesamt 700.000 € veranschlagt. Tatsächlich wurden 176.154,82 € ausgegeben. Auf Grund der noch andauernden Grundstücksverhandlungen konnte ein unter Nr. 5) geplanter Grunderwerb nicht zustande kommen. Für den Erwerb vom sonstigen Grundvermögen (Nr. 6) wird jährlich ein Pauschalbetrag angesetzt, wenn kein bestimmter Grunderwerb ansteht.

**Erwerb bewegliches Vermögen (HGR 935)**

Ausgaben/Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	+/-	Ergebnis 2021	+/-	Fortgeschriebener Ansatz 2022	Ergebnis 2022	+/-
0 - Allgemeine Verwaltung	45.845,06	97.076,85	111,75 % <span style="color: red;">▲</span>	41.296,90	-57,46 % <span style="color: green;">▼</span>	160.300,00	50.683,89	-68,38 % <span style="color: green;">▼</span>
1 - Öffentliche Sicherheit und Ordnung	1.655,02	92.869,79	5.511,40 % <span style="color: red;">▲</span>	100.209,34	7,90 % <span style="color: red;">▲</span>	852.600,00	237.164,55	-72,18 % <span style="color: green;">▼</span>
2 - Schulen	70.623,92	26.231,42	-62,86 % <span style="color: green;">▼</span>	162.347,60	518,91 % <span style="color: red;">▲</span>	387.900,00	10.446,26	-97,31 % <span style="color: green;">▼</span>
3 - Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	-276,42	36.475,84	-13.295,80 % <span style="color: red;">▲</span>	5.586,15	-84,69 % <span style="color: green;">▼</span>	22.500,00	8.878,04	-60,54 % <span style="color: green;">▼</span>
4 - Soziale Sicherung	18.545,33	57.867,04	212,03 % <span style="color: red;">▲</span>	6.227,90	-89,24 % <span style="color: green;">▼</span>	34.500,00	13.430,06	-61,07 % <span style="color: green;">▼</span>
5 - Gesundheit, Sport, Erholung	8.779,53	14.741,80	67,91 % <span style="color: red;">▲</span>	2.546,92	-82,72 % <span style="color: green;">▼</span>	38.900,00	24.009,63	-38,28 % <span style="color: green;">▼</span>
6 - Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	7.407,75	2.875,28	-61,19 % <span style="color: green;">▼</span>	1.389,38	-51,68 % <span style="color: green;">▼</span>	132.000,00	95.097,52	-27,96 % <span style="color: green;">▼</span>
7 - Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	88.644,13	149.160,66	68,27 % <span style="color: red;">▲</span>	43.316,38	-70,96 % <span style="color: green;">▼</span>	300.800,00	137.674,96	-54,23 % <span style="color: green;">▼</span>
8 - Wirtschaftliche Unternehmen, Allgemeines Grund- und Sondervermögen	2.963,10	270.509,73	9.029,28 % <span style="color: red;">▲</span>	11.693,51	-95,68 % <span style="color: green;">▼</span>	5.000,00	0,00	-100,00 % <span style="color: green;">▼</span>
<b>Ausgaben gesamt</b>	<b>244.187,42</b>	<b>747.808,41</b>	<b>206,24 % <span style="color: red;">▲</span></b>	<b>374.614,08</b>	<b>-49,91 % <span style="color: green;">▼</span></b>	<b>1.934.500,00</b>	<b>577.384,91</b>	<b>-70,15 % <span style="color: green;">▼</span></b>

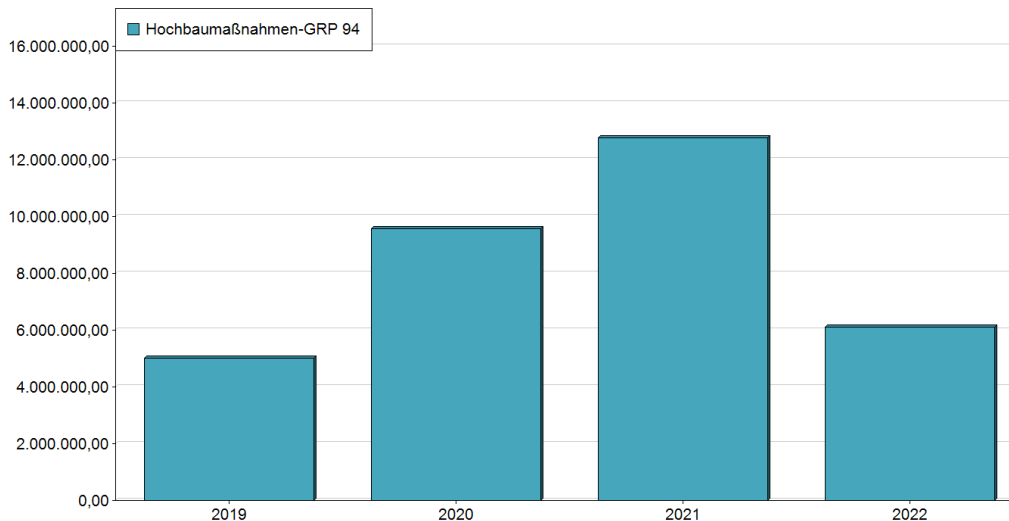


**Erläuterungen:**

Beim Erwerb vom beweglichen Vermögen ergaben sich größtenteils Ausgabeverchiebungen in das nächste Haushaltsjahr.

**Hochbaumaßnahmen (HGR 94)**

Ausgaben/Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	+/-	Ergebnis 2021	+/-	Fortgeschriebener Ansatz 2022	Ergebnis 2022	+/-
0 - Allgemeine Verwaltung	3.430,35	4.799,87	39,92 % ↑	15.107,82	214,75 % ↑	17.000,00	21.780,92	28,12 % ↑
1 - Öffentliche Sicherheit und Ordnung	1.477.694,95	2.866.897,74	94,01 % ↑	2.596.037,94	-9,45 % ↓	1.831.000,00	1.825.584,65	-0,30 % ↓
2 - Schulen	190.115,18	1.521.191,69	700,14 % ↑	1.149.107,45	-24,46 % ↓	603.000,00	571.518,59	-5,22 % ↓
3 - Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	30.081,47	71.479,76	137,62 % ↑	0,00	-100,00 % ↓	181.000,00	60.601,87	-66,52 % ↓
4 - Soziale Sicherung	55.343,57	79.010,58	42,76 % ↑	3.705.398,65	4.589,75 % ↑	859.000,00	586.170,37	-31,76 % ↓
5 - Gesundheit, Sport, Erholung	274.894,57	38.493,72	-86,00 % ↓	43.389,92	12,72 % ↑	1.000,00	2.921,92	192,19 % ↑
6 - Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	5.717,95	5.086,06	-11,05 % ↓	0,00	-100,00 % ↓	121.000,00	0,00	-100,00 % ↓
7 - Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	4.015,22	14.663,34	265,19 % ↑	13.977,61	-4,68 % ↓	90.500,00	0,00	-100,00 % ↓
8 - Wirtschaftliche Unternehmen, Allgemeines Grund- und Sondervermögen	2.960.770,65	4.974.350,15	68,01 % ↑	5.238.526,72	5,31 % ↑	3.815.000,00	3.034.778,10	-20,45 % ↓
<b>Ausgaben gesamt</b>	<b>5.002.063,91</b>	<b>9.575.972,91</b>	<b>91,44 % ↑</b>	<b>12.761.546,11</b>	<b>33,27 % ↑</b>	<b>7.518.500,00</b>	<b>6.103.356,42</b>	<b>-18,82 % ↓</b>

**Erläuterungen:**

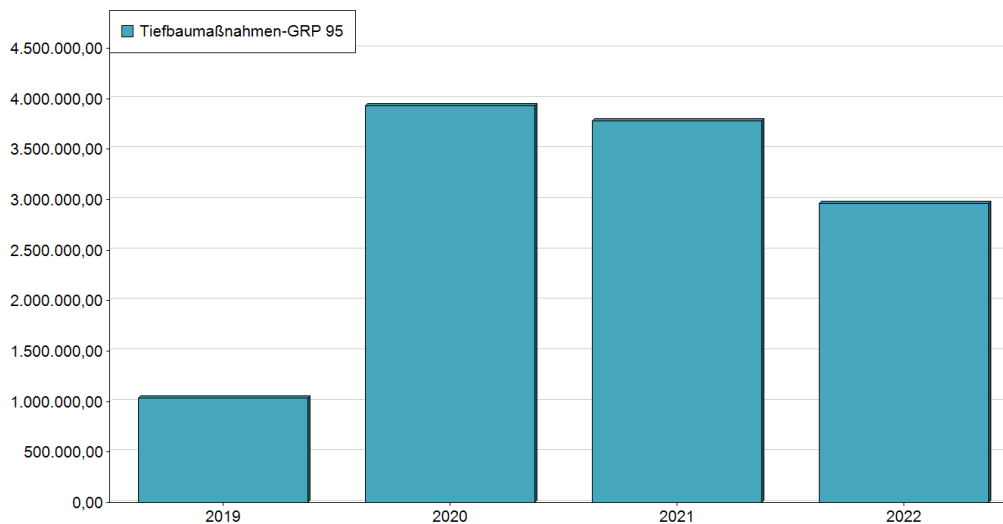
Für Hochbaumaßnahmen waren im Haushaltsplan 2022 Mittel von insgesamt 7.518.500 € bereitgestellt. Es bestand zudem ein Haushaltsausgaberest aus dem Vorjahr in Höhe von 21.771,65 €. Das Rechnungsergebnis (bereinigtes Soll) beträgt dem gegenüber 6.103.356,42 €. Es wurden neue Haushaltsausgabereste in Höhe von 1.644.552,91 € gebildet.

Bezeichnung der Maßnahme	Ansatz 2022	RE 2022	Unterschied
1. Rathaus; Umbau Büro 2. OG	17.000,00 €	21.780,92 €	4.780,92 €
2. Freiwillige Feuerwehr Pullach; Neubau Feuerwehrgerätehaus	145.000,00 €	138.843,13 €	- 6.156,87 €
3. Freiwillige Feuerwehr Kolbermoor; Sanierung Feuerwehrhaus	1.686.000,00 €	1.686.741,52 €	741,52 €
4. Adolf-Rasp-Schule; Volleyballpfosten m. Netz, Rolltor, Schaukel, Montage	29.000,00 €	12.697,30 €	- 16.302,70 €
5. Mangfallschule; Sanierung Turnhalle	544.000,00 €	544.278,60 €	278,60 €
6. Pauline-Thoma-Schule; Dachsanierung, Entkalkungsanlage	30.000,00 €	14.542,69 €	- 15.457,31 €
7. Musikschule; Erweiterung / Abbruch BRK	181.000,00 €	60.601,87 €	- 120.398,13 €
8. KiTa Momo; Fernwärmeanschluss,	81.000,00 €	- €	- 81.000,00 €
9. KiTa Bodenseestr. ; Unterstelle f. Kinderwagen	4.000,00 €	4.274,36 €	274,36 €
10. Neubau KiTa Blockhaus, Hölderlinstr.	275.000,00 €	227.049,97 €	- 47.950,03 €
11. Neubau Pavillonbau KiTa Grubholzer Str.	499.000,00 €	354.846,04 €	- 144.153,96 €
12. Eigene Sportstätten; Fertigarage SC-Pullach	- €	2.921,92 €	2.921,92 €
13. Schwimmbad; Flutlichtstrahler	1.000,00 €	- €	- 1.000,00 €
14. Fahrradabstellanlage Bergstr.	121.000,00 €	- €	- 121.000,00 €
15. Erweiterung Werststoffhof	30.000,00 €	- €	- 30.000,00 €
16. Friedhof; Urnenanlagen	500,00 €	- €	- 500,00 €
17. Bauhof; Laubbox, Tankstelle	60.000,00 €	- €	- 60.000,00 €
18. Stadtbus; Vitrine am Wohn- u. Geschäftshaus	2.500,00 €	1.969,80 €	- 530,20 €
19. Stadtbus; Neubau Fahrzeughalle	- €	9.534,09 €	9.534,09 €
20. Sanierung Mareissaal; Gaststätte u. Küche	80.000,00 €	2.750,51 €	- 77.249,49 €
21. Sanierung Mareissaal; Saalgebäude u. Foyer	50.000,00 €	2.750,51 €	- 47.249,49 €
22. Neubau Parkdeck Hasslerstr.	50.000,00 €	50.000,00 €	- €
23. Sanierung Bahnhofsgebäude	72.500,00 €	48.300,00 €	- 24.200,00 €
24. Sanierung Von-Bippen-Str. 10-11	847.000,00 €	637.129,55 €	- 209.870,45 €
25. Spielgerät Von-Bippen-Str. 1-8	6.000,00 €	- €	- 6.000,00 €
26. Neubau Wohnungen im Wohn- u. Geschäftshaus am Rathaus	649.000,00 €	408.489,32 €	- 240.510,68 €
27. Neubau Gaststätte im Wohn- u. Geschäftshaus am Rathaus	1.179.000,00 €	1.058.966,28 €	- 120.033,72 €
28. Neubau Fahrzeughalle BRK	- €	11.345,57 €	11.345,57 €
29. Sanierung ehem. St. Anna Apotheke	879.000,00 €	803.542,47 €	- 75.457,53 €
	<b>7.518.500,00 €</b>	<b>6.103.356,42 €</b>	<b>- 1.415.143,58 €</b>

Allgemein ist festzustellen, dass bei zahlreichen Maßnahmen der Baufortschritt und die Rechnungstellung hinter der Haushaltsplanung zurückblieben. Die Musikschülererweiterung befindet sich noch in der Planungsphase. Die Planabweichungen bei den meisten Baumaßnahmen resultieren hauptsächlich aus den noch nicht eingegangenen Schlussrechnungsstellungen, die dann erst im Folgejahr bezahlt werden können. Somit schließt das Rechnungsergebnis mit Minderausgaben gegenüber dem Ansatz ab.

**Infrastruktur/Tiefbau (HGR 95)**

Ausgaben/Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	+/-	Ergebnis 2021	+/-	Fortgeschrieben er Ansatz 2022	Ergebnis 2022	+/-
2 - Schulen	56.643,20	139.470,79	146,23 % ↑	6.973,95	-95,00 % ↓	7.000,00	0,00	-100,00 % ↓
4 - Soziale Sicherung	33.384,73	71.961,50	115,55 % ↑	27.496,03	-61,79 % ↓	0,00	0,00	0,00 % →
5 - Gesundheit, Sport, Erholung	95.807,08	0,00	-100,00 % ↓	311.434,05	1.000,00 % ↑	235.000,00	224.630,09	-4,41 % ↓
6 - Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	455.574,99	2.707.801,88	494,37 % ↑	3.221.375,67	18,97 % ↑	3.130.000,00	2.053.129,43	-34,40 % ↓
7 - Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	390.960,53	1.005.956,33	157,30 % ↑	212.874,05	-78,84 % ↓	704.500,00	671.762,57	-4,65 % ↓
8 - Wirtschaftliche Unternehmen, Allgemeines Grund- und Sondervermögen	0,00	3.036,79	1.000,00 % ↑	284,77	-90,62 % ↓	35.000,00	16.380,94	-53,20 % ↓
<b>Ausgaben gesamt</b>	<b>1.032.370,53</b>	<b>3.928.227,29</b>	<b>280,51 % ↑</b>	<b>3.780.438,52</b>	<b>-3,76 % ↓</b>	<b>4.111.500,00</b>	<b>2.965.903,03</b>	<b>-27,86 % ↓</b>



Für Tiefbaumaßnahmen enthielt der Haushaltsplan Ansätze in Höhe von insgesamt 4.111.500 €. Zudem wurde ein Haushaltsausgaberest aus dem Vorjahr in Höhe von 610.559,58 € übernommen. Das Rechnungsergebnis (bereinigtes Soll) beträgt demgegenüber 2.965.903,03 €. Ebenfalls wurden Haushaltsausgabereste in Höhe von 1.340.663,60 € in das Haushaltsjahr 2023 vorgetragen. Davon neu gebildete Reste in Höhe von 1.259.791,04 €.

Bezogen auf Einzelmaßnahmen ergibt sich folgendes Ergebnis:

Bezeichnung der Maßnahme	Ansatz 2022	RE 2022	Unterschied
1. Pauline-Thoma-Schule; Schulgarten, Grünes Klassenzimmer	7.000,00 €	- €	7.000,00 €
2. Erweiterung Sportanlage am Rothbachl	15.000,00 €	4.630,09 €	10.369,91 €
3. Außenanlagen Rathausplatz einschl. Park	220.000,00 €	220.000,00 €	- €
4. Verkehrszeichen	6.000,00 €	- €	6.000,00 €
5. Umgestaltung Bahnhofsumfeld, Bahnhofplatz	31.000,00 €	185,29 €	30.814,71 €
6. Ausbau Rosenheimer Str. Bereich Rathaus 1.BA	270.000,00 €	270.000,00 €	- €
7. Tonwerksunterführung Bauwerk	110.000,00 €	110.000,00 €	- €
9. Haßlerstr., Kreisel, Bergstr.	790.000,00 €	200.000,00 €	590.000,00 €
10. Erschließung Neubaugebiet östl. Bauhof	80.000,00 €	495,63 €	79.504,37 €
11. Erschließung Baugebiet Gärtnerstr.	881.000,00 €	881.000,00 €	- €
12. SUR Radschnellweg Vorplanung	15.000,00 €	- €	15.000,00 €
13. Ordnungsmaßnahme Maxstr. u. Försterstr.	30.000,00 €	185,29 €	29.814,71 €
14. Neubau Friedrich-Ebert-Str. entlang d. Rathauses	100.000,00 €	100.000,00 €	- €
15. Ausbau Hölderlinstr. Süd	20.000,00 €	11.650,29 €	8.349,71 €
16. Umsetzung Radverkehrskonzept i. d. Wiesenstr.	64.000,00 €	- €	64.000,00 €
17. Neubau Querungshilfe Rosenheimer Str.	43.000,00 €	43.000,00 €	- €
18. Restausbau Von-Bippen-Str.	250.000,00 €	253.980,85 €	3.980,85 €
19. Gehweg Conradtstr. West	105.000,00 €	107.632,08 €	2.632,08 €
20. Fahrradstraße Friedrich-Ebert-Str.	75.000,00 €	75.000,00 €	- €
21. Umgestaltung Zufahrt Fußgängerunterführung Albert-Schalper-Str.	51.000,00 €	- €	51.000,00 €
22. Radweg Großkarolinenfeld	189.000,00 €	- €	189.000,00 €
23. Strukturverb. Graben Parkplatz RO13	20.000,00 €	- €	20.000,00 €
24. Allgemeiner Kanalbau	- €	653,04 €	653,04 €
25. Hausanschlüsse	55.000,00 €	56.932,11 €	1.932,11 €
26. Kanalisation Pullach	3.000,00 €	1.079,20 €	1.920,80 €
27. Kanalisation Pullach - Hausanschlüsse	10.000,00 €	2.187,85 €	7.812,15 €
28. Kanal Baugebiet östl. des Bauhofs	20.000,00 €	- €	20.000,00 €
29. Kanal Baugebiet Gärtnerstr.	176.000,00 €	176.000,00 €	- €
30. Neubau Regenwasserkanal Harthausener Str.	50.000,00 €	50.000,00 €	- €
31. RW-Stauraumkanal Karolinenhöhe BA1	90.000,00 €	90.000,00 €	- €
32. Friedhof; Neugestaltung Urnengräber, Baum- u. Rosenbestattung	300.500,00 €	294.910,37 €	5.589,63 €
33. Aufbau v. Ökokontoflächen	35.000,00 €	16.380,94 €	18.619,06 €
	<b>4.111.500,00 €</b>	<b>2.965.903,03 €</b>	<b>- 1.145.596,97 €</b>

Auch im Bereich Tiefbau ist festzustellen, dass bei zahlreichen Maßnahmen der Baufortschritt und die Rechnungstellung hinter der Haushaltsplanung zurück blieben bzw. sich der Baufortschritt verzögert oder der Baubeginn verschoben wurde und somit auch das Rechnungsergebnis mit Minderausgaben gegenüber dem Ansatz abschließt. Die Baumaßnahme Radlweg Richtung Großkarolinenfeld konnte auf Grund von laufenden Grundstücksverhandlungen noch nicht begonnen werden.



**Betriebsanlagen u. w. (HGR 96)**

Ausgaben/Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	+/-	Ergebnis 2021	+/-	Fortgeschriebener Ansatz 2022	Ergebnis 2022	+/-
6 - Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	148.282,93	130.447,61	-12,03 % ↓	12.329,23	-90,55 % ↓	139.000,00	127.829,52	-8,04 % ↓
7 - Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	0,00	0,00	0,00 % →	15.085,84	1.000,00 % ↑	7.000,00	0,00	-100,00 % ↓
8 - Wirtschaftliche Unternehmen, Allgemeines Grund- und Sondervermögen	31.531,26	101.787,23	222,81 % ↑	78.914,00	-22,47 % ↓	247.500,00	76.500,00	-69,09 % ↓
<b>Ausgaben gesamt</b>	<b>179.814,19</b>	<b>232.234,84</b>	<b>29,15 % ↑</b>	<b>106.329,07</b>	<b>-54,21 % ↓</b>	<b>393.500,00</b>	<b>204.329,52</b>	<b>-48,07 % ↓</b>



Das Investitionsvolumen für Betriebsanlagen war im Haushalt 2022 mit einer Summe von 393.500 € veranschlagt. Aus dem Vorjahr wurden keine Haushaltsreste übertragen. Das Rechnungsergebnis beläuft sich auf 204.329,52 €. Es wurden jedoch neue Haushaltsreste in Höhe von 94.298,99 € gebildet.

Maßnahme	Ansatz 2022	RE 2022	Unterschied
1. Allgemeine Straßenbeleuchtung	94.000,00 €	82.829,52 €	- 11.170,48 €
2. Straßenbel. Erschließungsstraßen	45.000,00 €	45.000,00 €	- €
3. Kanalisation - Störmeldeanlage und Sonstiges	5.000,00 €	- €	- 5.000,00 €
4. Kanalisation Pullach	2.000,00 €	- €	- 2.000,00 €
5. PV-Anlagen	247.500,00 €	76.500,00 €	- 171.000,00 €
	<b>393.500,00 €</b>	<b>204.329,52 €</b>	<b>- 189.170,48 €</b>

**zu 5.**

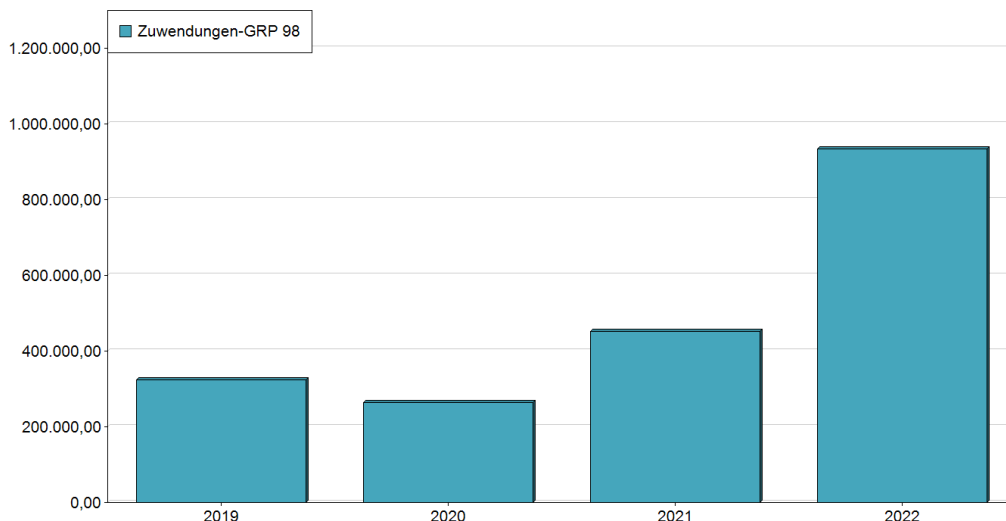
Der Bau der PV-Anlage auf dem Dach des Altbaus im Bauhof wurde in das Jahr 2024 verschoben. Mit dem Bau der Anlage am Sportplatz „Am Rothbachl“ wurde noch nicht begonnen.

**Tilgung von Krediten (HGR 97)**

Im Haushaltsjahr 2022 fand eine ordentliche Tilgung in Höhe von 1.412.767,83 € statt. Außerordentlich wurde ein Betrag in Höhe von 3.200.000 € getilgt. Dieses Termingeld wurde im Jahr 2019 für einen Grunderwerb aufgenommen. Aufgrund der steigenden Zinsen im Jahr 2022 und einer aber vorhandenen soliden allgemeinen Rücklage wurde das Termingeld in voller Höhe außerordentlich getilgt. Zudem fand eine Umschuldung in Höhe von 1.273.096,12 € statt.

## Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen (HGR 98)

Ausgaben/Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	+/-	Ergebnis 2021	+/-	Fortgeschrieben er Ansatz 2022	Ergebnis 2022	+/-
981 - Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen an Land	230.521,51	68.974,26	-70,08 % ↓	300.000,00	334,94 % ↑	768.000,00	767.730,30	-0,04 % →
986 - Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	93.419,51	123.769,11	32,49 % ↑	0,00	-100,00 % ↓	160.000,00	160.000,00	0,00 % →
987 - Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	390,32	1.160,00	197,19 % ↑	7.034,09	506,39 % ↑	20.000,00	6.985,30	-65,07 % ↓
988 - Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen an übrige Bereiche	0,00	70.724,88	1.000,00 % ↑	145.000,00	105,02 % ↑	52.500,00	0,00	-100,00 % ↓
<b>Ausgaben gesamt</b>	<b>324.331,34</b>	<b>264.628,25</b>	<b>-18,41 % ↓</b>	<b>452.034,09</b>	<b>70,82 % ↑</b>	<b>1.000.500,00</b>	<b>934.715,60</b>	<b>-6,58 % ↓</b>



Im Haushaltsplan waren für Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen insgesamt 1.000.500 € bereitgestellt. Zudem wurde ein Haushaltsausgaberest aus dem Vorjahr in Höhe von 3.800 € übernommen. Das Rechnungsergebnis (bereinigtes Soll) beträgt demgegenüber 934.715,60 €. Es sind neue Haushaltsausgabereste in Höhe von 160.000 € gebildet worden.

Auf die Haushaltsansätze wurden folgende Zahlungen angeordnet:

Entstehungsgrund	Ansatz 2022	RE 2022	Unterschied
1. Wasserläufe/Wasserbau - Hochwasserschutz	768.000,00 €	767.730,30 €	- 269,70 €
2. Investitionszuschüsse an die Stadtentwässerung Rosenh.	160.000,00 €	160.000,00 €	- €
3. Breitbandausbau	20.000,00 €	6.985,30 €	- 13.014,70 €
4. Wallboxen f. E-Fahrzeuge im Parkhaus	3.000,00 €	- €	- 3.000,00 €
5. E-Ladesäulen im Stadtgebiet	49.500,00 €	- €	- 49.500,00 €
	<b>1.000.500,00 €</b>	<b>934.715,60 €</b>	<b>- 65.784,40 €</b>

zu 2.

Die Stadtentwässerung Rosenheim hat für die Wirtschaftsjahre 2020 und 2021 der Kläranlage Rosenheim keine Kostenbeteiligung angefordert. Deshalb wurde im Haushaltsjahr 2022 ein Haushaltsausgaberest in Höhe von 160.000 € gebildet.

zu 3.

Die Begleitung des Förderprogramms Breitbandausbau wurde 2022 mit niedrigeren Ausgaben abgeschlossen.

zu 4. und 5.

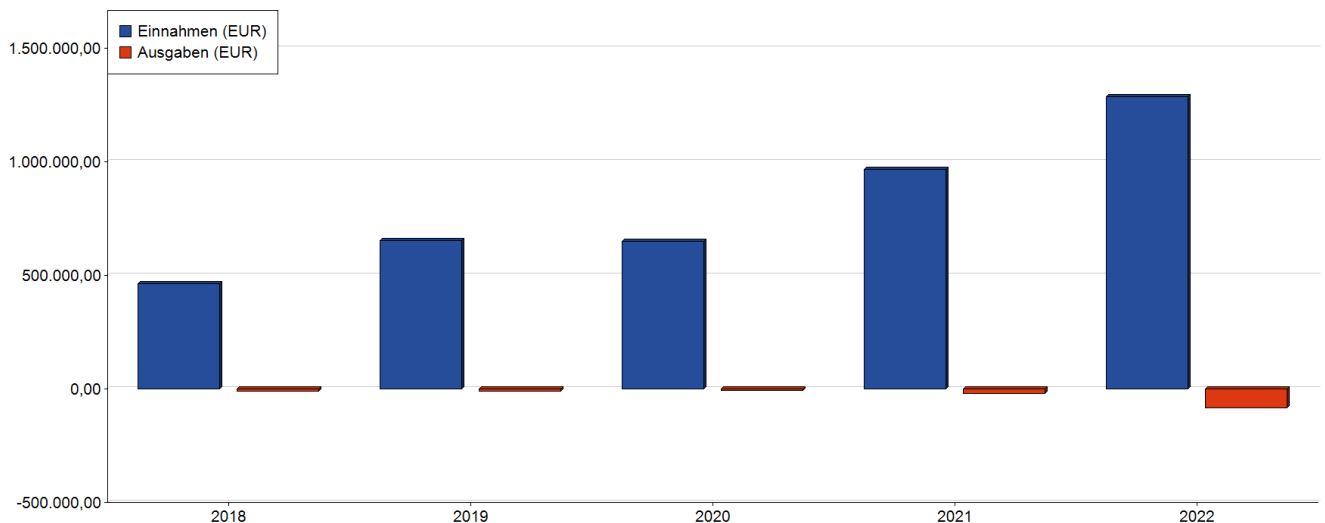
Die tatsächliche Umsetzung der Wallboxen und E-Ladesäulen durch einen Anbieter kam noch nicht zustande. Deshalb wurde auch kein Investitionskostenzuschuss dafür ausgezahlt.

## Übersicht der Kassen- und Haushaltsreste

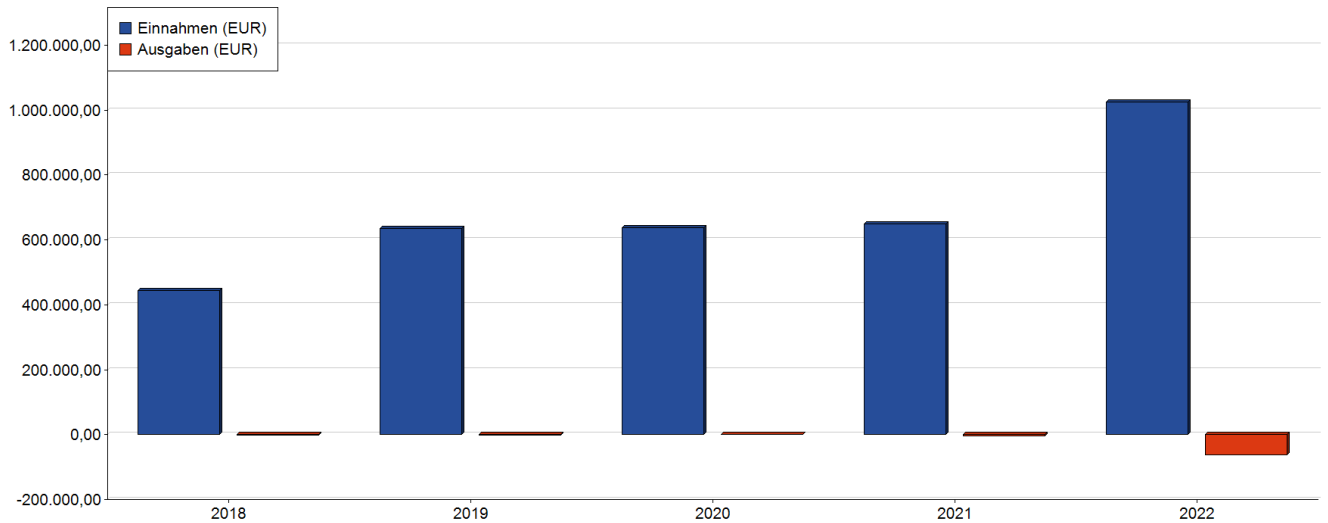
### Kassenreste:

Haushalt	Einn./Ausg.	Kassenreste aus Vorjahren	- Abgang auf KR a. VJ	- Ist auf KR a. VJ	+ Neue KR	= Vortrag Folgejahr
VWHH	Summe Einnahmen	648.651,66	26.489,87	260.243,06	663.484,12	1.025.402,85
VMHH	Summe Einnahmen	625.779,87	92.000,00	530.156,16	256.668,51	260.292,22
Gesamt	Summe Einnahmen	1.274.431,53	118.489,87	790.399,22	920.152,63	1.285.695,07
VWHH	Summe Ausgaben	648.651,66	0,00	650.357,58	-61.283,75	-62.989,67
VMHH	Summe Ausgaben	-15.126,36	0,00	-6.410,64	-10.903,92	-19.619,64
Gesamt	Summe Ausgaben	633.525,30	0,00	643.946,94	-72.187,67	-82.609,31

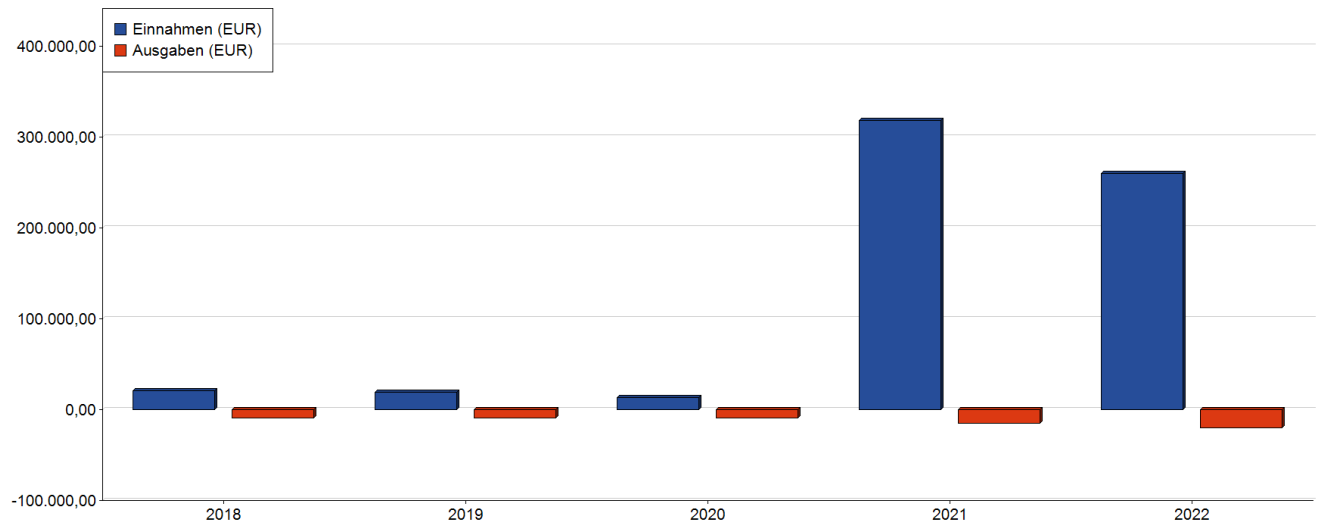
### Entwicklung der gesamthaften Kassenrestvorträge 2018 bis 2022



## Entwicklung Kassenrestvorträge VWHH 2018 bis 2022



## Entwicklung Kassenrestvorträge VMHH 2018 bis 2022



**Haushaltsreste:**

Haushalt	Einn./ Ausg.	Bezeichnung	GL	MN	GR	Haushaltsre- ste aus Vorjahren	- Abgang auf HHR a. VJ	- Soll auf HHR a. VJ	+ Neue HHR	= Vortrag Folgejahr
VWHH	Summe Ein- nahmen					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
VMHH	Summe Ein- nahmen					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamt	Summe Ein- nahmen					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
VWHH	Summe Aus- gaben					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
VMHH	Ausgabe	Brandschutz - Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	13000		93500	0,00	0,00	0,00	73.227,36	73.227,36
		<b>Zwischensumme Erwerb Anlagevermögen FFW</b>							<b>73.227,36</b>	<b>73.227,36</b>
VMHH	Ausgabe	Brandschutz - Bauwerk - Baukonstruktion	13000	001	94010	0,00	0,00	0,00	85.983,18	85.983,18
VMHH	Ausgabe	Brandschutz - Außenanlagen	13000	001	94030	0,00	0,00	0,00	6.500,00	6.500,00
VMHH	Ausgabe	Brandschutz - Baunebenkosten	13000	001	94040	0,00	0,00	0,00	21.455,66	21.455,66
		<b>Zwischensumme Neubau FFW Pullach</b>							<b>113.938,83</b>	<b>113.938,83</b>
VMHH	Ausgabe	Brandschutz - Bauwerk - Baukonstruktion	13000	002	94010	0,00	0,00	0,00	196.396,17	196.396,17
VMHH	Ausgabe	Brandschutz - Bauwerk - technische Anlagen	13000	002	94010	0,00	0,00	0,00	351.449,83	351.449,83
VMHH	Ausgabe	Brandschutz - Ausstattung	13000	002	94020	0,00	0,00	0,00	5.062,38	5.062,38
VMHH	Ausgabe	Brandschutz - Außenanlagen	13000	002	94030	0,00	0,00	0,00	140.766,20	140.766,20
VMHH	Ausgabe	Brandschutz - Baunebenkosten	13000	002	94040	0,00	0,00	0,00	96.305,87	96.305,87
		<b>Zwischensumme Sanierung FFW Kolbermoor</b>							<b>789.980,45</b>	<b>789.980,45</b>
VMHH	Ausgabe	Mangfallschule - Bauwerk - Baukonstruktion	21120	003	94010	0,00	0,00	0,00	234.105,99	234.105,99
VMHH	Ausgabe	Mangfallschule - Bauwerk - technische Anlagen	21120	003	94010	0,00	0,00	0,00	90.508,21	90.508,21
VMHH	Ausgabe	Mangfallschule - Ausstattung	21120	003	94020	0,00	0,00	0,00	11.355,00	11.355,00
VMHH	Ausgabe	Mangfallschule - Baunebenkosten	21120	003	94040	0,00	0,00	0,00	65.715,78	65.715,78

Haushalt	Einn./ Ausg.	Bezeichnung	GL	MN	GR	Haushalts- reste aus Vorjahren	- Abgang auf HHR a. VJ	- Soll auf HHR a. VJ	+ Neue HHR	= Vortrag Folgejahr
		<b>Zwischensumme Sanierung Turnhalle Mangfallschule</b>							<b>401.684,98</b>	<b>401.684,98</b>
VMHH	Ausgabe	Musikschule - Baunebenkosten	33300	001	94040	0,00	0,00	0,00	8.627,50	8.627,50
		<b>Zwischensumme Erweiterung Musikschule</b>							<b>8.627,50</b>	<b>8.627,50</b>
VMHH	Ausgabe	Kindergarten "Wiederkunft Christi" - Erwerb von Grundstücken, grundstücks- gleichen Rechten und Anlagen	46410		93200	0,00	0,00	0,00	55.000,00	55.000,00
		<b>Zwischensumme</b>							<b>55.000</b>	<b>55.000</b>
VMHH	Ausgabe	Blockhaus Kita Hölderlinstraße - Bauwerk - Baukonstruktion	46497	001	94010	0,00	0,00	0,00	31.244,74	31.244,74
VMHH	Ausgabe	Blockhaus Kita Hölderlinstraße - Außenanlagen	46497	001	94030	0,00	0,00	0,00	10.000,00	10.000,00
		<b>Zwischensumme Neubau Blockhaus-KiTa</b>							<b>41.244,74</b>	<b>41.244,74</b>
VMHH	Ausgabe	Pavillon-KiTa "Wollmäuse" Grubholzer Straße - Außenanlagen	46498	001	94030	0,00	0,00	0,00	3.000,00	3.000,00
VMHH	Ausgabe	Pavillon-KiTa "Wollmäuse" Grubholzer Straße - Baunebenkosten	46498	001	94040	0,00	0,00	0,00	2.279,74	2.279,74
		<b>Zwischensumme Neubau Pavillon KiTa</b>							<b>5.279,74</b>	<b>5.279,74</b>
VMHH	Ausgabe	Förderung des Sports - Zuweisungen und Zuschüsse an übrige Bereiche	55000		98800	3.800,00	0,00	3.800,00	0,00	0,00
		<b>Zwischensumme Zuschuss Turneralm</b>				<b>3.800,00</b>		<b>3.800,00</b>		
VMHH	Ausgabe	Park- und Gartenanlagen - Tiefbaumassnahm en und andere Baumaßnahmen	58000	002	95000	0,00	0,00	0,00	134.959,34	134.959,34
		<b>Zwischensumme Außenanl. Rathausplatz und Park</b>							<b>134.959,34</b>	<b>134.959,34</b>
VMHH	Ausgabe	Klimaschutz- und Mobilitätsmanage ment / Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	61100		93500	0,00	0,00	0,00	15.000,00	15.000,00
		<b>Zwischensumme Kommunales Energie- management</b>							<b>15.000,00</b>	<b>15.000,00</b>

Haushalt	Einn./ Ausg.	Bezeichnung	GL	MN	GR	Haushaltsre- ste aus Vorjahren	- Abgang auf HHR a. VJ	- Soll auf HHR a. VJ	+ Neue HHR	= Vortrag Folgejahr
VMHH	Ausgabe	Gemeindestrasse n - Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	63000		93500	0,00	0,00	0,00	60.000,00	60.000,00
		<b>Zwischensumme Stationäre Geschwindigkei- ts-messanlage</b>							<b>60.000,00</b>	<b>60.000,00</b>
VMHH	Ausgabe	Gemeindestrasse n Tiefbau,- und andere Baumaßnahmen	63000	040	95000	0,00	0,00	0,00	195.046,48	195.046,48
		<b>Zwischensumme Rosenheimer Straße/ Rathaus BA 1</b>							<b>195.046,48</b>	<b>195.046,48</b>
VMHH	Ausgabe	Gemeindestrasse n Tiefbau,- und andere Baumaßnahmen	63000	041	95000	0,00	0,00	0,00	17.007,77	17.007,77
		<b>Zwischensumme Neubau Tonwerks- unterführung</b>							<b>17.007,77</b>	<b>17.007,77</b>
VMHH	Ausgabe	Gemeindestrasse n Tiefbau,- und andere Baumaßnahmen	63000	047	95000	560.559,58	0,00	493.279,52	200.000,00	267.280,06
		<b>Zwischensumme Haßlerstraße, Kreisel, Bergstraße</b>				<b>560.559,58</b>		<b>493.279,52</b>	<b>200.000,00</b>	<b>267.280,06</b>
VMHH	Ausgabe	Gemeindestrasse n Tiefbau,- und andere Baumaßnahmen	63000	059	95000	0,00	0,00	0,00	547.097,90	547.097,90
		<b>Zwischensumme Erschließung Baugebiet Gärtnerstraße</b>							<b>547.097,90</b>	<b>547.097,90</b>
VMHH	Ausgabe	Gemeindestrasse n Tiefbau,- und andere Baumaßnahmen	63000	063	95000	0,00	0,00	0,00	21.474,57	21.474,57
		<b>Zwischensumme Umbau Friedrich- Ebert-Straße</b>							<b>21.474,57</b>	<b>21.474,57</b>
VMHH	Ausgabe	Gemeindestrasse n Tiefbau,- und andere Baumaßnahmen	63000	066	95000	0,00	0,00	0,00	31.500,00	31.500,00
		<b>Zwischensumme Querungshilfe Rosenheimer Straße</b>							<b>31.500,00</b>	<b>31.500,00</b>
VMHH	Ausgabe	Gemeindestrasse n Tiefbau,- und andere Baumaßnahmen	63000	069	95000	0,00	0,00	0,00	51.867,52	51.867,52
		<b>Zwischensumme Fahrradstraße Friedrich-Ebert- Straße</b>							<b>51.867,52</b>	<b>51.867,52</b>

Haushalt	Einn./ Ausg.	Bezeichnung	GL	MN	GR	Haushaltsre- ste aus Vorjahren	- Abgang auf HHR a. VJ	- Soll auf HHR a. VJ	+ Neue HHR	= Vortrag Folgejahr
VMHH	Ausgabe	Strassenbeleuch- tung an Erschliessungs- straßen	67000		96000	0,00	0,00	0,00	45.000,00	45.000,00
		<b>Zwischensumme</b>							<b>45.000,00</b>	<b>45.000,00</b>
VMHH	Ausgabe	Abwasserbe- seitigung Tiefbau- und andere Baumaßnahmen	70000	008	95000	0,00	0,00	0,00	45.468,08	45.468,08
		<b>Zwischensumme Kanal Baugebiet Gärtnerstraße</b>							<b>45.468,08</b>	<b>45.468,08</b>
VMHH	Ausgabe	Abwasserbe- seitigung Tiefbau- und andere Baumaßnahmen	70000	010	95000	50.000,00	0,00	36.407,50	0,00	13.592,50
		<b>Zwischensumme RW- Kanalumlegung, Haßler /Bergstraße</b>				<b>50.000,00</b>		<b>36.407,50</b>		<b>13.592,50</b>
VMHH	Ausgabe	Abwasserbe- seitigung Tiefbau- und andere Baumaßnahmen	70000	011	95000	0,00	0,00	0,00	14.324,44	14.324,44
		<b>Zwischensumme RW-Kanal Harthauser Straße</b>							<b>14.324,44</b>	<b>14.324,44</b>
VMHH	Ausgabe	Abwasserbe- seitigung Tiefbau- und andere Baumaßnahmen	70000	012	95000	0,00	0,00	0,00	81.917,50	81.917,50
		<b>Zwischensumme RW- Stauraumkanal Karolinenhöhe BA1</b>							<b>81.917,50</b>	<b>81.917,50</b>
VMHH	Ausgabe	Abwasserbe- seitigung Tiefbau- und andere Baumaßnahmen	70000		98600	0,00	0,00	0,00	160.000,00	160.000,00
		<b>Zwischensumme Investitionsbeitra- g Kläranlage Rosenheim</b>							<b>160.000,00</b>	<b>160.000,00</b>
VMHH	Ausgabe	Bauhof - Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	77100		93500	4.775,00	0,00	4.775,00	0,00	0,00
		<b>Zwischensumme Erwerb Anlagevermögen Bauhof</b>				<b>4.775,00</b>		<b>4.775,00</b>		
VMHH	Ausgabe	Photovoltaikanlag en - PV-Anlage Feuerwehr Kolbermoor (dachintegriert)	81020		96220	0,00	0,00	0,00	18.500,00	18.500,00
VMHH	Ausgabe	Photovoltaikanlag en - PV-Anlage Am Rothbachl Sportanlage	81020		96270	0,00	0,00	0,00	20.000,00	20.000,00
VMHH	Ausgabe	Photovoltaikanlag en - PV-Anlage Feuerwehr Pullach	81020		96290	0,00	0,00	0,00	10.798,99	10.798,99



Haushalt	Einn./ Ausg.	Bezeichnung	GL	MN	GR	Haushaltsre- ste aus Vorjahren	- Abgang auf HHR a. VJ	- Soll auf HHR a. VJ	+ Neue HHR	= Vortrag Folgejahr
		<b>Zwischensumme PV-Anlagen</b>							<b>49.298,99</b>	<b>49.298,99</b>
VMHH	Ausgabe	Hochbaumassnah- men (Erweiterungs- Neu-, Um- und Ausbauten)	87200	001	94000	0,00	0,00	0,00	50.000,00	50.000,00
		<b>Zwischensumme Neubau Parkdeck Häbelerstraße</b>							<b>50.000,00</b>	<b>50.000,00</b>
VMHH	Ausgabe	Wohn- und Geschäftsgrund- stücke / Baunebenkosten	88000	021	94040	14.372,10	0,00	14.372,10	0,00	0,00
		<b>Zwischensumme Modernisierung Glasberg 15</b>				<b>14.372,10</b>		<b>14.372,10</b>		
VMHH	Ausgabe	Wohn- und Geschäftsgrund- stücke / Kosten des Gebäudes	88000	023	94010	7.399,55	0,00	7.399,55	0,00	0,00
		<b>Zwischensumme Neubau Garagen Glasberg 15</b>				<b>7.399,55</b>		<b>7.399,55</b>		
VMHH	Ausgabe	Wohn- und Geschäftsgrund- stücke / Herrichten und Erschließen	88000	025	94000	0,00	0,00	0,00	2.000,00	2.000,00
VMHH	Ausgabe	Wohn- und Geschäftsgrund- stücke / Bauwerk - Baukonstruktion	88000	025	94010	0,00	0,00	0,00	50.000,00	50.000,00
VMHH	Ausgabe	Wohn- und Geschäftsgrund- stücke / Technische Anlagen	88000	025	94010	0,00	0,00	0,00	2.500,00	2.500,00
VMHH	Ausgabe	Wohn- und Geschäftsgrund- stücke / Außenanlagen	88000	025	94030	0,00	0,00	0,00	3.000,00	3.000,00
VMHH	Ausgabe	Wohn- und Geschäftsgrund- stücke / Baunebenkosten	88000	025	94040	0,00	0,00	0,00	92.821,52	92.821,52
		<b>Zwischensumme Sanierung Von-Bippen- Straße 10-11</b>							<b>150.321,52</b>	<b>150.321,52</b>
VMHH	Ausgabe	Wohn- und Geschäftsgrund- stücke / Bauwerk - Baukonstruktion	88000	027	94010	0,00	0,00	0,00	3.594,58	3.594,58
VMHH	Ausgabe	Wohn- und Geschäftsgrund- stücke / Technische Anlagen	88000	027	94010	0,00	0,00	0,00	18.000,00	18.000,00
VMHH	Ausgabe	Wohn- und Geschäftsgrund- stücke / Außenanlagen	88000	027	94030	0,00	0,00	0,00	5.000,00	5.000,00
VMHH	Ausgabe	Wohn- und Geschäftsgrund-	88000	027	94040	0,00	0,00	0,00	56.880,56	56.880,56

Haushalt	Einn./ Ausg.	Bezeichnung	GL	MN	GR	Haushaltsre- ste aus Vorjahren	- Abgang auf HHR a. VJ	- Soll auf HHR a. VJ	+ Neue HHR	= Vortrag Folgejahr
		stücke / Baunebenkosten								
		<b>Zwischensumme Sanierung ehem. St. Anna- Apotheke</b>							<b>83.475,14</b>	<b>83.475,14</b>
<b>VMHH</b>	<b>Summe Aus- gaben</b>					<b>640.906,23</b>	<b>0,00</b>	<b>560.033,67</b>	<b>3.442.742,86</b>	<b>3.523.615,42</b>
<b>Gesamt</b>	<b>Summe Aus- gaben</b>					<b>640.906,23</b>	<b>0,00</b>	<b>560.033,67</b>	<b>3.442.742,86</b>	<b>3.523.615,42</b>

## Entwicklung des Vermögens

Bezeichnung/Jahr	2021	2022
Schwimmbad	1.297.822,00	1.298.812,00
Wohnungen	43.265.749,00	45.349.058,00
Abwasserbeseitigung	8.182.602,00	7.650.509,00
Bestattungswesen	2.565.954,00	2.785.774,00
Forderungen (ausgereichte Wohnbaurdarlehen)	212.336,00	212.336,00
Stadtbus	590.468,00	534.909,00
Parkhaus	1.578.964,00	1.493.711,00
Summe	57.693.895,00	59.308.761,00

Große Bedeutung für die Finanzlage kommt auch den Entgelten für die städtischen Einrichtungen zu. Nachfolgend die Ergebnisse des Jahres 2022:

Bezeichnung	Einnahmen	Innere	Abschreibung	Zwischen-	Verzinsung	Fehlbetrag/Überschuss
Einrichtung	./. Ausgaben	Verrechnungen		summe	Anlagekapital	gesamt
Musikschule	-408.264 €	37.883 €	16.892 €	-463.039 €	7.382 €	-470.421 €
VHS	-62.482 €	15.885 €	28.547 €	-106.915 €	24.512 €	-131.427 €
Bücherei	-238.234 €	12.198 €	33.753 €	-284.185 €	25.076 €	-309.261 €
Freibad	-190.392 €	43.757 €	23.020 €	-257.168 €	42.546 €	-299.714 €
Abwasserbeseitigung **	1.446.071 €	228.056 €	250.602 €	967.414 €	294.087 €	673.327 €
Bestattungswesen	262.240 €	171.312 €	75.091 €	15.837 €	75.694 €	-59.857 €
BHKW/PV-Anlage	14.941 €	10.486 €	22.332 €	-17.878 €	7.526 €	-25.404 €
Stadtbus	-264.715 €	83.791 €	67.063 €	-415.569 €	17.140 €	-432.709 €
Mareissaal	-89.025 €	123.619 €	78.884 €	-291.528 €	90.235 €	-381.763 €
Parkdeck	-19.517 €	28.889 €	85.303 €	-133.708 €	42.685 €	-176.393 €
Bahnhof	8.761 €	20.047 €	55.814 €	-67.099 €	71.426 €	-138.525 €
Wohnungen	1.355.436 €	658.125 €	673.580 €	23.731 €	1.017.358 €	-993.627 €
	<b>1.814.820 €</b>	<b>1.434.047 €</b>	<b>1.410.881 €</b>	<b>-1.030.107 €</b>	<b>1.715.667 €</b>	<b>-2.745.774 €</b>

\*\* Überschuss inkl. Entnahme aus Sonderrücklage für Gebührenschwankungen 105.000 EURO

Es handelt sich bei den Fehlbeträgen um die Darstellung des Rechnungsergebnisses unter Berücksichtigung der nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen ermittelten Abschreibungen und Verzinsungen des Anlagekapitals.

Die tatsächlichen Schuldendienstleistungen fließen in dieses Ergebnis nicht ein. Die Berücksichtigung von tatsächlichen Tilgungszahlungen und Abschreibungsaufwendungen sowie von tatsächlichen Schuldzinsen und einer kalkulatorischen Gesamtanlagenkapitalverzinsung

würde zu einem falschen Ergebnis führen. Die Schuldendienstleistungen für die einzelnen Einrichtungen sind zentral im Einzelplan 9 verbucht.

Bei der Abwasserbeseitigung ergab sich ein Überschuss von 673.327 € mit Berücksichtigung der Entnahme aus der Sonderrücklage für Gebührenschwankungen in Höhe von 105.000 €. Der Kalkulationszeitraum für das Rechnungsjahr 2022 begann im Januar 2019 und endete im Dezember 2022.

Der Zuschussbedarf im Bestattungswesen hat sich gegenüber dem Vorjahr um 171.573 € vermindert, weil zum 01.01.2022 eine Kalkulation der Friedhofsgebühren stattfand. Insgesamt ist das Kalkulationsergebnis letztlich von der Anzahl der Dienstleistungen und den Nachkäufen sowie vom Unterhaltsaufwand abhängig. Hier gibt es von Jahr zu Jahr nicht vorhersehbare Schwankungen.

Das Blockheizkraftwerk und die Photovoltaikanlage (BHKW/PV-Anlage) in der Adolf-Rasp-Schule hat den Fehlbetrag 2022 gegenüber dem Vorjahr um 15.016 € gemindert. Auch im Jahr 2022 ist die Anlage einen Monat wegen Reparaturarbeiten ausgefallen.

Durch den Betrieb dieser Anlage muss deutlich weniger Strom von E.ON bezogen werden, da das BHKW erst in die Schule einspeist und nur der Überschuss in das Netz geht. Wenn die Anlage voll funktionsfähig ist, wird die Wärmeleistung des BHKW zur Heizung und Warmwasserbereitung in der Schule, sowie im Sommer auch für das Schwimmbad verwendet.

Die Einnahmen aus den Mietwohnungen sind ohne Berücksichtigung der kalkulatorischen Kosten mehr als kostendeckend. Dabei muss allerdings beachtet werden, dass ein Teil der Gebäude bereits voll abgeschrieben sind aber höhere Unterhaltsaufwendungen anfallen.

Hohe Beträge setzte die Stadt im Jahr 2022 auch wieder für ihre **sonstigen Einrichtungen** ein, bei denen zwar eine volle Kostendeckung regelmäßig nicht erreicht werden kann, aber dennoch stets auf einen angemessenen Kostendeckungsgrad zu achten ist. Hierunter fallen die Musikschule, die VHS, die Bücherei, das Freibad, der Stadtbus, der Mareissaal, das Parkdeck und der Bahnhof.

Die nachfolgende Tabelle ermöglicht einen Vergleich zwischen Schuldendienst und Abschreibung sowie Verzinsung des Anlagekapitals:

Einrichtung	Schuldzinsen	Tilgung	Schuldendienst	Abschreibung	Verzinsung
				Anlagekapital	
VHS	7.254 €	18.603 €	25.857 €	28.547 €	24.512 €
Bücherei	7.095 €	18.195 €	25.290 €	33.753 €	25.076 €
Freibad	0 €	0 €	0 €	23.020 €	42.546 €
Abwasserbeseitigung *	-463 €	150.000 €	149.537 €	250.602 €	294.087 €
Mareissaal	0 €	0 €	0 €	78.884 €	90.235 €
Wohnungen	121.804 €	676.671 €	798.475 €	673.580 €	1.017.358 €
* Schuldzinsen negativ	171.167 €	1.026.171 €	1.197.338 €	1.333.355 €	1.493.814 €

## **Abwicklung der Haushaltswirtschaft 2022**

Die Haushaltsplanung sah im Verwaltungshaushalt die Erwirtschaftung eines Sollüberschusses in Höhe 3,239 Mio. € vor. Dieser Überschuss ist zur Tilgung der Schulden und zur Finanzierung der Investitionen dringend notwendig. Zum Ausgleich des Vermögenshaushaltes war nach der Planung eine Entnahme aus der allgemeinen Rücklage ohne Sonderrücklagen in Höhe von 3,074 Mio. €, aus Sonderrücklagen in Höhe von 111.400 € sowie Darlehensaufnahmen in Höhe von insgesamt 10,975 Mio. € erforderlich.

Durch die gute Einnahmesituation sowie Minderausgaben und eine sparsame Mittelbewirtschaftung, konnte dieses geplante Ergebnis des Verwaltungshaushalts um eine Summe von 10,112 Mio. € verbessert werden.

Der Sollüberschuss des Verwaltungshaushaltes konnte somit in Höhe von 17,294 Mio. € dem Vermögenshaushalt zugeführt werden. Es erfolgte unterjährig keine Rücklagenentnahme aus der allgemeinen Rücklage. Nach Abschluss des Jahres wurde ein Betrag von 7,452 Mio. € der allgemeinen Rücklage zugeführt.

Aus den Sonderrücklagen wurde ein Betrag in Höhe von 110.531 € entnommen, aber nach Abschluss des Jahres auch wieder 18.857 € zugeführt.

Die Ermächtigung zur Kreditaufnahme wurde in Höhe von 6.400.000 € in Anspruch genommen.

Bei den Steuereinnahmen (Realsteuern, EK-Steuer, Umsatzsteuer, Hundesteuer) ergab sich im Jahr 2022 gegenüber 2021 eine Mehrung um 3.965.193 €. Die Gewerbesteuer lag im Ergebnis mit 8.256.566 € über dem Haushaltsansatz 2022. Das ist das höchste Ergebnis seit Einführung des Euros.

Die Beteiligung an der Einkommensteuer bleibt weiterhin eine stabile Einnahmequelle. Das Ergebnis liegt mit 333.980 € über dem Ansatz.

Die Schlüsselzuweisung war 2022 um 471.788 € höher als im Vorjahr. Die Höhe der Zuweisung beruht auf der Einwohnerzahl sowie der Steuerkraft des Jahres 2020. Diese war im Vergleich zu 2019 etwas geringer und wirkte sich somit positiv auf die Schlüsselzuweisung aus.

### **Kassenlage, Kassenkredite**

Die Aufnahme von Kassenkrediten war 2022 nicht erforderlich. Für die zeitweise Verstärkung der Kasse reichte die allgemeine Rücklage aus.

Kolbermoor, 20.06.2023  
STADT KOLBERMOOR



Kloo  
Erster Bürgermeister

**Vermögensübersicht für das Haushaltsjahr 2022****Anlage 1****§ 81 Abs. 1 KommHV-K**

Aufgabenbereich/Vermögensart	Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 01.01.2022		Zugang	Abgang	Abschreibungen	Stand am Ende des Haushaltsjahres 31.12.2022	
<b>A. Vermögen nach § 76 Abs. 1 KommHV</b>							
1. Forderungen des Anlagevermögens							
1.1 Beteiligungen sowie Wertpapiere, die zum Zweck der Beteiligung erworben wurden INNergie GmbH Rosenheim Volksbank-Raiffeisenbank Rosenheim-Chiemsee eG, 5 Genossenschaftsanteile	225.000 € 250 €		0,00 € 0,00 €	0,00 € 0,00 €	0,00 € 0,00 €	225.000 € 250 €	
1.2 Forderungen aus Darlehen, die aus Mitteln des Haushalts in Erfüllung einer Aufgabe gewährt wurden Oberbayerische Heimstätte ausgereichte Wohnbaudarlehen							
	212.335,67 €		0,00 €	16.347,81 €	0,00 €	195.987,86 €	
1.3 Kapitaleinlagen in Zweckverbänden oder anderen kommunalen Zusammenschlüssen	0,00 €		0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
1.4 das im Eigenbetrieb eingebrachte Eigenkapital -Wasserwerk- (Reinvermögen)	31.746,47 €		25.316,60 €	0,00 €	0,00 €	57.063,07 €	
2. Geldanlagen							
2.1 Wertpapier	0,00 €		0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
2.2 Einlagen bei Geldinstituten	0,00 €		0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
2.3. Sonstige Forderungen	0,00 €		0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	

**Vermögensübersicht für das Haushaltsjahr 2022****Anlage 1****§ 81 Abs. 1 KommHV-K**

Aufgabenbereich/Vermögensart	Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 01.01.2022		Zugang	Abgang	Abschreibungen	Stand am Ende des Haushaltsjahres 31.12.2022 (Restbuchwert)
<b>B. Vermögen nach § 76 Abs. 2 KommHV-K (kostenrechnende Einrichtungen)</b>						
Gliederung nach Einzelplänen und Abschnitten des Haushaltsplans, Gruppierung nach den in den Anlagenachweisen ausgewiesenen Anlage- gruppen						
Musikschule UA 333	268.140,04 €		55.968,37 €	0,00 €	16.892,00 €	307.216,41 €
Volkshochschule UA 350	976.263,00 €		0,00 €	0,00 €	28.547,00 €	947.716,00 €
Öffentliche Bücherei UA 352	973.649,00 €		4.836,04 €	0,00 €	33.753,04 €	944.732,00 €
Schwimmbad UA 57	1.297.822,00 €		24.009,63 €	0,00 €	23.019,63 €	1.298.812,00 €
Abwasserbeseitigung UA 70	8.182.602,12 €		-281.491,37 €	0,00 €	250.047,89 €	7.650.508,93 €
Bestattungswesen UA 75	2.565.954,23 €		376.682,73 €	0,00 €	75.09087 €	2.785.773,73 €
Stromerzeugung BHKW Adolf-Rasp-Schule UA 8110	48.082,00 €		0,00 €	0,00 €	6.073,00 €	42.009,00 €
Stadtbus UA 821	590.468,00 €		11.878,15 €	0,00 €	67.062,89 €	534.909,00 €
Mareissaal UA 84	2.204.718,11 €		11.038,05 €	0,00 €	78.884,03 €	2.136.872,13 €
Parkdeck UA 871	1.578.963,61 €		50,00 €	0,00 €	85.303,00 €	1.493.710,61 €
Wohnungen UA 880	43.265.749,17 €		6.723.494,21 €	3.924.338,88 €	715.846,94 €	45.349.057,56 €

**ÜBERSICHT über den Stand der Rücklagen 2022****Anlage 2**

<b>Art</b>	<b>Stand zu Beginn des Haushaltsjahres</b>	<b>Zugang</b>	<b>Entnahme</b>	<b>Stand zu Ende des Haushaltsjahres</b>
<b>1. Allgemeine Rücklagen</b>	6.294.778,47 €	7.452.428,37 €		
				<b>13.747.206,84 €</b>
<b>2. Sonderrücklagen</b>				
a) soziale Zwecke	115.959,16 €	18,06 €	5.093,20 €	110.884,02 €
b) Abwasserbeseitigung				
Gebührenausgleichsrücklage	105.213,25 €	51,00 €	105.264,25 €	0,00 €
c) Volkshochschule	1.876,04 €	0,19 €		1.876,23 €
d) Mittagsbetreuungsverein	52.306,70 €	1.177,57 €		53.484,27 €
e) Veteranen- und Reservistenverein	17.281,73 €	1,73 €		17.283,46 €
f) Jugendarbeit	14.083,67 €	1,41 €		14.085,08 €
<b>Gesamtrücklagen</b>	<b>6.601.499,02 €</b>			<b>13.944.819,90 €</b>

**Nachrichtlich** (Berechnung auf Grund der Haushaltsansätze in den 3 dem Haushaltsjahr vorangehenden Jahren.)

Berechnung des Mindestbetrages der Allgemeinen Rücklage (§ 20 Abs. 2 KommHV)

Ausgaben des Verwaltungshaushaltes der letzten 3 Jahre nach den Haushaltsansätzen	2019	48.043.000,00 €
	2020	50.512.000,00 €
	2021	50.834.000,00 €
	<b>Gesamt:</b>	<b>149.389.000,00 €</b>
	Durchschnitt der letzten 3 Jahre:	49.796.333,33 €
	hiervon 1 %: <b>Mindestbetrag der allgemeinen Rücklage</b>	<b>497.963,33 €</b>

**ÜBERSICHT über die Schulden****Anlage 3**

Art		Stand zu Beginn  des HH-Jahres	Kreditaufn.	sonst.Zug.	Tilgung	sonst.Abg.	Stand nach Ablauf  des HH-Jahres	
			Umschuldung					
			im Haushaltsjahr 2022					
Gemeindeverwaltung	1. Schulden aus Krediten von/vom							
	1.1 Bund, LAF, ERP-Sondervermögen							
	1.2 Land							
	1.3 Gemeinden und Gemeindenverbänden							
	1.4 Zweckverbänden und dgl.							
	1.5 sonstigen öffentlichen Bereich							
	1.6 Kreditmarkt	20.127.126	6.400.000		5.885.864		20.641.262	
	<b>Zwischensumme</b>	<b>20.127.126</b>			<b>5.885.864</b>		<b>20.641.262</b>	
	2. Innere Darlehen aus Sonderrücklagen							
	3. Äußere Kassenkredite							
4. Belastungen aus Rechtsgeschäften, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen Leibrenten Leasingverträge				Zahlungen im HH-Jahr		161.200 43.442		
		192.400			31.200			
		59.380		5.459	21.397			
	<b>Summe</b>	<b>20.378.906</b>			<b>5.938.461</b>		<b>20.845.904</b>	

Art		Stand zu Beginn des HH-Jahres	Kreditaufn.	sonst.Zug.	Tilgung	sonst.Abg.	Stand nach Ablauf des HH-Jahres
Eigenbetrieb	1. Schulden aus Krediten	810.617			99.923		710.694
	2. Äußere Kassenkredite						
	3. Belastungen aus Rechtsgeschäften, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen				Zahlungen im HH-Jahr		
		1.104			631		473

<b>Gesamtsumme Stadt Kolbermoor incl. Wwk</b>		<b>21.190.627</b>			<b>6.039.015</b>		<b>21.557.071</b>
---	--	-------------------	--	--	------------------	--	-------------------



# Verzeichnis der beim Jahresabschluss unerledigten Vorschüsse und Verwahrgelder (§ 77 Abs. 2 Nr. 4 KommHV) Haushaltsjahr 2022

## Anlage 4

Konto-Nr.	Bezeichnung des Verwahrgeldes bzw. Vorschusses	Beim Jahresabschluss vorhandene Verwahrgelder	Beim Jahresabschluss unerledigte Vorschüsse
02	Kiosk Schwimmbad Strom		1.515,00 €
03	Krankenkassenbeiträge	1.827,61 €	
05	Lohnsteuer	92.893,61 €	
06	Kirchensteuer r.k.	3.778,30 €	
09	Allgemeine Vorschüsse		56,18 €
11	Gehalt, Barzahler	1.316,18 €	
13	sonstige Verwahrgelder		17.175,21 €
16	Sicherheitssummen	150.389,30 €	
22	Schule Rainerstraße	2.650,00 €	
23	Schule Dr.-Max-Hofmann-Straße	4.627,33 €	
24	Neue Hauptsch./Spenden	600,00 €	
25	Schule Breitensteinstraße	2.077,00 €	
28	Spenden	1.520,00 €	
35	Sondermüll LRA	18.894,50 €	
36	Abfallgebühren	47.804,41 €	
40	Schlüsselpfand	339,89 €	
42	Grundsteuer lfd. Jahr	31,89 €	
48	Mietkaution	35.030,52 €	
51	Kassenverst. A/Rücklage	6.294.778,47 €	
59	Getränkekasse Rathaus	86,02 €	
60	Pfand Park-Chip	2.250,00 €	
62	Schlüsselpfand Friedhof	100,00 €	
63	Schlüsselpfand Sportstätten	550,00 €	
69	PTH Businessstag Euregio		500,00 €
70	SUR Radl Aktionstag		11,10 €
72	Ferienprogramm	49,00 €	
	Summe	<b>6.661.594,03 €</b>	<b>19.257,49 €</b>
	Differenz Einnahmen - Ausgaben	<b>6.642.336,54 €</b>	